

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

September 1971



VERLAG W. KOHLHAMMER

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **E**

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

September 1971



Bestellnummer: 240100—710209

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

INHALT

I. Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	Seite
Allgemeine Hinweise	3
Entwicklung des Bauhauptgewerbes	3
Tabellenteil	
Zusammenfassende Übersicht	5
Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	6
2. Umsatz nach der Art der Bauten	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten	8
Länderergebnisse	
4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	9
5. Umsatz nach der Art der Bauten	10
6. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	11
II. Bautätigkeit	
Entwicklung der Bautätigkeit.	12
Tabellenteil	
Zusammenfassende Übersicht	14
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten	15
2. Genehmigte Wohnbauten nach Bauherren	15
3. Genehmigte Nichtwohnbauten nach Gebäudeart und Bauherren	16
4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	16
5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
a) Wohnbauten	17
b) Nichtwohnbauten	17
6. Genehmigte Fertigteilbauten	18
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Wohnbauten	18
2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen	19
3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten	19
4. Fertiggestellte Fertigteilbauten	20
C. Tiefbauaufträge	
1. Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößenklassen	20
2. Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten	21
III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
A. Wohnungen	22
B. Erwerbstätigkeit	23
C. Industrie	24
D. Indizes im Produzierenden Gewerbe	27
E. Handwerk	28
F. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen	28
G. Geld und Kredit	29
H. Preise	31
I. Löhne	34
K. Witterungscharakter	34
L. Sondertabelle	35

Die Angaben beziehen sich - wenn nicht anders vermerkt - auf das Bundesgebiet

Abkürzungen	Zeichenerklärung
JS = Jahressumme	- = nichts vorhanden
D = Durchschnitt	0 = mehr als nichts, aber weniger als
Vj = Vierteljahr	die Hälfte der kleinsten Einheit,
MD = Monatsdurchschnitt	die in der Tabelle zur Darstellung
JE = Jahresende	gebracht werden kann
p = vorläufige Zahl	. = kein Nachweis vorhanden
r = berichtigte Zahl	... = Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen. Die %-Sätze sind von nicht gerundeten Zahlen berechnet worden.

Erschienen im Dezember 1971

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 3,--

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

I. BAUBERICHTERSTATTUNG

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau
Hoch- und Ingenieurhochbau
Tief- und Ingenieur Tiefbau
Straßenbau
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie-
ofenbau

Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
Zimmerei und Ingenieurholzbau
Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfaßt. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünftel der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 64 000).

Definition der erfaßten Merkmale

Beschäftigte:	Tätige Inhaber und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehenden Personen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge, ohne unbegleitete mithelfende Familienangehörige).
Lohn- und Gehaltssumme:	Bruttosummen ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, einschl. Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes sowie Arbeitnehmer-Sparanteile gem. 3. Verm.BG vom 27.6.1970 und die Arbeitgeberzulagen gem. den Vermögensbildungstarifverträgen. Die Lohnsumme enthält auch die Gehälter der Poliere, Schachtmeister und Meister.
Umsatz:	(Baugewerblicher Umsatz). Als Umsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet anzugeben, nicht aber der Handels- und sonstige Umsatz. Bis einschl. 1967 wurden die Umsätze in der Regel nach den <u>vereinbarten</u> Entgelten erfaßt. Ab 1968 werden sie jedoch in der Regel nach den <u>vereinbarten</u> Entgelten besteuert, so daß der Vergleich mit den Umsätzen vorhergehender Jahre beeinträchtigt ist. Ab 1970 werden die Umsätze nur noch <u>ohne</u> Umsatzsteuer erfaßt.
Geleistete Arbeitsstunden:	Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern oder Lehrlingen auf Baustellen und Bauhöfen geleisteten Arbeitsstunden; abgerechnete aber nicht <u>geleistete</u> Stunden sind abzusetzen.

Die letzten Darstellungen der Methode der Bauberichterstattung sind in dieser Reihe im Dezember-Heft 1965, die der Bautätigkeitsstatistik in der Reihe 3 "Bautätigkeit", Jahrgang 1962 (S. 3 ff), dieser Fachserie E enthalten.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1970 - gegliedert nach Betriebsgrößenklassen und Zweigen - mit einem Textbericht über die Struktur des Bauhauptgewerbes 1970 sind im März 1971 erschienen in

Fachserie E, Reihe 2

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand 1970

Entwicklung des Bauhauptgewerbes

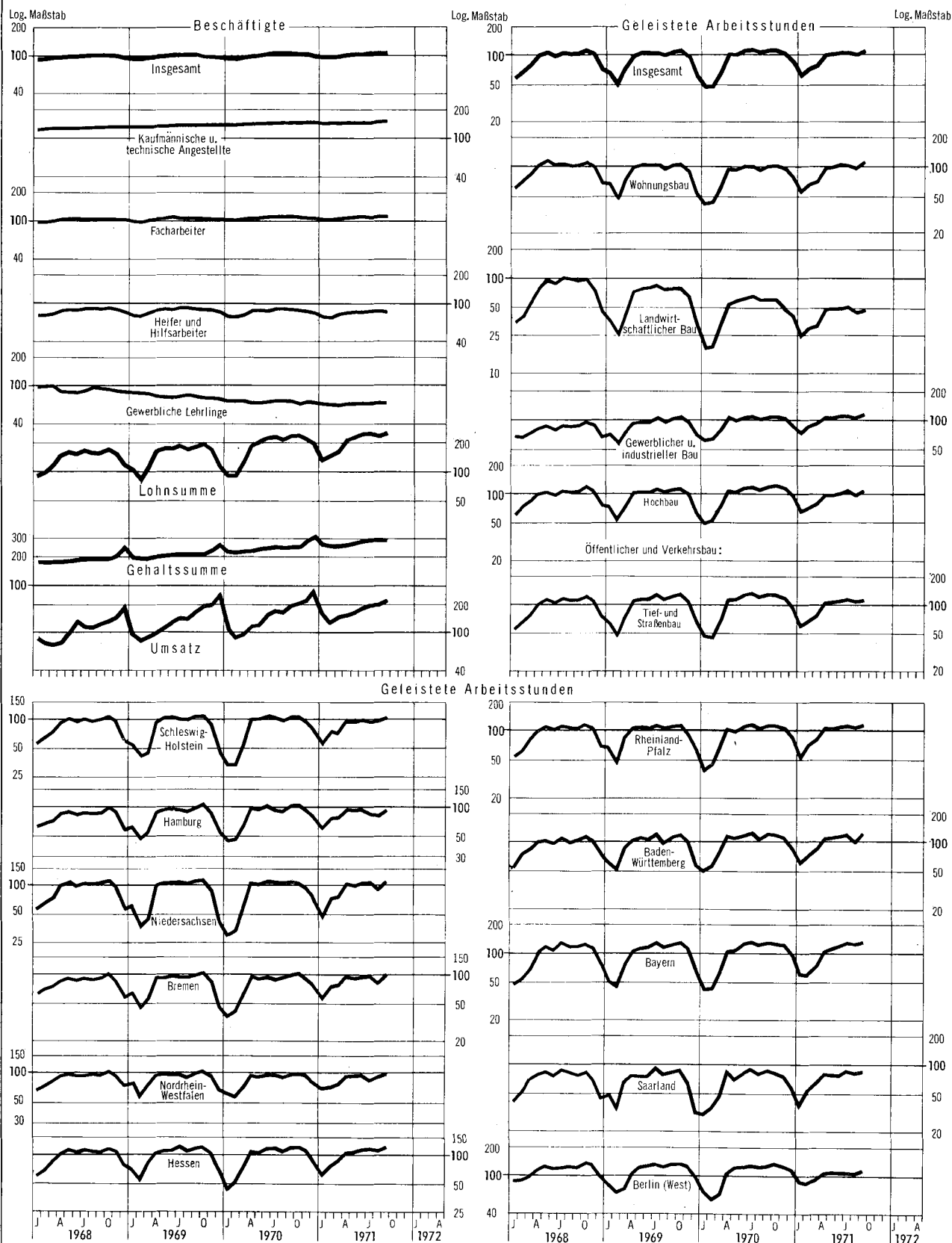
Im September 1971 hat sich die Zahl der Beschäftigten im Bauhauptgewerbe gegenüber Ende August um rd. 6 000 oder um 0,4 % auf 1 568 000 verringert. Sie lag damit um rd. 21 000 oder um 1,3 % niedriger als Ende September 1970. Der Umsatz ohne Umsatzsteuer betrug im September 1971 6,0 Mrd. DM. In den ersten neun Monaten 1971 wurden, gemessen am entsprechenden Vorjahreszeitraum, 21,4 % mehr Umsätze gemeldet. Im Berichtsmonat (22 Arbeitstage) wurden 246,5 Mill. Arbeitsstunden geleistet. Das sind 9,3 % mehr als im Vormonat (22 Arbeitstage), in dem sich die Urlaubszeit stärker bemerkbar gemacht hatte. Gegenüber September 1970 (22 Arbeitstage) gingen die Arbeitsstunden jedoch um 4,5 % zurück. In den ersten neun Monaten 1971 sind, bedingt durch das günstige Wetter im ersten Quartal, 0,6 % mehr Arbeitsstunden geleistet worden als im gleichen Zeitraum des Jahres 1970.

Umsatz und geleistete Arbeitsstunden

Art der Bauten	Umsatz ohne Umsatzsteuer			Arbeitsstunden		
	Januar - September		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Januar - September		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	1970	1971		1970	1971	
	Mill.DM		%	Mill.Std		%
Wohnungsbau	11 759,2	14 491,2	+ 23,2	681,6	724,0	+ 6,2
Landwirtschaftlicher Bau	453,5	494,1	+ 8,9	26,1	22,4	- 14,3
Gewerblicher und industrieller Bau	8 411,4	10 975,1	+ 30,5	401,3	420,9	+ 4,9
Öffentlicher und Verkehrsbau	14 663,2	16 876,1	+ 15,1	743,3	695,2	- 6,5
Hochbau	3 471,9	3 957,2	+ 14,0	180,2	170,9	- 5,1
Tiefbau	11 191,3	12 918,9	+ 15,4	563,2	524,3	- 6,9
Straßenbau	5 358,7	6 117,8	+ 14,2	252,7	238,8	- 5,5
Sonstiger Tiefbau	5 832,6	6 801,1	+ 16,6	310,5	285,5	- 8,1
Insgesamt	35 287,3	42 836,5	+ 21,4	1 852,3	1 862,5	+ 0,6

BAUHAUPTGEWERBE

1962 = 100



STAT. BUNDESAMT 70508

ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und geleistete Arbeitsstunden *)

Jahr	Betriebe 1)	Beschäftigte 2)							Lehn- 3)	Gehalt- 3)
		insgesamt	Tätige Inhaber	Kaufm. und techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	Ubrige Beschäftigte					
					zusammen	Fach-arbeiter	Helfer und Hilfs-arbeiter	Gewerb-liche Lehrlinge		
Anzahl		1 000							Mill. DM	
1953	64 682	1 051	72	51	928	449	384	95	3 660	273
1954	63 598	1 095	71	54	970	473	395	103	3 931	298
1955	62 836	1 209	70	59	1 080	520	449	111	4 713	355
1956	61 750	1 217	69	65	1 083	540	431	112	5 175	418
1957	60 482	1 201	67	68	1 066	558	410	98	5 292	461
1958	59 256	1 206	66	70	1 070	570	423	77	5 692	508
1959	58 696	1 287	65	73	1 149	628	460	60	6 522	571
1960	60 902	1 406	68	84	1 254	717	485	52	7 625	711
1961	61 164	1 447	68	90	1 289	747	496	46	9 024	853
1962	64 081	1 526	70	98	1 357	784	531	42	10 260	1 030
1963	65 591	1 604	72	100	1 424	816	566	42	11 226	1 217
1964	66 610	1 643	73	116	1 454	846	564	44	13 492	1 418
1965	66 802	1 643	73	122	1 448	856	545	47	14 267	1 589
1966	66 736	1 619	73	126	1 420	856	517	47	15 291a)	1 771a)
1967	66 198	1 467	73	124	1 270	796	431	43	13 685	1 792
1968	65 422	1 487	73	126	1 286	809	441	38	14 369	1 913
1969	65 221	1 505	72	132	1 301	827	441	33	15 519	2 168
1970	64 339	1 529	71	139	1 320	854	437	28	19 569	2 593

Jahr	Umsatz 4)							
	insgesamt 3)	Wohnungs-bau	Landwirt-schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Mill. DM								
1953	10 690	.	.	.	.	.	.	.
1954	11 722	5 470	266	2 562	3 424	1 104	2 320	.
1955	14 172	6 236	337	3 245	4 354	1 254	3 100	.
1956	15 638	6 695	325	3 700	4 918	1 331	3 587	.
1957	15 978	6 811	375	3 704	5 089	1 342	3 748	.
1958	17 172	7 366	393	3 709	5 705	1 397	4 308	.
1959	21 057	8 479	570	4 399	7 609	1 866	5 744	.
1960	25 018	9 706	623	5 788	8 882	2 268	3 311	3 303
1961	28 650	10 860	681	6 531	10 564	2 644	4 011	3 909
1962	33 359	12 149	734	6 931	13 532	3 117	5 105	5 311
1963	36 420	13 016	718	7 020	15 654	3 526	6 189	5 939
1964	42 617	15 097	802	8 070	18 649	4 392	7 158	7 119
1965	44 375	15 906	825	8 891	18 753	4 635	7 080	7 038
1966	46 878	16 896	880	9 432	19 670	4 762	7 485	7 424
1967	44 329	16 414	843	8 078	18 994	4 580	7 308	7 106
1968	28 417	10 391	529	5 788	11 709	2 416	4 788	4 505
1969	42 751	15 069	699	9 117	17 866	3 770	7 217	6 879
1970	55 229	18 232	725	12 716	23 556	5 381	8 882	9 293

Jahr	Arbeits-tage 5)	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungs-bau	Landwirt-schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Anzahl		Mill. Stunden							
1953	25,2	2 179	1 041	87	424	627	207	420	
1954	25,3	2 262	1 119	76	449	617	190	427	
1955	25,3	2 498	1 176	84	531	707	197	510	
1956	25,3	2 550	1 200	79	547	725	204	521	
1957	25,1	2 379	1 110	79	495	696	188	508	
1958	25,1	2 340	1 087	73	462	718	185	533	
1959	25,2	2 494	1 119	84	486	805	212	593	
1960	25,4	2 604	1 097	86	569	850	230	279	
1961	21,7	2 668	1 102	80	587	897	238	300	
1962	21,7	2 706	1 091	72	560	982	249	328	
1963	21,6	2 660	1 047	64	519	1 030	259	347	
1964	21,8	2 908	1 133	67	549	1 159	296	387	
1965	21,9	2 800	1 094	64	553	1 089	287	364	
1966	21,5	2 793	1 118	63	547	1 065	276	363	
1967	21,4	2 475	1 045	57	441	931	240	318	
1968	20,5	2 472	1 017	53	453	949	236	330	
1969	20,7	2 440	942	45	493	960	232	334	
1970	20,8	2 526	932	35	541	1 018	249	347	

*) Bis einschl. 1959 Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

1) Ergebnisse der Totalerhebung; Stand jeweils Ende Juni. - 2) Durchschnitt aus 12 Monatswerten. - 3) Jahressummen. - 4) Wegen der Umstellung des Umsatzsteuersystems am 1.1.1968 ist ab 1968 der Vergleich mit den Vorjahren nicht möglich; ab 1968 ohne Umsatzsteuer. - 5) Monatsdurchschnitt.

a) Ab 1966 einschl. Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen.

1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn- summe	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl								1 000 DM	
1970 Jan.-Sept.	1 523 374	70 801	137 528	1 315 045	851 120	435 156	28 769	14 056 045	1 860 043
1971 Jan.-Sept.	1 529 486	69 737	143 092	1 316 657	865 475	424 722	26 460	15 878 408	2 134 223
1970 Januar	1 412 702	71 283	134 596	1 206 823	799 259	379 056	28 508	765 071	193 912
Februar	1 405 917	71 069	134 964	1 199 884	795 769	377 760	28 355	760 557	191 663
März	1 469 455	70 844	136 161	1 262 450	825 603	408 063	28 784	1 141 541	195 276
April	1 530 432	70 837	136 907	1 322 688	851 320	442 882	28 486	1 645 439	196 125
Mai	1 551 150	70 732	137 434	1 342 984	862 595	452 119	28 270	1 810 258	208 737
Juni	1 571 459	70 909	138 083	1 362 467	884 110	449 655	28 702	1 997 542	214 236
Juli	1 588 984	70 604	138 933	1 379 447	879 227	470 747	29 473	2 027 445	224 196
August	1 590 995	70 487	139 887	1 380 621	881 707	469 533	29 361	1 879 459	217 324
September	1 589 272	70 442	140 784	1 378 046	882 498	466 590	28 958	2 028 733	218 574
Oktober	1 571 244	70 093	141 528	1 359 623	871 998	459 625	28 000	1 994 164	216 999
November	1 550 195	69 869	141 828	1 338 498	863 823	447 206	27 469	1 869 356	245 664
Dezember	1 514 910	69 826	142 161	1 302 923	849 302	426 446	27 175	1 649 657	270 675
1971 Januar	1 450 623	70 140	141 773	1 238 710	825 621	586 505	26 584	1 109 117	231 044
Februar	1 445 555	69 709	142 322	1 233 524	823 839	583 462	26 223	1 272 272	221 909
März	1 501 695	69 832	141 836	1 290 027	852 157	411 866	26 004	1 382 234	222 180
April	1 543 762	69 684	142 562	1 331 516	872 200	433 015	26 301	1 819 821	224 912
Mai	1 554 239	69 686	142 781	1 341 772	877 087	438 367	26 318	1 978 335	236 347
Juni	1 560 518	69 674	142 776	1 348 068	883 578	438 352	26 138	2 084 865	243 580
Juli	1 567 021	69 737	143 069	1 354 215	881 723	446 115	26 377	2 095 794	251 586
August	1 573 768	69 719	144 870	1 359 179	886 237	445 855	27 087	1 996 063	251 167
September	1 568 201	69 453	145 841	1 352 907	886 842	438 961	27 104	2 139 907	251 498

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %									
1970 Januar	- 4,1	+ 0,2	- 0,2	- 4,7	- 1,8	- 10,4	- 3,3	- 22,1	- 14,6
Februar	- 0,5	- 0,3	+ 0,3	- 0,6	- 0,7	- 0,3	- 0,5	- 0,6	- 1,2
März	+ 4,5	- 0,3	+ 0,9	+ 5,2	+ 4,0	+ 8,0	+ 1,5	+ 50,1	+ 1,9
April	+ 4,1	- 0,0	+ 0,5	+ 4,8	+ 3,1	+ 8,5	- 1,0	+ 44,1	+ 0,4
Mai	+ 1,4	- 0,1	+ 0,4	+ 1,5	+ 1,3	+ 2,1	- 0,8	+ 10,0	+ 6,4
Juni	+ 1,3	+ 0,3	+ 0,5	+ 1,5	+ 2,5	- 0,5	+ 1,5	+ 10,3	+ 2,6
Juli	+ 1,1	- 0,4	+ 0,6	+ 1,2	- 0,6	+ 4,7	+ 2,7	+ 1,5	+ 4,6
August	+ 0,1	- 0,2	+ 0,7	+ 0,1	+ 0,3	- 0,3	- 0,3	- 7,3	- 3,1
September	- 0,1	- 0,1	+ 0,6	- 0,2	+ 0,1	- 0,6	- 1,4	+ 7,9	+ 0,6
Oktober	- 1,1	- 0,5	+ 0,5	- 1,3	- 1,2	- 1,5	- 3,3	- 1,7	- 0,7
November	- 1,3	- 0,3	+ 0,2	- 1,6	- 0,9	- 2,7	- 1,9	- 6,3	+ 13,2
Dezember	- 2,3	- 0,1	+ 0,2	- 2,7	- 1,7	- 4,6	- 1,1	- 11,8	+ 10,2
1971 Januar	- 4,2	+ 0,4	- 0,3	- 4,9	- 2,8	- 9,4	- 2,2	- 32,8	- 14,6
Februar	- 0,3	- 0,6	+ 0,4	- 0,4	- 0,2	- 0,8	- 1,4	+ 14,7	- 4,0
März	+ 3,9	+ 0,2	- 0,3	+ 4,6	+ 3,4	+ 7,4	- 0,8	+ 8,6	+ 0,1
April	+ 2,8	- 0,2	+ 0,5	+ 3,2	+ 2,4	+ 5,1	+ 1,1	+ 31,7	+ 1,2
Mai	+ 0,7	+ 0,0	+ 0,2	+ 0,8	+ 0,6	+ 1,2	+ 0,1	+ 8,7	+ 5,1
Juni	+ 0,4	- 0,0	- 0,0	+ 0,5	+ 0,7	- 0,0	- 0,7	+ 5,4	+ 3,1
Juli	+ 0,4	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,5	- 0,2	+ 1,8	+ 0,9	+ 0,5	+ 3,3
August	+ 0,4	- 0,0	+ 1,3	+ 0,4	+ 0,5	- 0,1	+ 2,7	- 4,8	- 0,2
September	- 0,4	- 0,4	+ 0,7	- 0,5	+ 0,1	- 1,5	+ 0,1	+ 7,2	+ 0,1

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %									
1971 Jan.-Sept.	+ 0,4	- 1,5	+ 4,0	+ 0,1	+ 1,7	- 2,4	- 8,0	+ 13,0	+ 14,7
1970 Januar	- 0,3	- 1,0	+ 4,5	- 0,7	+ 2,9	- 5,9	- 20,3	- 14,6	+ 17,3
Februar	+ 0,3	- 1,1	+ 4,6	- 0,1	+ 3,0	- 4,4	- 20,3	+ 19,0	+ 17,4
März	+ 0,7	- 1,7	+ 4,8	+ 0,4	+ 2,9	- 2,9	- 18,6	+ 18,8	+ 19,3
April	+ 1,0	- 1,5	+ 4,6	+ 0,8	+ 2,4	- 1,2	- 11,9	+ 19,0	+ 14,8
Mai	+ 1,1	- 1,5	+ 4,7	+ 0,9	+ 2,7	- 1,5	- 10,1	+ 21,6	+ 19,2
Juni	+ 1,7	- 1,5	+ 4,7	+ 1,5	+ 2,4	+ 0,5	- 7,9	+ 34,5	+ 20,4
Juli	+ 2,0	- 1,4	+ 5,0	+ 1,9	+ 3,1	+ 0,4	- 9,1	+ 29,3	+ 25,1
August	+ 2,1	- 1,5	+ 4,0	+ 2,1	+ 3,4	+ 0,8	- 12,0	+ 28,8	+ 19,7
September	+ 2,5	- 1,2	+ 4,5	+ 2,4	+ 3,6	+ 1,3	- 11,5	+ 29,3	+ 20,1
Oktober	+ 2,4	- 1,7	+ 5,0	+ 2,3	+ 3,9	+ 0,2	- 10,6	+ 21,3	+ 19,7
November	+ 2,4	- 1,9	+ 5,2	+ 2,3	+ 4,0	+ 0,2	- 10,5	+ 29,3	+ 22,4
Dezember	+ 2,9	- 1,9	+ 5,4	+ 2,9	+ 4,3	+ 0,8	- 7,8	+ 68,0	+ 19,2
1971 Januar	+ 2,7	- 1,6	+ 5,3	+ 2,6	+ 3,3	+ 2,0	- 6,7	+ 45,0	+ 19,1
Februar	+ 2,8	- 1,9	+ 5,5	+ 2,8	+ 3,8	+ 1,5	- 7,5	+ 67,3	+ 15,8
März	+ 2,2	- 1,4	+ 4,2	+ 2,2	+ 3,2	+ 0,9	- 9,7	+ 21,1	+ 13,8
April	+ 0,9	- 1,6	+ 4,1	+ 0,7	+ 2,5	- 2,2	- 7,7	+ 10,6	+ 14,7
Mai	+ 0,2	- 1,5	+ 3,9	- 0,1	+ 1,7	- 3,0	- 6,9	+ 9,3	+ 13,2
Juni	- 0,7	- 1,7	+ 3,4	- 1,1	- 0,1	- 2,5	- 8,9	+ 4,4	+ 13,7
Juli	- 1,4	- 1,2	+ 3,0	- 1,8	+ 0,3	- 5,2	- 10,5	+ 3,4	+ 12,2
August	- 1,1	- 1,1	+ 3,6	- 1,6	+ 0,5	- 5,0	- 7,8	+ 6,2	+ 15,6
September	- 1,3	- 1,4	+ 3,6	- 1,8	+ 0,5	- 5,9	- 6,4	+ 5,5	+ 15,1

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

2. Umsatz nach der Art der Bauten *)

1 000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirtschaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1970 Jan.-Sept.	35 287 323	11 759 215	453 528	8 411 388	14 663 192	3 471 871	5 358 716	5 832 605
1971 Jan.-Sept.	42 836 514	14 491 203	494 104	10 975 079	16 876 128	3 957 240	6 117 836	6 801 052
1970 Januar	2 956 917	941 779	31 590	692 343	1 291 205	320 696	474 596	495 913
Februar	2 397 570	826 115	26 909	602 406	942 140	260 037	308 572	373 531
März	2 761 165	981 053	32 888	772 818	974 406	282 329	311 853	380 224
April	3 380 184	1 211 750	37 590	851 298	1 279 546	347 169	413 025	519 352
Mai	3 605 254	1 254 111	45 799	870 310	1 435 034	374 758	491 522	568 754
Juni	4 562 972	1 529 446	60 752	1 056 843	1 915 931	417 264	694 521	804 146
Juli	5 053 596	1 611 249	68 919	1 180 535	2 192 893	474 915	848 760	869 218
August	4 918 939	1 564 352	69 793	1 110 738	2 174 056	465 912	822 896	885 248
September	5 650 726	1 839 360	79 288	1 274 097	2 457 981	528 791	992 971	936 219
Oktober	5 722 044	1 836 568	78 792	1 268 270	2 538 414	506 562	1 055 432	976 420
November	6 060 653	1 913 742	82 446	1 294 898	2 769 567	612 031	1 081 230	1 076 306
Dezember	8 159 094	2 722 606	109 951	1 741 769	3 584 768	790 293	1 387 040	1 407 435
1971 Januar	4 307 591	1 332 400	54 824	1 102 324	1 818 043	430 171	710 930	676 942
Februar	3 451 831	1 137 314	40 413	917 021	1 357 083	344 214	484 230	528 639
März	3 987 719	1 341 158	43 853	1 057 052	1 545 656	370 058	451 481	724 117
April	4 288 011	1 485 598	46 438	1 094 146	1 661 829	383 338	525 222	753 269
Mai	4 651 525	1 592 645	61 499	1 228 502	1 768 879	449 445	623 440	695 994
Juni	5 167 181	1 805 682	59 038	1 307 942	1 994 519	441 191	743 920	809 408
Juli	5 410 890	1 896 513	62 806	1 338 617	2 112 954	492 656	802 494	817 804
August	5 546 452	1 863 108	59 809	1 410 055	2 213 480	509 902	847 468	856 110
September	6 025 314	2 036 785	65 424	1 519 420	2 403 685	536 265	928 651	938 769

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %

1970 Januar	- 53,3	- 57,3	- 66,2	- 46,3	- 53,0	- 49,2	- 56,8	- 51,4
Februar	- 18,9	- 12,3	- 14,8	- 13,0	- 27,0	- 18,9	- 35,0	- 24,7
März	+ 15,2	+ 18,8	+ 22,2	+ 28,3	+ 3,4	+ 8,6	+ 1,1	+ 1,8
April	+ 22,4	+ 23,5	+ 14,3	+ 10,2	+ 31,3	+ 23,0	+ 32,4	+ 36,6
Mai	+ 6,7	+ 3,5	+ 21,8	+ 2,2	+ 12,2	+ 7,9	+ 19,0	+ 9,5
Juni	+ 26,6	+ 22,0	+ 32,6	+ 21,4	+ 33,5	+ 11,3	+ 41,3	+ 41,4
Juli	+ 10,8	+ 5,3	+ 13,4	+ 11,7	+ 14,5	+ 13,8	+ 22,2	+ 8,1
August	- 2,7	- 2,9	+ 1,3	- 5,9	- 0,9	- 1,9	- 3,0	+ 1,8
September	+ 14,9	+ 17,6	+ 13,6	+ 14,7	+ 13,1	+ 13,5	+ 20,7	+ 5,8
Oktober	+ 1,3	- 0,2	- 0,6	- 0,5	+ 3,3	- 4,2	+ 6,3	+ 4,3
November	+ 5,9	+ 4,2	+ 4,6	+ 2,1	+ 9,1	+ 20,8	+ 2,4	+ 10,2
Dezember	+ 34,6	+ 42,3	+ 33,4	+ 34,5	+ 29,4	+ 29,1	+ 28,3	+ 30,8
1971 Januar	- 47,2	- 51,1	- 50,1	- 36,7	- 49,3	- 45,6	- 48,7	- 51,9
Februar	- 19,9	- 14,6	- 26,3	- 16,8	- 25,4	- 20,0	- 31,9	- 21,9
März	+ 15,3	+ 17,9	+ 8,5	+ 15,3	+ 13,9	+ 7,5	- 6,8	+ 37,0
April	+ 7,5	+ 10,8	+ 5,9	+ 3,5	+ 7,5	+ 3,6	+ 16,3	+ 4,0
Mai	+ 8,5	+ 7,2	+ 32,4	+ 12,3	+ 6,4	+ 17,2	+ 18,7	- 7,6
Juni	+ 11,1	+ 13,4	- 4,0	+ 6,5	+ 12,8	- 1,8	+ 19,3	+ 16,3
Juli	+ 4,7	+ 5,0	+ 6,4	+ 2,3	+ 5,9	+ 11,7	+ 7,9	+ 1,0
August	+ 2,5	- 1,8	- 4,8	+ 5,3	+ 4,8	+ 3,5	+ 5,6	+ 4,7
September	+ 8,6	+ 9,3	+ 9,4	+ 7,8	+ 8,6	+ 5,2	+ 9,6	+ 9,7

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %

1971 Jan.-Sept.	+ 21,4	+ 23,2	+ 8,9	+ 30,5	+ 15,1	+ 14,0	+ 14,2	+ 16,6
1970 Juli	+ 36,8	+ 21,8	+ 8,8	+ 51,5	+ 43,5	+ 58,4	+ 33,0	+ 47,4
August	+ 34,3	+ 24,8	- 0,3	+ 45,8	+ 37,8	+ 58,7	+ 24,1	+ 42,6
September	+ 30,5	+ 26,1	+ 3,3	+ 35,7	+ 32,4	+ 50,6	+ 21,8	+ 35,7
Oktober	+ 23,3	+ 17,3	+ 3,2	+ 29,1	+ 26,0	+ 28,5	+ 20,6	+ 31,0
November	+ 27,9	+ 19,1	+ 4,0	+ 35,8	+ 31,9	+ 41,4	+ 17,9	+ 43,6
Dezember	+ 28,8	+ 23,4	+ 17,6	+ 35,0	+ 30,4	+ 25,3	+ 26,4	+ 38,0
1971 Januar	+ 45,7	+ 41,5	+ 73,5	+ 59,2	+ 40,8	+ 34,1	+ 49,8	+ 36,5
Februar	+ 44,0	+ 37,7	+ 50,2	+ 52,2	+ 44,0	+ 32,4	+ 56,9	+ 41,5
März	+ 44,4	+ 36,7	+ 33,3	+ 36,8	+ 58,6	+ 31,1	+ 44,8	+ 90,4
April	+ 26,9	+ 22,6	+ 23,5	+ 28,5	+ 29,9	+ 10,4	+ 27,2	+ 45,0
Mai	+ 29,0	+ 27,0	+ 34,3	+ 41,2	+ 23,3	+ 19,9	+ 26,8	+ 22,4
Juni	+ 13,2	+ 18,1	- 2,8	+ 23,8	+ 4,1	+ 5,7	+ 7,1	+ 0,7
Juli	+ 7,1	+ 17,7	- 8,9	+ 13,4	- 3,6	+ 3,7	- 5,5	- 5,9
August	+ 12,8	+ 19,1	- 14,3	+ 26,9	+ 1,8	+ 9,4	+ 3,0	- 3,3
September	+ 6,6	+ 10,7	- 17,5	+ 19,3	- 2,2	+ 1,4	- 6,5	- 0,3

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Anzahl		1 000							
1970 Jan.-Sept.	.	1 852 320	681 586	26 139	401 263	743 332	180 161	252 671	310 500
1971 Jan.-Sept.	.	1 862 510	724 012	22 411	420 912	695 175	170 894	238 790	285 491
1970 Januar	20,6	105 114	37 297	1 075	28 565	38 177	10 160	11 109	16 908
Februar	20,0	108 796	39 089	1 117	30 010	38 580	10 771	10 650	17 159
März	20,0	161 069	59 797	2 168	38 973	60 131	15 516	17 983	26 632
April	22,0	235 398	88 760	3 283	50 457	92 698	22 511	31 288	39 099
Mai	17,2	231 363	87 498	3 546	47 413	92 906	22 059	32 287	38 560
Juni	21,0	256 322	95 713	3 800	51 426	105 383	24 702	37 359	43 322
Juli	23,0	259 687	94 392	3 895	52 961	108 439	25 517	38 228	44 694
August	21,0	236 395	84 568	3 601	48 802	99 424	23 397	35 517	40 510
September	22,0	258 176	94 472	3 654	52 656	107 394	25 528	38 250	43 616
Oktober	22,0	252 149	92 828	3 603	51 635	104 083	25 420	36 440	42 223
November	20,0	231 037	86 214	2 828	47 553	94 442	23 652	32 450	38 340
Dezember	21,0	190 066	71 597	2 406	40 284	75 779	19 638	25 181	30 960
1971 Januar	19,7	131 900	48 802	1 442	33 951	47 705	13 470	14 282	19 953
Februar	20,0	137 352	60 170	1 773	39 300	56 109	14 975	16 961	24 173
März	23,0	173 420	64 866	1 878	43 180	63 496	16 451	19 635	27 410
April	20,0	225 465	87 934	2 848	50 248	84 435	20 593	28 748	35 094
Mai	19,0	228 958	89 622	2 959	49 968	86 409	20 554	30 378	35 477
Juni	20,2	237 123	93 885	2 990	51 558	88 690	20 985	31 744	35 961
Juli	22,0	236 285	91 701	3 095	51 235	90 254	21 374	32 496	36 384
August	22,0	225 529	87 924	2 638	48 826	86 141	20 383	31 411	34 347
September	22,0	246 478	99 108	2 788	52 646	91 936	22 109	33 135	36 692

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %										
1970 Januar	+ 3,0	- 21,1	- 20,6	- 46,6	- 9,5	- 27,6	- 18,6	- 36,5	- 25,7	- 25,7
Februar	- 2,9	+ 3,5	+ 4,8	+ 3,9	+ 5,1	+ 1,1	+ 6,0	+ 4,1	+ 1,5	+ 1,5
März	-	+ 48,0	+ 53,0	+ 94,1	+ 29,9	+ 55,9	+ 44,1	+ 68,9	+ 55,2	+ 55,2
April	+ 10,0	+ 46,1	+ 48,4	+ 51,4	+ 29,5	+ 54,5	+ 45,1	+ 74,0	+ 46,8	+ 46,8
Mai	- 21,8	- 1,7	- 1,4	+ 8,0	- 6,0	+ 0,0	- 2,0	+ 3,2	- 1,4	- 1,4
Juni	+ 22,1	+ 10,8	+ 9,4	+ 7,2	+ 8,5	+ 13,4	+ 12,0	+ 15,7	+ 12,3	+ 12,3
Juli	+ 9,5	+ 1,3	- 1,4	+ 2,5	+ 3,0	+ 2,9	+ 3,3	+ 2,3	+ 3,2	+ 3,2
August	- 8,7	- 9,0	- 10,4	- 7,5	- 7,9	- 8,3	- 8,3	- 7,1	- 9,4	- 9,4
September	+ 4,8	+ 9,2	+ 11,7	+ 1,5	+ 7,9	+ 8,0	+ 9,1	+ 7,7	+ 7,7	+ 7,7
Oktober	-	- 2,3	- 1,7	- 1,4	- 1,9	- 3,1	- 0,4	- 4,7	- 3,2	- 3,2
November	- 9,1	- 8,4	- 7,2	- 21,5	- 7,9	- 9,3	- 7,0	- 10,9	- 9,2	- 9,2
Dezember	+ 5,0	- 17,7	- 17,0	- 14,9	- 15,3	- 19,8	- 17,0	- 22,4	- 19,2	- 19,2
1971 Januar	- 6,2	- 30,6	- 31,8	- 40,1	- 15,7	- 37,0	- 31,4	- 43,3	- 35,6	- 35,6
Februar	+ 1,5	+ 19,3	+ 23,3	+ 23,0	+ 15,8	+ 17,6	+ 11,2	+ 18,8	+ 21,1	+ 21,1
März	+ 15,0	+ 10,2	+ 7,8	+ 5,9	+ 9,9	+ 13,2	+ 9,9	+ 15,8	+ 13,4	+ 13,4
April	- 13,0	+ 30,0	+ 35,6	+ 51,7	+ 16,4	+ 33,0	+ 25,2	+ 46,4	+ 28,0	+ 28,0
Mai	- 5,0	+ 1,5	+ 1,9	+ 3,9	- 0,6	+ 2,3	- 0,2	+ 5,7	+ 1,1	+ 1,1
Juni	+ 6,3	+ 3,6	+ 4,8	+ 1,0	+ 3,2	+ 2,6	+ 2,1	+ 4,5	+ 1,4	+ 1,4
Juli	+ 8,9	- 0,4	- 2,3	+ 3,5	- 0,6	+ 1,8	+ 1,9	+ 2,4	+ 1,2	+ 1,2
August	-	- 4,6	- 4,1	- 14,8	- 4,7	- 4,6	- 4,6	- 3,3	- 5,6	- 5,6
September	-	+ 9,3	+ 12,7	+ 5,7	+ 7,8	+ 6,7	+ 8,5	+ 5,5	+ 6,8	+ 6,8

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %										
1971 Jan.-Sept.	.	+ 0,6	+ 6,2	- 14,3	+ 4,9	- 6,5	- 5,1	- 5,5	- 8,1	- 8,1
1970 Januar	- 5,5	- 28,8	- 37,4	- 50,1	- 12,0	- 28,5	- 31,8	- 29,9	- 25,3	- 25,3
Februar	-	+ 2,7	- 1,6	- 23,1	+ 15,3	- 0,4	+ 2,2	- 4,2	+ 0,4	+ 0,4
März	- 4,8	+ 2,8	- 9,2	- 13,7	+ 9,6	- 2,7	- 6,4	- 4,0	+ 0,6	+ 0,6
April	+ 10,0	+ 4,9	- 2,0	- 24,4	+ 17,6	+ 7,2	+ 6,1	+ 5,9	+ 9,0	+ 9,0
Mai	- 9,5	- 1,3	- 6,4	- 24,7	+ 7,5	+ 0,8	+ 2,9	- 1,8	+ 1,9	+ 1,9
Juni	+ 9,4	+ 9,7	+ 3,4	- 19,9	+ 16,2	+ 14,4	+ 15,2	+ 12,4	+ 15,6	+ 15,6
Juli	-	+ 4,5	- 0,3	- 24,4	+ 10,5	+ 7,5	+ 8,2	+ 4,3	+ 9,8	+ 9,8
August	+ 1,0	+ 4,1	- 1,2	- 21,1	+ 9,0	+ 7,8	+ 9,1	+ 5,8	+ 8,9	+ 8,9
September	-	+ 4,3	+ 0,3	- 22,4	+ 8,4	+ 7,4	+ 8,6	+ 5,0	+ 8,9	+ 8,9
Oktober	- 4,3	- 1,2	- 4,0	- 24,5	+ 1,4	+ 1,3	+ 5,4	- 2,6	+ 2,4	+ 2,4
November	+ 5,3	+ 6,5	+ 4,5	- 26,5	+ 7,1	+ 9,5	+ 15,0	+ 5,6	+ 9,7	+ 9,7
Dezember	+ 5,0	+ 42,6	+ 52,5	+ 19,5	+ 27,6	+ 43,7	+ 57,4	+ 44,0	+ 36,0	+ 36,0
1971 Januar	- 4,4	+ 25,5	+ 30,8	+ 34,1	+ 18,9	+ 25,0	+ 32,6	+ 28,6	+ 18,0	+ 18,0
Februar	-	+ 44,6	+ 53,9	+ 58,7	+ 31,0	+ 45,4	+ 39,0	+ 59,3	+ 40,9	+ 40,9
März	+ 15,0	+ 7,7	+ 8,5	- 13,4	+ 10,8	+ 5,6	+ 6,0	+ 9,2	+ 2,9	+ 2,9
April	- 9,1	- 4,2	- 0,9	- 13,3	- 0,4	- 9,1	- 8,5	- 8,1	- 10,2	- 10,2
Mai	+ 10,5	- 1,0	+ 2,4	- 16,6	+ 5,4	- 7,0	- 6,8	- 5,9	- 8,0	- 8,0
Juni	- 3,8	- 7,5	- 1,9	- 21,3	+ 0,3	- 15,8	- 15,0	- 15,0	- 17,0	- 17,0
Juli	- 4,3	- 9,0	- 2,9	- 20,5	- 3,3	- 16,8	- 16,2	- 15,0	- 18,6	- 18,6
August	+ 4,8	- 4,6	+ 4,0	- 26,7	+ 0,0	- 13,4	- 12,9	- 11,6	- 15,2	- 15,2
September	-	- 4,5	+ 4,9	- 23,7	- 0,0	- 14,4	- 13,4	- 13,4	- 16,9	- 16,9

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn- summe	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl								1 000 DM	
<u>Schleswig-Holstein</u>									
1970 Jan.-Sept.	62 492	2 655	4 748	55 089	36 521	16 747	1 821	563 873	59 738
1971 Jan.-Sept.	61 795	2 590	4 901	54 304	36 259	16 287	1 758	663 132	68 187
1970 August	64 076	2 639	4 737	56 700	37 307	17 565	1 828	79 158	6 865
September	63 390	2 649	4 725	56 016	37 079	17 125	1 812	83 878	6 919
1971 August	62 831	2 593	5 011	55 227	36 762	16 629	1 836	85 057	8 171
September	62 432	2 615	5 042	54 775	36 662	16 272	1 841	88 820	8 007
<u>Hamburg</u>									
1970 Jan.-Sept.	46 472	1 307	5 531	39 634	29 654	9 418	562	529 403	86 775
1971 Jan.-Sept.	45 441	1 220	5 701	38 520	28 866	9 142	512	620 534	98 995
1970 August	48 205	1 300	5 633	41 272	30 677	10 037	558	68 271	9 685
September	48 723	1 307	5 699	41 717	31 006	10 176	535	76 150	10 560
1971 August	45 279	1 231	5 695	38 353	28 754	9 069	530	71 654	11 801
September	45 116	1 203	5 701	38 212	28 522	9 165	525	78 503	11 896
<u>Niedersachsen</u>									
1970 Jan.-Sept.	179 656	8 314	14 307	157 035	103 911	47 791	5 333	1 545 484	178 716
1971 Jan.-Sept.	179 524	8 212	15 068	156 244	105 036	46 114	5 094	1 845 728	212 082
1970 August	185 998	8 273	14 640	163 085	106 951	50 656	5 478	219 274	20 981
September	185 582	8 270	14 656	162 656	106 607	50 649	5 400	233 271	21 184
1971 August	182 398	8 203	15 379	158 816	106 188	47 335	5 293	217 891	25 223
September	181 422	8 124	15 391	157 907	105 766	46 875	5 266	249 146	24 968
<u>Bremen</u>									
1970 Jan.-Sept.	21 626	566	2 182	18 878	13 363	5 153	362	213 019	31 443
1971 Jan.-Sept.	22 750	553	2 345	19 852	14 229	5 281	342	267 430	37 866
1970 August	22 301	563	2 226	19 512	13 728	5 407	377	28 812	3 610
September	22 486	560	2 253	19 673	13 897	5 404	372	31 469	3 724
1971 August	23 064	554	2 385	20 125	14 319	5 447	359	29 139	4 318
September	22 975	548	2 394	20 033	14 315	5 336	382	35 321	4 321
<u>Nordrhein-Westfalen</u>									
1970 Jan.-Sept.	393 753	19 769	39 849	334 135	215 428	112 777	5 930	3 957 079	572 668
1971 Jan.-Sept.	387 414	19 413	40 788	327 213	219 755	101 729	5 729	4 262 766	636 430
1970 August	404 455	19 742	40 498	344 215	219 865	118 234	6 116	501 155	67 026
September	402 081	19 734	40 491	341 856	218 617	117 012	6 227	543 916	66 359
1971 August	389 511	19 496	40 829	329 186	222 521	100 793	5 872	529 793	73 150
September	388 726	19 256	40 961	328 509	223 469	99 112	5 928	555 609	73 986
<u>Hessen</u>									
1970 Jan.-Sept.	138 959	6 323	13 385	119 251	77 566	39 223	2 462	1 188 925	181 184
1971 Jan.-Sept.	141 070	6 263	14 088	120 719	78 995	39 671	2 053	1 384 223	209 255
1970 August	143 782	6 306	13 565	123 911	79 717	41 917	2 277	165 863	21 445
September	143 887	6 281	13 837	123 769	79 934	41 591	2 244	172 142	21 881
1971 August	145 976	6 278	14 234	125 464	81 210	42 288	1 966	178 996	24 984
September	144 666	6 289	14 382	123 995	80 514	41 513	1 968	186 174	24 827
<u>Rheinland-Pfalz</u>									
1970 Jan.-Sept.	89 145	5 015	7 073	77 057	48 470	26 455	2 132	765 558	84 678
1971 Jan.-Sept.	88 853	4 971	7 280	76 602	47 905	26 547	2 150	876 900	96 848
1970 August	92 802	4 983	7 270	80 549	50 651	27 641	2 257	108 331	10 107
September	92 946	4 954	7 328	80 664	50 469	27 890	2 305	112 432	10 097
1971 August	90 409	4 886	7 332	78 191	48 309	27 721	2 161	114 498	11 244
September	90 277	4 963	7 406	77 908	48 385	27 393	2 130	117 370	11 221
<u>Baden-Württemberg</u>									
1970 Jan.-Sept.	230 325	13 253	18 770	198 302	122 167	73 169	2 966	2 072 718	238 227
1971 Jan.-Sept.	235 732	13 053	19 990	202 689	125 351	74 624	2 714	2 339 100	281 269
1970 August	242 730	13 134	19 028	210 568	126 799	80 778	2 991	251 496	27 849
September	243 469	13 192	19 262	211 015	127 428	80 507	3 080	294 474	28 069
1971 August	247 330	13 023	20 455	213 652	130 542	80 608	2 702	277 442	33 416
September	247 800	12 984	20 580	214 236	131 484	79 912	2 840	318 248	33 393
<u>Bayern</u>									
1970 Jan.-Sept.	289 738	11 539	24 480	253 719	163 147	84 640	5 932	2 506 939	325 106
1971 Jan.-Sept.	297 498	11 374	25 680	260 444	169 346	86 079	5 019	2 843 825	381 301
1970 August	312 861	11 473	25 134	276 254	173 881	96 118	6 255	356 164	37 726
September	312 939	11 440	25 341	276 158	175 015	95 408	5 735	379 046	38 067
1971 August	316 612	11 395	26 164	279 053	177 490	96 310	5 253	393 927	45 549
September	314 673	11 404	26 424	276 845	177 265	94 427	5 153	407 588	45 432
<u>Saarland</u>									
1970 Jan.-Sept.	22 370	862	2 173	19 335	11 924	6 969	442	199 496	28 918
1971 Jan.-Sept.	23 186	903	2 235	20 048	12 434	7 242	372	238 356	33 000
1970 August	23 340	891	2 185	20 264	12 127	7 701	436	27 066	3 400
September	23 592	876	2 251	20 465	12 499	7 515	451	28 731	3 452
1971 August	24 345	896	2 323	21 126	12 879	7 868	379	31 028	3 823
September	23 708	888	2 355	20 465	12 654	7 446	365	31 248	3 838
<u>Berlin (West)</u>									
1970 Jan.-Sept.	48 834	1 197	5 028	42 609	28 969	12 813	827	513 551	72 590
1971 Jan.-Sept.	46 227	1 186	5 018	40 023	27 299	12 007	717	536 413	78 990
1970 August	50 445	1 183	4 971	44 291	30 004	13 479	808	73 869	8 630
September	50 177	1 179	4 941	44 057	29 947	13 313	797	73 224	8 262
1971 August	46 013	1 164	5 063	39 786	27 263	11 787	736	66 638	9 488
September	46 406	1 179	5 205	40 022	27 806	11 510	706	71 880	9 609

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

5. Umsatz nach der Art der Bauten*)

1 000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirtschaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	Sonstiger Tiefbau
<u>Schleswig-Holstein</u>								
1970 Jan.-Sept.	1 282 288	508 108	41 670	201 280	531 230	91 286	226 414	213 530
1971 Jan.-Sept.	1 656 307	704 868	54 970	239 884	656 585	110 128	237 477	308 980
1970 August	172 535	71 780	5 194	20 723	74 838	10 449	34 221	30 168
September	246 447	89 382	8 822	29 083	119 160	24 694	52 410	42 056
1971 August	203 928	91 357	7 697	24 056	80 818	8 516	36 554	35 748
September	255 937	113 429	10 032	30 313	102 163	14 700	48 411	39 052
<u>Hamburg</u>								
1970 Jan.-Sept.	1 332 384	327 176	-	366 911	638 297	180 733	107 253	350 311
1971 Jan.-Sept.	1 787 193	428 185	-	624 167	734 841	194 950	161 523	378 368
1970 August	192 924	39 377	-	61 968	91 579	24 144	18 039	49 396
September	234 928	53 687	-	49 691	131 550	50 793	20 013	60 744
1971 August	266 765	46 412	-	98 044	122 309	41 337	26 474	54 498
September	247 173	50 023	-	101 354	95 796	25 942	20 005	49 849
<u>Niedersachsen</u>								
1970 Jan.-Sept.	3 627 650	1 348 843	109 734	715 329	1 453 744	510 878	526 387	616 479
1971 Jan.-Sept.	4 463 818	1 697 474	116 696	1 088 192	1 561 456	332 035	629 893	599 528
1970 August	550 671	189 794	16 276	111 513	233 088	42 736	92 155	98 197
September	644 437	224 796	21 650	129 889	268 102	45 801	109 915	112 386
1971 August	600 963	219 183	14 178	159 312	208 290	43 898	89 638	74 754
September	675 247	251 423	15 440	157 306	251 078	46 601	113 740	90 737
<u>Bremen</u>								
1970 Jan.-Sept.	473 307	120 313	1 517	145 406	206 071	59 019	46 804	100 248
1971 Jan.-Sept.	621 142	168 392	552	220 762	231 436	52 528	63 468	115 440
1970 August	57 011	15 381	174	20 525	20 931	5 007	5 460	10 464
September	81 787	21 548	104	21 048	39 087	9 308	5 024	24 755
1971 August	99 391	25 126	68	39 154	35 043	4 324	14 334	16 385
September	80 891	23 886	84	32 189	24 732	4 699	7 151	12 882
<u>Nordrhein-Westfalen</u>								
1970 Jan.-Sept.	10 261 674	3 272 270	60 029	2 869 167	4 060 208	945 344	1 562 501	1 552 363
1971 Jan.-Sept.	11 679 609	3 830 477	81 049	3 569 539	4 198 544	922 192	1 659 334	1 617 018
1970 August	1 358 278	398 976	11 647	368 563	579 092	121 585	231 773	225 734
September	1 494 375	481 813	8 802	404 355	599 405	106 476	259 982	232 947
1971 August	1 440 380	487 430	9 612	429 398	513 940	110 349	218 492	185 099
September	1 596 019	545 168	9 851	462 811	578 189	119 426	233 047	225 716
<u>Hessen</u>								
1970 Jan.-Sept.	3 428 312	1 024 225	28 334	886 271	1 489 482	402 170	556 811	530 501
1971 Jan.-Sept.	4 188 386	1 352 508	23 462	1 056 112	1 756 304	532 875	545 566	677 863
1970 August	514 032	142 795	5 289	123 752	242 196	57 872	84 148	100 176
September	585 950	155 657	3 964	182 752	243 577	58 953	109 799	74 825
1971 August	519 077	182 004	3 444	108 723	224 906	53 332	73 942	97 632
September	632 350	171 884	3 337	180 221	276 908	87 548	85 895	103 665
<u>Rheinland-Pfalz</u>								
1970 Jan.-Sept.	1 983 905	541 587	28 374	462 693	951 251	222 168	391 837	337 246
1971 Jan.-Sept.	2 304 997	711 446	33 120	465 999	1 094 432	223 914	437 408	433 110
1970 August	256 840	68 444	4 535	59 818	124 043	23 826	56 045	44 172
September	333 954	84 348	4 767	83 609	161 230	27 181	73 113	60 936
1971 August	286 859	85 155	4 284	62 432	134 988	29 564	55 739	49 685
September	287 409	97 448	5 301	55 755	128 905	21 028	54 457	53 420
<u>Baden-Württemberg</u>								
1970 Jan.-Sept.	5 411 089	2 106 604	68 299	1 148 673	2 087 513	555 742	792 581	739 190
1971 Jan.-Sept.	6 780 876	2 482 953	55 492	1 609 863	2 632 568	628 360	967 235	1 036 973
1970 August	711 606	269 530	9 448	137 710	294 918	67 435	117 889	109 594
September	865 416	347 352	10 295	158 124	349 645	87 810	150 255	111 580
1971 August	829 415	283 847	4 096	183 616	357 856	83 381	132 794	141 681
September	891 324	325 540	4 524	216 087	345 173	85 192	139 559	120 422
<u>Bayern</u>								
1970 Jan.-Sept.	5 818 866	1 906 459	113 224	1 228 156	2 571 027	562 173	875 340	1 133 514
1971 Jan.-Sept.	7 377 748	2 475 922	127 474	1 618 948	3 155 404	787 822	1 086 934	1 280 648
1970 August	864 365	286 111	17 035	152 508	408 711	90 256	139 861	178 594
September	897 667	303 792	20 250	160 239	413 386	92 581	150 311	170 494
1971 August	1 053 704	358 319	16 410	239 517	439 458	111 865	159 453	168 140
September	1 076 501	367 919	16 812	199 427	492 343	106 644	180 750	204 949
<u>Saarland</u>								
1970 Jan.-Sept.	560 406	145 104	2 347	137 202	275 753	47 491	109 762	118 500
1971 Jan.-Sept.	656 932	158 166	1 289	182 771	314 706	63 646	145 281	105 779
1970 August	86 838	24 483	195	17 865	44 295	6 098	19 167	19 030
September	103 580	23 738	634	23 428	55 780	9 472	24 536	21 772
1971 August	90 976	24 364	20	23 923	42 669	12 468	17 971	12 230
September	97 990	22 139	43	28 777	47 031	7 455	24 386	15 190
<u>Berlin (West)</u>								
1970 Jan.-Sept.	1 107 442	458 526	-	250 300	398 616	94 867	163 026	140 723
1971 Jan.-Sept.	1 519 506	480 812	-	298 842	539 852	108 790	183 717	247 345
1970 August	153 839	57 681	-	35 793	60 365	16 504	24 138	19 723
September	162 185	53 247	-	31 879	77 059	15 722	37 613	23 724
1971 August	154 994	59 911	-	41 680	53 203	10 868	22 077	20 258
September	184 473	67 926	-	55 180	61 367	17 230	21 250	22 887

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

6. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
	zusammen					Hochbau	Tiefbau		
		Straßenbau	Sonstiger Tiefbau						
Anzahl	1 000								
Schleswig-Holstein									
1970 Jan.-Sept.	.	71 885	29 560	2 106	8 642	31 577	6 039	11 928	13 610
1971 Jan.-Sept.	.	75 674	32 388	2 094	10 922	30 270	5 890	11 109	13 271
1970 August	21	9 626	3 989	308	1 029	4 300	768	1 698	1 834
September	22	10 369	4 303	302	1 067	4 697	895	1 746	2 056
1971 August	22	9 184	3 873	259	1 201	3 851	713	1 532	1 606
September	22	9 889	4 375	280	1 286	3 948	768	1 591	1 589
Hamburg									
1970 Jan.-Sept.	.	54 533	13 854	-	14 474	26 205	6 231	3 957	16 017
1971 Jan.-Sept.	.	55 332	15 128	-	15 514	24 690	5 220	5 184	14 286
1970 August	21	6 591	1 528	-	1 687	3 376	760	545	2 071
September	22	7 590	1 929	-	1 951	3 710	824	573	2 313
1971 August	22	5 988	1 589	-	1 648	2 751	577	607	1 567
September	22	6 828	1 980	-	1 960	2 888	567	682	1 639
Niedersachsen									
1970 Jan.-Sept.	.	208 240	81 559	6 455	36 767	83 459	18 198	29 361	35 900
1971 Jan.-Sept.	.	216 622	87 944	5 883	47 036	75 759	15 381	28 981	31 397
1970 August	21	28 425	10 994	918	4 681	11 832	2 462	4 340	5 030
September	22	30 169	11 704	971	5 060	12 434	2 671	4 575	5 188
1971 August	22	24 256	9 405	676	5 241	8 934	1 715	3 560	3 659
September	22	28 869	12 014	801	5 856	10 198	1 953	4 061	4 184
Bremen									
1970 Jan.-Sept.	.	25 683	7 937	58	7 901	9 787	2 106	2 240	5 441
1971 Jan.-Sept.	.	27 790	7 868	31	9 394	10 497	2 385	2 683	5 429
1970 August	21	3 352	1 060	5	957	1 330	285	296	749
September	22	3 628	1 091	8	1 016	1 513	310	355	848
1971 August	22	2 881	655	3	1 054	1 169	237	311	621
September	22	3 603	982	4	1 261	1 356	291	340	725
Nordrhein-Westfalen									
1970 Jan.-Sept.	.	498 144	177 429	3 095	125 887	191 733	44 440	68 011	79 282
1971 Jan.-Sept.	.	478 398	182 467	2 119	131 324	162 488	33 633	61 439	67 416
1970 August	21	58 863	20 134	426	14 613	23 690	5 463	8 575	9 652
September	22	65 151	23 396	460	15 837	25 458	5 832	9 351	10 275
1971 August	22	57 520	23 123	204	14 811	19 382	3 896	7 638	7 848
September	22	60 721	24 478	198	15 877	20 168	4 128	7 820	8 220
Hessen									
1970 Jan.-Sept.	.	162 038	55 556	1 769	36 615	68 098	17 817	22 861	27 420
1971 Jan.-Sept.	.	168 531	62 602	1 315	35 965	68 649	18 948	21 473	28 228
1970 August	21	21 327	7 180	273	4 565	9 309	2 270	3 393	3 646
September	22	22 498	7 667	263	4 848	9 720	2 352	3 429	3 959
1971 August	22	21 113	7 915	187	4 382	8 629	2 272	2 843	3 514
September	22	22 197	8 422	190	4 561	9 024	2 393	2 950	3 681
Rheinland-Pfalz									
1970 Jan.-Sept.	.	113 542	41 003	1 453	20 372	50 714	11 586	19 225	19 903
1971 Jan.-Sept.	.	115 245	42 923	1 237	20 786	50 299	12 233	17 638	20 428
1970 August	21	15 066	5 169	205	2 631	7 061	1 564	2 720	2 777
September	22	16 156	5 507	189	2 891	7 569	1 752	2 916	2 901
1971 August	22	14 432	5 414	167	2 533	6 318	1 533	2 343	2 442
September	22	15 434	5 836	188	2 659	6 751	1 656	2 439	2 656
Baden-Württemberg									
1970 Jan.-Sept.	.	297 851	117 852	3 809	62 741	113 449	29 061	41 169	43 219
1971 Jan.-Sept.	.	299 728	126 460	3 540	62 632	107 096	30 549	38 872	37 675
1970 August	21	34 985	13 173	390	7 259	14 163	3 561	5 439	5 163
September	22	40 927	16 006	465	8 115	16 341	4 180	6 248	5 913
1971 August	22	33 698	13 870	314	6 992	12 522	3 487	4 873	4 162
September	22	40 104	17 513	318	7 717	14 556	3 986	5 467	5 103
Bayern									
1970 Jan.-Sept.	.	340 873	127 493	7 360	68 570	137 450	37 113	43 143	57 194
1971 Jan.-Sept.	.	345 375	139 379	6 143	67 124	132 729	38 102	40 186	54 441
1970 August	21	47 489	17 518	1 073	8 733	20 165	5 268	6 925	7 972
September	22	50 542	18 893	993	9 006	21 650	5 723	7 401	8 526
1971 August	22	46 802	18 861	825	8 548	18 568	4 975	6 239	7 354
September	22	48 752	20 134	806	8 946	18 866	5 191	6 405	7 270
Saarland									
1970 Jan.-Sept.	.	27 171	7 754	34	6 998	12 385	2 463	4 854	5 068
1971 Jan.-Sept.	.	29 118	8 094	49	8 533	12 442	2 659	5 262	4 521
1970 August	21	3 617	998	3	914	1 702	332	720	650
September	22	3 904	1 124	3	986	1 791	370	770	651
1971 August	22	3 689	1 043	3	1 022	1 621	339	722	560
September	22	3 783	1 067	3	1 056	1 657	390	674	593
Berlin (West)									
1970 Jan.-Sept.	.	52 360	21 589	-	12 296	18 475	5 107	5 922	7 446
1971 Jan.-Sept.	.	50 697	18 759	-	11 682	20 256	5 894	5 963	8 399
1970 August	21	7 054	2 825	-	1 733	2 496	664	866	966
September	22	7 242	2 852	-	1 879	2 511	639	886	986
1971 August	22	5 966	2 176	-	1 394	2 396	639	743	1 014
September	22	6 298	2 307	-	1 467	2 524	786	706	1 032

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

II. BAUTÄTIGKEIT

Allgemeine Hinweise

Die Bautätigkeitsstatistik (Hochbau) erfaßt alle genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigespflichtigen Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum oder anderer Nutzraum durch Bautätigkeit zu- oder abgeht, baulich verändert oder einem anderen Verwendungszweck zugeführt wird oder durch baupolizeiliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch verloren geht. Nichtwohnbauten werden derzeit nur erfaßt, wenn sie mindestens 350 cbm umbauten Raumes aufweisen oder - falls eine Bestimmung des umbauten Raumes nicht möglich ist - mehr als 25 000 DM veranschlagte reine Baukosten betragen. Für die Erstellung von Wohnraum gilt diese Untergrenze jedoch nicht. Ermittelt wird einerseits die Zahl der genehmigten Gebäude und Wohnungen anhand der Anträge der Bauwilligen, andererseits die Zahl der fertiggestellten Gebäude und Wohnungen aufgrund der Feststellungen der Bauaufsichtsbehörden.

Als Fertigteilbau gilt in der Bautätigkeitsstatistik (Hochbaustatistik) ein Bauwerk, wenn für Außen- oder Innenwände geschoßhohe oder raumbreite Fertigteile (vorgefertigte Bauteile) verwendet werden.

Die Statistik der Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten umfaßt alle Aufträge, deren Wert (einschl. des gestellten Materials) 25 000 DM übersteigt. Unberücksichtigt bleiben Aufträge von Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern sowie alle privaten Tiefbauaufträge.

Alle Angaben über veranschlagte reine Baukosten sowie über Auftragswerte im Tiefbau verstehen sich einschl. Umsatzsteuer.

Eine ausführliche Erläuterung zur Methode der Bautätigkeitsstatistik ist für den Hochbau in der Reihe 3 "Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen", Jahrgang 1962 (S. 3 ff.), für den Tiefbau in WiSta 1962/8 (S. 480 ff.) enthalten.

Entwicklung der Bautätigkeit

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Januar bis September		
		1970	1971	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		absolut		%
Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	458 464	524 007	+ 14,3
Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	374 441	408 361	+ 9,1
	Mill.DM	40 237,6	50 886,7	+ 26,5
Wohnbauten	1 000 cbm	202 765	235 440	+ 16,1
	Mill.DM	25 225,5	33 210,6	+ 31,7
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	171 677	172 921	+ 0,7
	Mill.DM	15 012,1	17 676,1	+ 17,7
davon: Öffentlicher Bau 1)	1 000 cbm	32 760	35 693	+ 9,0
	Mill.DM	5 233,7	6 427,2	+ 22,8
Wirtschaftsbau 2)	1 000 cbm	138 917	137 228	- 1,2
	Mill.DM	9 778,4	11 248,9	+ 15,0
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	195 559	233 448	+ 19,4
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	151 019	180 019	+ 19,2
Wohnbauten	1 000 cbm	82 984	100 147	+ 20,7
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	68 036	79 871	+ 17,4
Tiefbauaufträge der öffentlichen Hand (ohne Material)	Mill.DM	9 251,9	8 302,3	- 10,3
darunter: Straßenbauten	Mill.DM	4 283,4	3 453,6	- 19,4
Straßenbrückenbauten	Mill.DM	1 094,9	919,6	- 16,0
Aufträge des Bundes	Mill.DM	3 289,3	2 769,9	- 15,8

1) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.-

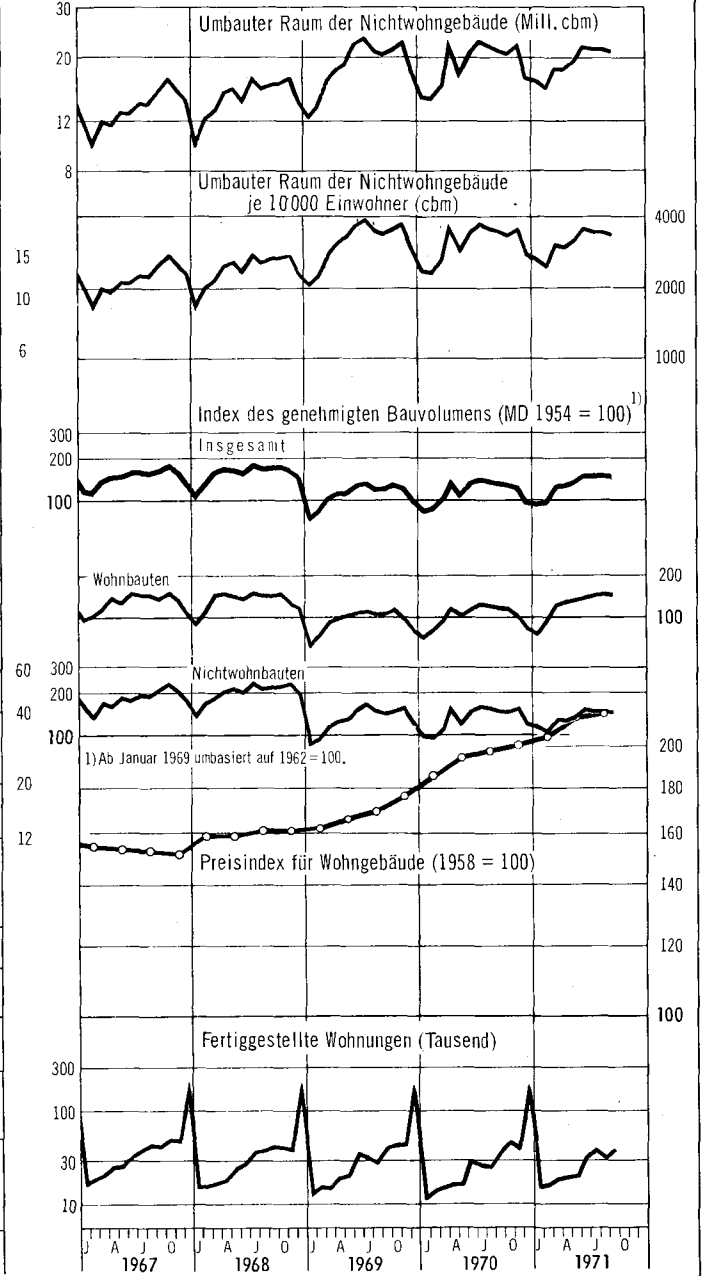
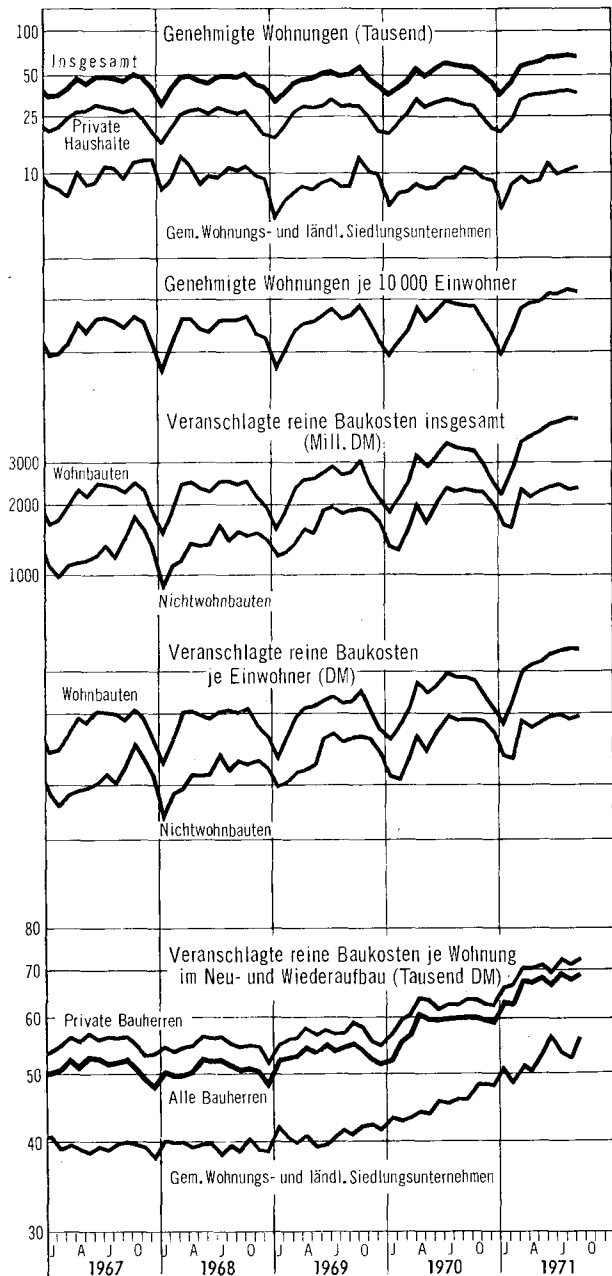
2) D.s. Unternehmen und freie Berufe sowie private Haushalte.

BAUTÄTIGKEIT

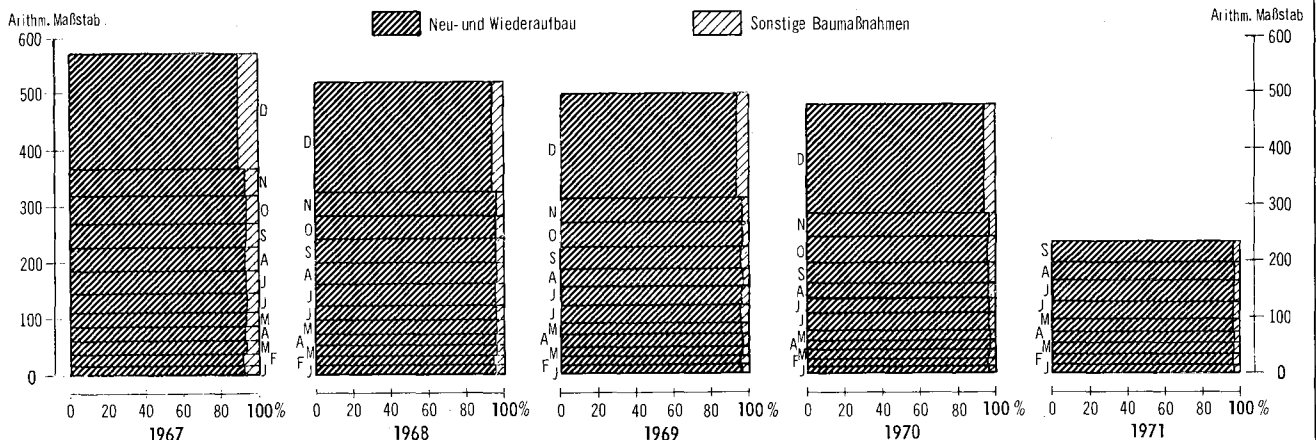
Log. Maßstab

Log. Maßstab

Log. Maßstab



Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)



STAT. BUNDESAMT 71 192

ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾							insgesamt		darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾		
	Wohnungen	Brutto-wohn-fläche	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto-wohn-fläche	Veranschlagte reine Baukosten			Nutz-fläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten	
							insgesamt	je Wohnung	je qm umb. Raum						
	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1000 DM	DM	1000 qm	Anzahl	Mill.DM	1 000 cbm	Mill.DM	
1960	624 856	45 088	17 252,8	233 746	580 213	42 033	16 249,3	28,0	70	387	10 921	10 238,2	157 489	8 429,2	
1961	637 096	47 411	19 850,9	247 872	592 063	44 188	18 696,0	31,6	75	423	11 670	11 834,4	173 534	9 818,8	
1962	636 475	48 265	22 175,6	252 434	590 098	44 932	20 865,9	35,4	83	464	11 686	12 492,6	173 224	10 594,0	
1963	565 073	43 834	21 835,7	229 774	524 921	40 963	20 601,6	39,2	90	503	10 604	12 355,5	153 951	10 673,0	
1964	589 630	46 741	25 397,2	246 181	545 950	43 630	23 981,7	43,9	97	550	11 391	15 340,4	183 454	13 326,4	
1965	610 375	49 112	28 534,2	259 257	569 989	46 289	27 114,3	47,6	105	586	12 397	16 344,4	181 906	14 397,7	
1966	569 680	46 661	28 554,7	245 143	527 503	43 657	26 938,1	51,1	110	617	11 869	16 125,1	176 166	14 168,6	
1967	520 521	42 308	26 062,1	219 319	479 425	39 356	24 467,7	51,0	112	622	12 331	15 420,6	159 214	13 797,7	
1968	524 413	43 828	27 031,4	226 408	499 509	40 783	25 280,6	50,6	112	620	12 427	16 155,8	173 857	14 413,5	
1969	545 359	46 586	29 540,9	242 236	522 894	43 647	27 864,0	53,3	115	633	14 258	19 979,7	227 942	17 530,5	
1970	595 106	51 376	35 529,1	266 575	571 767	48 385	33 647,4	58,8	126	695	14 250	23 529,0	230 691	20 963,2	

¹⁾ Einschl. Wiederaufbau.

Genehmigte Fertigteilbauten*)

Jahr	Errichtung neuer Gebäude 1)											
	Wohngebäude				Nichtwohngebäude							
	davon mit			Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	insgesamt		darunter			Veranschlagte reine Baukosten	
	1	2	3 und mehr			Gebäude	umbauter Raum	Gewerbl./Betriebsgebäude	Schulgebäude			
	Wohnungen					Gebäude	umbauter Raum	Gebäude	umbauter Raum			
Anzahl				Mill.DM	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 cbm	Mill.DM	
1965	6 154		1 199	21 204	909,8	1 848	8 463	736	5 112	137	560	685,9
1966	7 654		1 201	24 545	1 140,4	3 147	17 159	1 510	11 595	263	1 079	1 244,1
1967	7 003		1 151	30 296	1 371,0	3 388	18 841	1 686	12 454	285	1 525	1 458,5
1968	6 276	1 062	1 174	31 256	1 413,5	4 002	25 432	2 104	16 729	324	1 978	1 819,4
1969	8 626	1 538	897	28 097	1 477,9	5 324	36 694	3 000	28 207	401	1 938	2 419,9
1970	11 478	2 113	1 130	35 375	2 159,4	6 039	46 567	3 165	33 027	477	3 005	4 047,3

*) Diese Ergebnisse sind in den Baugenehmigungen enthalten.

¹⁾ Einschl. Wiederaufbau.

Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten								Nichtwohnbauten			
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto- wohn- fläche	Von den Wohnungen 1) hatten				Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Nutz- fläche
					1 und 2	3	4	5 und mehr				
					Wohnräume einschl. Küche							
					Anzahl							
Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm					1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		
1960	207 087	205 506	564 960	39 485	54 351	127 970	237 799	154 282	88 423	130 979	9 442	29 722
1961	214 320	210 008	555 769	39 998	49 722	119 988	228 291	167 760	84 392	140 388	9 992	31 480
1962	215 276	216 538	563 301	40 936	50 326	112 444	227 904	162 701	81 521	155 349	10 074	32 703
1963	217 780	219 556	560 009	41 713	46 130	102 969	225 476	195 035	79 842	140 855	9 601	30 459
1964	237 745	243 620	613 031	46 641	50 412	104 055	242 550	226 830	90 697	167 128	10 816	35 607
1965 2)	232 536	238 027	580 813	45 122	49 888	93 222	217 093	231 713	55 023	153 376	11 103	32 971
1966	232 580	247 491	593 267	46 859	55 850	93 274	208 151	247 424	52 771	178 463	11 532	36 062
1967	215 764	234 784	560 422	44 823	57 359	85 346	188 658	240 938	47 985	171 921	11 879	34 814
1968	193 669	220 564	508 493	42 494	55 384	75 324	164 065	212 920	45 365	160 065	11 361	31 723
1969	185 845	213 434	487 757	41 167	52 352	74 944	153 881	206 580	44 731	168 629	11 939	32 675
1970	179 860	207 336	466 404	39 954	51 850	72 155	142 395	200 004	42 929	191 030	11 646	37 698

¹⁾ Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- ²⁾ Ab 1965 wurde die Obergrenze für - nicht erfaßte - Fertigteilbauten im Nichtwohnbau von 100 cbm bzw. 5 000 DM auf 350 cbm bzw. 25 000 DM heraufgesetzt.

Meßziffern für Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten 1962=100

Jahr	Nach der Art der Baumaßnahme						Nach Bauherren (Baulastträger)				
	Insgesamt	Straßen	Straßenbrücken	Bundeswasserstraßen ¹⁾	Wasser-wirtsch. Tiefbauten ²⁾	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemeinden ³⁾	Gemeindeverbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1961	79,1	78,0	78,0	100,5	79,3	77,1	80,2	75,8	81,3	79,4	70,5
1962	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1963	104,9	114,0	116,8	87,7	106,1	77,4	88,9	114,3	115,6	124,1	99,2
1964	109,2	114,4	127,4	88,5	110,1	90,7	99,4	95,0	127,4	124,6	106,7
1965	122,5	129,6	160,1	75,3	115,4	105,7	113,1	110,4	136,1	138,8	123,2
1966	112,2	119,8	161,9	90,2	101,8	86,7	113,8	98,8	113,2	124,9	124,8
1967	121,6	125,6	146,7	125,7	118,9	101,2	112,5	107,9	128,4	150,6	154,9
1968	149,3	151,9	205,3	101,1	144,5	134,1	149,2	125,7	152,6	172,5	182,4
1969	178,0	177,0	313,5	197,4	140,9	158,9	153,7	156,0	178,7	163,3	161,9
1970	173,9	161,2	256,6	236,8	170,4	160,5	160,0	158,3	198,6	152,1	231,2

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.

¹⁾ Einschl. Häfen.- ²⁾ Einschl. Landeskulturbauten.- ³⁾ Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Monat	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt					darunter Errichtung neuer Gebäude 1)					insgesamt				
	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten
							insgesamt	je Wohnung	je ckm umb. Raum	je qm Brutto-wohnfläche					
	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 DM	DM		1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Mill. DM
1969 Januar	29 395	2 451	1 546,2	12 806	27 940	2 281	1 455,1	52,1	114	638	2 460	768	1 180,6	12 310	1 041,1
Februar	35 634	3 036	1 891,9	15 743	34 002	2 838	1 781,2	52,4	113	628	2 742	925	1 245,5	13 408	1 095,9
März	43 567	3 741	2 343,1	19 333	41 450	3 479	2 192,5	52,9	113	630	3 388	1 117	1 370,5	16 577	1 214,5
April	46 081	4 052	2 546,3	21 019	43 958	3 763	2 384,3	54,2	113	634	3 705	1 558	1 583,7	18 326	1 368,2
Mai	47 690	4 105	2 580,3	21 666	45 641	3 825	2 421,2	53,0	112	633	3 770	1 115	1 489,4	19 074	1 293,5
Juni	49 837	4 333	2 753,7	22 751	47 620	4 039	2 582,5	54,2	114	639	4 506	1 370	1 929,9	22 351	1 712,3
Juli	52 961	4 556	2 892,4	23 595	50 457	4 229	2 704,1	53,6	115	639	4 676	1 423	1 998,8	23 640	1 724,4
August	48 513	4 184	2 659,3	21 780	46 342	3 918	2 503,4	54,0	115	639	4 158	1 141	1 823,6	20 766	1 611,7
September	49 508	4 241	2 756,2	22 240	47 594	3 998	2 611,9	54,9	117	653	4 128	1 208	1 900,6	20 343	1 675,2
Oktober	55 301	4 707	3 011,8	24 478	53 351	4 466	2 872,1	53,8	117	643	4 307	1 469	1 926,2	21 308	1 690,2
November	47 360	3 888	2 497,0	20 442	45 692	3 691	2 381,9	52,1	117	645	4 142	1 178	1 867,0	22 366	1 634,3
Dezember	39 727	3 248	2 057,6	16 723	38 473	3 098	1 968,4	51,2	118	635	3 495	990	1 662,5	17 442	1 467,4
1970 Januar	34 563	2 891	1 887,7	15 026	33 124	2 719	1 790,0	54,0	119	658	2 824	833	1 321,6	14 365	1 197,2
Februar	39 491	3 337	2 215,1	17 397	37 826	3 134	2 093,5	55,3	120	668	2 838	800	1 276,2	14 258	1 134,0
März	44 904	3 901	2 597,3	20 265	42 981	3 653	2 447,4	56,9	121	670	3 215	976	1 619,1	16 177	1 430,2
April	53 576	4 828	3 270,1	25 203	51 285	4 519	3 080,6	60,1	122	682	4 231	1 160	2 015,8	22 966	1 745,1
Mai	47 940	4 253	2 918,2	22 020	45 800	3 971	2 741,2	59,9	124	690	3 447	989	1 658,9	17 083	1 465,7
Juni	53 085	4 673	3 205,9	24 205	50 887	4 371	3 014,6	59,2	125	690	4 113	1 604	2 057,4	20 825	1 813,7
Juli	60 150	5 223	3 653,1	27 138	57 764	4 901	3 451,8	59,8	127	704	4 468	1 284	2 377,8	22 971	2 099,6
August	57 222	4 987	3 475,1	26 006	55 215	4 731	3 306,0	59,9	127	699	4 195	1 479	2 277,6	21 909	2 033,3
September	57 106	4 902	3 473,2	25 506	55 108	4 639	3 300,4	59,9	129	711	4 145	1 302	2 319,8	21 122	2 093,4
Oktober	55 964	4 746	3 386,9	24 548	53 903	4 492	3 220,5	59,7	131	717	3 962	1 128	2 295,8	20 643	2 038,1
November	49 033	4 133	2 945,1	21 153	47 306	3 929	2 809,8	59,4	133	715	4 055	1 447	2 285,0	21 862	2 060,1
Dezember	41 922	3 489	2 489,3	17 685	40 447	3 318	2 379,2	58,8	135	717	3 258	1 236	2 017,6	16 706	1 849,1
1971 Januar	34 543	3 001	2 209,1	15 995	32 982	2 815	2 091,6	63,4	131	743	2 882	877	1 637,8	16 400	1 477,0
Februar	44 158	3 793	2 809,7	19 633	42 370	3 573	2 666,7	62,9	136	746	2 886	850	1 589,2	15 290	1 453,8
März	54 442	4 899	3 696,5	25 652	52 045	4 598	3 496,2	67,2	136	760	3 578	1 263	2 327,2	18 445	2 124,2
April	57 648	5 104	3 918,7	26 756	55 265	4 795	3 707,4	67,1	139	773	3 709	1 378	2 156,1	18 217	1 908,0
Mai	59 296	5 255	4 118,9	27 613	56 858	4 926	3 894,3	68,5	141	791	3 751	1 263	2 310,7	19 701	2 118,3
Juni	65 015	5 571	4 404,0	29 046	62 560	5 245	4 181,6	66,8	144	797	3 843	1 160	2 398,6	21 885	2 152,3
Juli	65 227	5 740	4 586,6	30 115	62 622	5 400	4 348,4	69,4	144	805	4 025	1 177	2 450,2	21 059	2 210,6
August	67 703	5 825	4 638,5	30 498	65 394	5 522	4 432,6	67,8	145	803	3 819	1 112	2 314,7	21 059	2 087,3
September	65 703	5 763	4 590,0	30 132	63 535	5 478	4 391,9	69,1	146	802	3 992	1 192	2 362,4	20 865	2 144,7

1) Einschl. Wiederaufbau.

2. Genehmigte Wohnbauten September 1971 nach Bauherren

Gegenstand der Nachweisung	insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM
Unternehmen ohne Wohnungsunternehmen	1 519	2 317	5 901	22 648	459	350,4	1 519	2 317	5 859	22 479	455	347,4
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	1 808	4 073	11 056	44 386	853	614,2	1 808	4 073	11 059	44 355	852	613,7
Sonstige Wohnungsunternehmen	2 320	3 676	10 060	37 178	761	544,1	2 320	3 676	10 054	37 167	760	543,9
Öffentliche Bauherren 3)	164	393	1 489	3 815	78	70,2	164	393	1 472	3 729	76	68,0
Private Haushalte	18 498	19 674	37 197	126 964	3 613	3 011,2	18 498	19 674	35 091	163 900	3 335	2 819,0
insgesamt	24 309	30 132	65 703	284 991	5 763	4 590,0	24 309	30 132	63 535	271 630	5 478	4 391,9
davon Wohngebäude mit												
1 Wohnung	15 238	11 531	.	.	.	.	15 238	11 531	15 238	89 561	1 854	1 654,9
2 Wohnungen	5 334	5 787	.	.	.	.	5 334	5 787	10 668	49 547	993	822,2
3 und mehr Wohnungen	3 737	12 815	.	.	.	.	3 737	12 815	37 629	132 522	2 630	1 914,7
Gemeinden mit												
50 000 und mehr Einwohnern	3 458	6 743	18 235	66 230	1 359	1 068,0	3 458	6 743	17 858	64 232	1 314	1 033,9
unter 50 000 Einwohnern	20 851	23 390	47 468	218 761	4 404	3 522,0	20 851	23 390	45 677	207 398	4 164	3 358,1

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

3. Genehmigte Nichtwohnbauten September 1971 nach Gebäudeart und Bauherren

Bauherr	Insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Veransch. reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm
Anstaltsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	25	160	40	12	45	29,2	25	160	35	10	38	27,5
Gemeinden/Gemeindeverbände	19	165	38	4	15	37,9	19	165	34	4	15	34,6
Andere Gebietskörpersch. 3)	4	35	10	-	-	12,5	4	35	9	-	-	7,0
Organis. o. Erwerbscharakter	36	371	90	55	164	83,0	36	371	82	55	163	72,2
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	84	729	177	71	224	162,5	84	729	159	69	216	141,2
Bürogebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	216	1 583	299	144	522	251,2	216	1 583	265	143	509	233,5
Gemeinden/Gemeindeverbände	13	73	16	8	38	16,6	13	73	15	8	36	15,6
Andere Gebietskörpersch. 3)	8	128	36	-	-	40,2	8	128	34	-	-	32,2
Organis. o. Erwerbscharakter	3	12	3	5	18	3,6	3	12	2	6	23	2,9
Private Haushalte	8	21	5	-	-	3,4	8	21	4	4	16	3,2
Zusammen	248	1 818	358	157	569	314,9	248	1 818	319	161	584	287,5
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	647	1 064	243	59	332	57,6	647	1 064	216	54	302	50,6
Gemeinden/Gemeindeverbände	2	4	1	1	4	0,4	2	4	1	1	4	0,4
Andere Gebietskörpersch. 3)	2	2	1	-	-	0,3	2	2	1	-	-	0,2
Organis. o. Erwerbscharakter	3	16	3	-	-	0,8	3	16	3	-	-	0,7
Private Haushalte	13	15	3	3	13	0,8	13	15	3	3	13	0,8
Zusammen	667	1 101	251	63	349	60,0	667	1 101	224	58	319	52,6
Gewerbliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	1 972	13 119	2 408	666	2 729	1 097,1	1 972	13 119	2 164	618	2 492	975,5
Gemeinden/Gemeindeverbände	13	161	35	-	1	22,4	13	161	34	-	-	22,2
Andere Gebietskörpersch. 3)	3	7	1	-	-	1,4	3	7	1	-	-	1,4
Organis. o. Erwerbscharakter	10	56	10	-	-	4,4	10	56	10	-	-	4,4
Private Haushalte	61	168	32	54	172	15,3	61	168	29	54	172	14,4
Zusammen	2 059	13 511	2 485	720	2 902	1 140,7	2 059	13 511	2 237	672	2 664	1 018,0
Schulgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	2	46	6	1	5	3,7	2	46	6	1	5	3,6
Gemeinden/Gemeindeverbände	107	1 176	244	12	64	242,0	107	1 176	229	12	64	226,4
Andere Gebietskörpersch. 3)	7	117	19	3	12	25,0	7	117	19	3	12	24,6
Organis. o. Erwerbscharakter	10	80	19	-	-	14,9	10	80	19	-	-	14,9
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	126	1 418	289	16	81	285,7	126	1 418	273	16	81	269,5
Sonstige Nichtwohnbauten												
Unternehmen u. freie Berufe	180	393	91	13	56	62,7	180	393	87	13	54	59,1
Gemeinden/Gemeindeverbände	273	967	167	50	214	166,7	273	967	160	49	210	160,9
Andere Gebietskörpersch. 3)	26	289	41	1	6	71,6	26	289	39	1	6	68,8
Organis. o. Erwerbscharakter	178	527	108	61	252	86,7	178	527	99	58	242	78,1
Private Haushalte	147	111	25	40	134	11,0	147	111	22	35	116	9,0
Zusammen	804	2 287	431	165	662	398,7	804	2 287	407	156	628	375,9
Nichtwohnbauten insgesamt												
Unternehmen u. freie Berufe	3 042	16 365	3 087	895	3 689	1 501,4	3 042	16 365	2 772	839	3 400	1 349,8
Gemeinden/Gemeindeverbände	427	2 546	500	75	336	486,0	427	2 546	471	74	329	460,1
Andere Gebietskörpersch. 3)	50	577	107	4	18	151,0	50	577	102	4	18	134,1
Organis. o. Erwerbscharakter	240	1 062	233	121	434	193,5	240	1 062	214	119	428	173,2
Private Haushalte	229	315	65	97	310	30,6	229	315	58	96	317	27,4
Insgesamt	3 988	20 865	3 992	1 192	4 787	2 362,4	3 988	20 865	3 618	1 132	4 492	2 144,7

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne die Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Sozialversicherung.

4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten September 1971 nach Ländern

Land	Wohnbauten								Nichtwohnbauten							
	Insgesamt				dar. Errichtung neuer Gebäude 1)				Insgesamt				dar. Errichtung neuer Gebäude 1)			
	darunter von			Wohnräume einschl. Küchen 2)	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum
	Gemeinnützigen Wohnungsunternehm. 2)	Sonstigen Wohnungsunternehm.	Privaten Haushalten													
	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 qm	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Mill. DM	1 000 cbm	1 000 qm	Mill. DM
Schleswig-Holstein	2 967	649	423	1 528	12 717	196,4	1 268	2 855	237	186,9	129	34	78,0	625	73,7	135
Hamburg	1 135	375	238	503	4 075	66,9	395	1 122	79	64,4	55	11	29,9	339	29,2	141
Niedersachsen	6 930	1 141	1 153	4 334	31 753	454,4	3 259	6 666	592	435,7	429	202	227,5	2 270	204,6	462
Bremen	462	215	44	106	2 044	25,5	180	448	38	24,0	5	5	32,0	264	26,5	581
Nordrhein-Westfalen	17 581	3 019	2 010	9 996	75 333	1 138,0	7 962	17 220	1 463	1 108,4	1 042	241	583,1	6 049	556,9	2 022
Hessen	5 687	458	942	3 963	25 915	423,9	2 756	5 433	497	397,3	353	152	234,4	1 774	212,9	2 202
Rheinland-Pfalz	3 202	534	247	2 164	14 909	240,3	1 625	2 997	280	224,6	241	35	129,6	1 195	114,3	1 345
Baden-Württemberg	11 345	2 110	1 096	6 267	49 653	837,4	5 017	10 915	946	792,6	749	265	459,0	3 734	402,9	14 389
Bayern	14 389	1 815	3 490	7 668	61 099	1 062,7	6 837	13 930	1 198	1 019,1	797	225	469,2	3 822	421,7	621
Saarland	621	103	87	427	3 009	49,3	324	581	55	45,0	9	9	27,6	379	27,0	1 384
Saarland (West)	1 384	637	330	241	4 484	95,3	508	1 368	93	94,1	88	13	92,0	413	74,9	65 703
Bundesgebiet	65 703	11 056	10 060	37 197	284 991	4 590,0	30 132	63 535	5 478	4 391,9	3 992	1 192	2 362,4	20 865	2 144,7	

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten September 1971 nach Ländern

a) Wohnbauten

Land	Insgesamt			Errichtung neuer Gebäude ¹⁾															
	Wohnungen		Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Wohngebäude			Wohnungen je Gebäude	Bruttowohnfläche je Wohnung	Veranschlagte reine Baukosten										
	insgesamt	10 000 Einwohner		davon mit					Je cbm unbauten Raumes der Wohngebäude mit			je qm Bruttowohnfläche	je Wohnung	von					
				insgesamt	1	2			3 und mehr	1	2			3 und mehr	Gemeinnützigen Wohnungswirtschaften ²⁾	Privaten Haushalten			
																	Wohnungen		
																	Wohnungen		
Anzahl	DM	Anzahl	qm	DM	1 000 DM														

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	2 967	11,6	76,5	1 274	1 013	96	165	2,2	83,0	146	149	149	789	65,5	52,1	76,1
Hamburg	1 135	6,3	36,9	152	68	16	68	7,4	70,3	161	174	163	816	57,4	52,7	65,5
Niedersachsen	6 930	9,7	63,8	3 218	2 363	529	326	2,1	88,9	134	132	134	735	65,4	53,1	76,5
Bremen	462	6,1	33,6	115	66	10	39	3,9	83,7	141	163	127	639	53,5	39,3	78,5
Nordrhein-Westfalen	17 581	10,2	66,1	6 074	3 621	1 246	1 207	2,8	85,0	140	140	138	758	64,4	53,9	71,8
Hessen	5 687	10,4	77,6	2 221	1 336	595	290	2,4	91,5	145	139	147	799	73,1	57,1	81,7
Rheinland-Pfalz	3 202	8,7	65,2	1 507	1 039	313	155	2,0	93,6	137	135	142	801	74,9	54,2	84,4
Baden-Württemberg	11 345	12,6	93,1	3 954	2 068	1 073	813	2,8	86,7	158	155	159	858	72,6	60,4	84,9
Bayern	14 389	13,5	99,8	5 324	3 358	1 363	603	2,6	86,0	144	140	160	851	73,2	57,8	89,5
Saarland	621	5,5	43,7	290	190	82	18	2,0	93,8	135	134	155	826	77,5	61,6	89,7
Berlin (West)	1 384	6,5	44,8	180	116	11	53	7,6	68,1	188	184	185	1 011	68,8	54,3	89,2
Bundesgebiet	65 703	10,7	74,6	24 309	15 238	5 334	3 737	2,6	86,2	144	142	149	802	69,1	55,5	80,3

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	324	4,3	30,8	122	83	14	25	2,6	88,1	153	137	151	786	69,2	56,6	75,5
Hamburg	1 135	6,3	36,9	152	68	16	68	7,4	70,3	161	174	163	816	57,4	52,7	65,5
Niedersachsen	1 630	9,5	48,0	306	160	32	114	5,2	69,9	144	135	145	716	50,0	54,7	74,5
Bremen	462	6,1	33,6	115	66	10	39	3,9	83,7	141	163	127	639	53,5	39,3	78,5
Nordrhein-Westfalen	6 417	6,8	38,2	1 392	563	276	553	4,5	77,0	145	143	138	728	56,1	53,4	61,5
Hessen	699	4,3	24,8	133	58	27	48	4,7	78,0	164	146	148	756	58,9	43,7	58,9
Rheinland-Pfalz	698	8,2	58,1	224	129	42	53	3,0	87,4	152	144	146	796	69,5	57,9	79,6
Baden-Württemberg	2 496	11,3	64,2	405	185	39	181	6,1	70,7	175	170	158	792	56,0	55,8	83,8
Bayern	2 906	10,0	60,5	422	197	68	157	6,8	67,0	171	166	174	884	59,3	60,1	73,2
Saarland	84	6,4	39,7	7	1	1	5	11,9	73,5	150	156	162	833	61,2	54,3	66,7
Berlin (West)	1 384	6,5	44,8	180	116	11	53	7,6	68,1	188	184	185	1 011	68,8	54,3	89,2
Bundesgebiet	18 235	7,5	43,8	3 458	1 626	536	1 296	5,2	73,6	157	150	153	787	57,9	54,3	68,5

b) Nichtwohnbauten

Land	Insgesamt										Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Von den veranschlagten reinen Baukosten 3) entfielen auf				Von der Nutzfläche 4) entfielen auf					Nichtwohngebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten je cbm umb. Raum		
		Gemeinden und Gemeindeverbände	Andere Gebietskörperschaften, Soz. u. Erwerbsver.	Organisationen ohne Erwerbscharakter	Unternehmen und freie Berufe	Anstaltsgebäude	Bürogebäude	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	Gewerbliche Betriebsgebäude	Schulgebäude				Anstaltsgebäude	Bürogebäude	Schulgebäude
DM	Mill. DM				%					Anzahl	cbm	qm	DM			

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	30,4	38,9	0,2	3,6	34,3	12,7	3,8	8,7	41,2	7,5	174	3 593	697	197	133	174
Hamburg	16,5	4,1	-	0,8	24,7	-	12,0	8,5	70,2	4,5	68	4 979	797	-	228	309
Niedersachsen	31,9	36,3	13,8	13,4	162,9	0,9	6,6	7,0	69,6	7,1	514	4 417	746	252	85	207
Bremen	42,2	16,4	-	0,3	15,1	10,1	2,7	1,8	62,2	16,2	33	8 000	1 500	283	166	190
Nordrhein-Westfalen	33,9	113,1	28,9	60,3	365,5	3,0	9,6	5,1	64,5	6,3	848	7 133	1 141	176	131	182
Hessen	42,9	53,5	2,4	13,5	163,3	8,7	18,3	4,7	50,5	8,3	408	4 349	783	184	172	154
Rheinland-Pfalz	35,2	33,9	21,6	10,6	63,2	2,9	11,9	7,3	61,0	10,3	251	4 760	875	186	263	192
Baden-Württemberg	51,0	70,7	34,9	46,0	299,6	4,4	6,8	6,5	65,4	4,7	723	5 165	902	195	201	199
Bayern	44,1	116,7	8,7	35,7	306,0	5,4	7,9	8,2	60,2	8,7	887	4 309	809	185	129	198
Saarland	24,5	2,2	-	0,2	25,0	2,2	0,7	3,7	86,4	-	48	7 898	1 117	197	139	-
Berlin (West)	43,2	-	40,5	9,1	41,8	5,1	10,6	1,8	53,5	13,9	34	12 147	2 356	280	299	210
Bundesgebiet	38,4	486,0	151,0	193,5	1 501,4	4,4	9,0	6,3	62,3	7,2	3 988	5 232	907	194	158	190

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	31,3	14,9	-	2,1	6,0	45,8	5,8	0,9	41,4	1,5	29	5 472	1 152	197	134	198
Hamburg	16,5	4,1	-	0,8	24,7	-	12,0	8,5	70,2	4,5	68	4 979	797	-	228	309
Niedersachsen	31,1	3,3	-	2,7	47,5	-	18,8	0,5	72,9	0,5	75	9 301	1 428	-	62	241
Bremen	42,2	16,4	-	0,3	15,1	10,1	2,7	1,8	62,2	16,2	33	8 000	1 500	283	166	190
Nordrhein-Westfalen	36,8	57,1	23,1	34,2	229,6	3,7	15,2	1,8	63,2	5,6	306	10 472	1 592	173	121	173
Hessen	54,1	7,1	0,7	8,4	73,3	14,1	41,2	0,9	55,5	3,9	62	7 671	1 365	190	201	175
Rheinland-Pfalz	79,6	24,4	21,4	5,7	16,2	2,0	29,6	-	33,4	22,9	48	8 143	1 534	191	200	210
Baden-Württemberg	66,8	20,6	27,8	25,9	70,1	12,5	9,5	1,5	54,7	6,7	118	6 806	1 394	167	74	208
Bayern	36,9	20,7	1,9	9,0	74,8	2,0	17,2	0,3	58,4	8,7	3	10 033	1 333	-	-	-
Saarland	16,3	-	-	-	2,1	-	-	-	10,0	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	43,2	-	40,5	9,1	41,8	5,1	10,6	1,8	53,5	13,9	34	12 147	2 356	280	299	210
Bundesgebiet	40,7	168,7	114,7	98,1	601,2	6,2	16,3	1,5	57,9	7,4	888	8 658	1 481	199	152	196

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 13.- 4) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 11.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

6. Genehmigte Fertigteilbauten September 1971*)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohn- fläche	Nutz- fläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	1 474	1 011,5	1 474	166,3	13,5	157,5	8 222
2 Wohnungen	300	268,1	600	52,3	2,7	41,1	2 655
3 und mehr Wohnungen	167	779,2	2 422	174,9	6,5	120,7	8 806
Zusammen	1 941	2 058,8	4 496	393,3	22,8	319,3	19 683
davon: Unternehmen (ohne Wohnungs- unternehmen)	134	168,4	423	33,9	2,0	24,7	1 799
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	115	508,2	1 578	115,5	3,8	81,7	5 725
Sonstige Wohnungsunternehmen	44	92,1	285	20,5	0,7	14,8	1 103
Öffentliche Bauherren	10	9,0	18	1,6	0,3	1,7	77
Private Haushalte	1 638	1 281,1	2 192	221,9	16,0	196,5	10 979
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	19	114,9	12	1,0	30,2	21,8	51
Bürogebäude	39	295,5	8	0,6	44,3	39,2	30
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	41	100,2	2	0,2	22,9	3,8	10
Gewerbliche Betriebsgebäude	346	3 463,7	41	4,1	570,6	245,8	196
Schulgebäude	47	450,4	3	0,3	84,8	81,9	13
Sonstige Nichtwohngebäude	135	543,7	18	1,0	86,0	88,0	62
Zusammen	627	4 968,4	84	7,0	838,1	480,6	362
davon: Unternehmen und freie Berufe	464	3 815,2	52	4,9	638,0	286,2	240
Öffentliche Bauherren	136	1 109,7	23	1,8	192,1	192,3	90
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	88	777,3	10	0,7	138,0	130,4	35
Andere Gebiets- körperschaften	19	176,0	1	0,1	16,8	35,8	4
Organisationen ohne Erwerbscharakter	29	156,4	12	1,0	37,3	26,2	51
Private Haushalte	27	43,5	9	0,4	8,2	2,0	32

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen A.1. bis 5. enthalten.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Wohnbauten

Gegenstand der Nachweisung	Wohn- gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Nutz- fläche	Veransch. reine Baukosten	Von den Wohnungen 1) hatten				Wohnräume einschl. Küchen 2)
							1 und 2	3	4	5 und mehr	
							Wohnräume einschl. Küche				
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl				
Rohzugang Januar bis September											
1965	95 218	102 126	257 416	.	.	.	24 190	43 892	98 752	95 129	1 104 694
1966	97 819	107 511	264 089	.	.	.	26 659	43 973	94 439	103 776	1 140 106
1967	95 058	107 557	262 341	.	.	.	27 807	42 380	90 492	106 897	1 140 313
1968	83 909	99 387	235 900	19 233	1 529	11 750,3	28 487	35 731	78 267	93 415	1 006 439
1969	76 743	93 335	220 762	18 004	1 356	10 997,8	26 209	35 416	71 892	87 245	939 923
1970	69 351	82 984	191 192	15 937	1 220	10 080,6	22 938	30 785	60 192	77 277	819 912
1971	82 646	100 147	228 462	19 304	1 433	12 791,7	27 084	37 495	68 664	95 219	983 325
darunter Errichtung neuer Gebäude ³⁾ (Januar bis September 1971)											
Wohngebäude mit											
1 Wohnung	51 637	37 245	51 637	6 107	523	4 589,9	94	757	4 466	46 320	302 845
2 Wohnungen	17 539	18 185	35 078	3 133	260	2 196,9	1 333	4 888	10 153	18 704	160 679
3 und mehr Wohnungen	13 470	44 717	134 181	9 127	544	5 423,6	24 726	32 286	52 344	24 825	475 137
Rohzugang Januar bis September 1971											
nach ausgewählten Bauherren											
Gemeinn.Wohnungs- u.ländl. Siedlungsunternehmen	8 834	16 666	46 343	3 441	66	1 963,5	4 416	9 703	18 433	13 791	184 622
Private Haushalte	61 088	62 814	125 227	11 690	1 073	8 253,8	11 469	15 934	32 572	65 752	585 763
nach Gemeindegrößenklassen											
Gemeinden mit											
50 000 und mehr Einwohnern	18 941	33 327	90 727	6 697	479	4 280,0	16 737	19 139	31 157	23 694	341 019
unter 50 000 Einwohnern	63 705	66 820	137 735	12 607	954	8 511,7	10 347	18 356	37 507	71 525	642 306
nach Ländern											
Schleswig-Holstein	3 420	3 533	8 471	705	38	441,1	925	1 275	2 469	3 802	37 291
Hamburg	1 018	1 825	5 414	367	25	247,8	1 408	1 111	1 697	1 198	19 076
Niedersachsen	12 981	12 611	27 784	2 413	202	1 507,2	2 379	4 064	8 221	13 120	126 655
Bremen	933	1 131	3 059	236	15	148,8	303	540	1 137	1 079	12 590
Nordrhein-Westfalen	19 318	24 737	57 195	4 681	366	2 948,7	5 486	11 330	19 617	20 762	240 840
Hessen	10 681	12 835	28 398	2 486	187	1 672,4	2 830	4 327	8 507	12 734	126 088
Rheinland-Pfalz	4 118	4 376	8 840	816	66	549,7	776	1 145	2 449	4 470	40 949
Baden-Württemberg	13 661	16 378	36 424	3 274	256	2 254,1	2 949	5 296	9 841	18 338	165 753
Bayern	14 367	18 378	40 688	3 470	214	2 409,8	7 024	5 488	11 307	16 869	171 246
Saarland	1 101	1 108	2 128	204	27	139,9	188	268	387	1 285	10 160
Berlin (West)	1 048	3 234	10 061	652	35	472,7	2 816	2 651	3 032	1 562	32 677
Bundesgebiet	82 646	100 147	228 462	19 304	1 433	12 791,7	27 084	37 495	68 664	95 219	983 325

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN
2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen
Januar bis September 1971

Land	Rohzugang an Wohnungen insgesamt					Errichtung neuer Gebäude 1)									
	errichtet von		in Gemeinden mit ... Einwohnern		auf 10 000 Ein- wohner	Wohn- gebäude	davon mit ... Wohnungen								
							1			2		3 und mehr			
	Gemeinn. Wohnungs- u.ländl. Siedlungs- unternehm.	Privaten Haus- halten	50 000 und mehr	unter 50 000	Gebäude	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	Gebäude	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	Gebäude	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung		
														Anzahl	%
Schleswig-Holstein	2 084	3 771	26,4	73,6	33,0	3 420	2 645	2 645	108,9	323	646	80,3	452	4 969	67,7
Hamburg	1 895	1 842	100,0	-	29,9	1 018	589	589	116,3	77	154	99,4	352	4 591	58,9
Niedersachsen	4 886	16 403	26,3	73,7	39,0	12 981	9 630	9 630	111,9	1 901	3 802	85,1	1 450	13 568	67,4
Bremen	1 548	570	100,0	-	40,4	933	671	671	104,5	39	78	85,9	223	2 236	67,3
Nordrhein-Westfalen	10 816	32 420	51,6	48,4	33,2	19 318	11 251	11 251	118,9	3 788	7 576	86,5	4 279	37 135	68,8
Hessen	5 337	17 257	26,4	73,6	52,0	10 681	6 547	6 547	121,5	2 665	5 330	91,4	1 469	15 396	67,2
Rheinland-Pfalz	1 541	5 909	36,9	63,1	24,0	4 118	2 780	2 780	120,6	890	1 780	88,5	448	3 818	70,5
Baden-Württemberg	7 029	21 217	21,3	78,7	40,5	13 661	7 072	7 072	121,0	4 045	8 090	91,3	2 544	19 574	75,5
Bayern	6 146	22 469	35,2	64,8	38,2	14 367	9 060	9 060	123,2	3 458	6 916	91,5	1 849	23 088	66,2
Saarland	187	1 613	13,5	86,5	18,9	1 101	751	751	124,6	291	582	90,9	59	595	66,7
Berlin (West)	4 874	1 756	100,0	-	47,2	1 048	641	641	106,1	62	124	88,7	345	9 211	59,9
Bundesgebiet	46 343	125 227	39,7	60,3	37,1	82 646	51 637	51 637	118,3	17 539	35 078	89,3	13 470	134 181	68,0

1) Einschl. Wiederaufbau.

3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten Januar bis September 1971

Gebäudeart Gemeindegrößenklasse Land	Rohzugang insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude 2)							
	Nutz-fläche	Wohn-nungen	Wohn-räume einschl. Küchen ¹⁾	Brutto-wohn-fläche	Veranschl. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutz-fläche	Wohn-nungen	Wohn-räume einschl. Küchen ¹⁾	Brutto-wohn-fläche	Veranschl. reine Baukosten	Umbauter Raum	Nutz-fläche
	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	Anzahl		1000 cbm	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	cbm	qm	
Rohzugang	15 458	4 986	19 053	416	7 893,9	15 804	79 871	13 830	4 652	17 663	371	7 081,4	5 054	875
nach Gebäudearten														
Anstaltsgebäude	761	226	765	17	645,6	484	3 401	707	210	703	15	593,2	7 027	1 462
Bürogebäude	1 365	899	3 162	69	1 042,2	1 082	6 691	1 253	871	3 068	66	964,7	6 184	1 158
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 358	236	1 338	28	269,5	3 329	5 717	1 226	224	1 265	26	235,4	1 717	368
Gewerbliche Betriebsgebäude	9 109	2 991	11 482	256	3 844,1	7 442	50 162	7 985	2 752	10 475	222	3 353,6	6 740	1 073
Schulgebäude	1 032	72	333	8	833,0	500	4 602	910	67	312	7	734,1	9 203	1 821
Sonstige Nichtwohnbauten	1 833	562	1 973	39	1 259,6	2 967	9 299	1 748	528	1 840	35	1 200,3	3 134	589
nach Gemeindegrößenklassen														
Gemeinden mit 50 000 und mehr Einw.	6 722	2 088	6 712	147	4 029,3	4 482	35 344	6 033	1 987	6 378	137	3 642,2	7 886	1 346
unter 50 000 Einw.	8 737	2 898	12 341	268	3 864,6	11 322	44 527	7 797	2 665	11 285	233	3 439,2	3 933	689
nach Ländern														
Schleswig-Holstein	394	142	561	14	190,6	436	2 195	370	147	593	13	177,4	5 035	848
Hamburg	537	187	483	11	257,7	431	3 053	522	183	472	10	249,8	7 084	1 211
Niedersachsen	1 451	505	1 987	39	697,2	1 751	7 142	1 250	461	1 820	35	587,4	4 079	714
Bremen	235	83	311	7	113,2	185	1 260	205	78	293	5	97,3	6 813	1 109
Nordrhein-Westfalen	3 334	964	3 625	73	1 874,8	3 120	18 379	3 088	923	3 460	70	1 763,7	5 891	990
Hessen	2 049	765	3 198	71	1 056,7	2 322	11 047	1 920	733	3 011	65	989,4	4 757	827
Rheinland-Pfalz	631	183	749	18	306,6	800	3 270	556	175	715	16	266,0	4 087	695
Baden-Württemberg	2 995	954	4 015	88	1 451,2	2 948	14 218	2 538	865	3 555	74	1 245,8	4 823	861
Bayern	3 122	1 007	3 514	81	1 540,3	3 316	15 586	2 725	897	3 121	67	1 338,3	4 700	822
Saarland	268	16	59	2	128,2	211	1 671	263	15	67	1	124,7	7 918	1 247
Berlin (West)	441	180	551	13	277,4	284	2 050	393	175	556	13	241,7	7 218	1 385

1) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 2) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

4. Fertiggestellte Fertigteilbauten Januar bis September 1971 *)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Unbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill. DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	5 517	3 731,1	5 517	604,4	20,9	517,4	31 080
2 Wohnungen	936	831,5	1 872	164,4	6,0	113,7	8 220
3 und mehr Wohnungen	524	2 931,1	9 386	649,4	8,1	369,0	33 861
Zusammen	6 977	7 493,7	16 775	1 418,2	35,0	1 000,1	73 161
davon: Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	184	397,7	1 252	86,4	2,8	54,4	4 297
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	479	1 927,4	5 952	423,5	1,1	243,6	22 574
Sonstige Wohnungsunternehmen	422	623,7	1 765	135,6	2,9	77,0	7 210
Öffentliche Bauherren	42	78,4	230	16,5	0,3	10,8	772
Private Haushalte	5 850	4 466,5	7 576	756,2	27,9	614,3	38 308
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	83	288,2	12	1,2	67,1	46,8	45
Bürogebäude	172	743,1	51	3,8	156,5	104,3	179
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	248	548,3	11	1,4	132,5	19,8	63
Gewerbliche Betriebsgebäude	1 323	13 396,2	144	13,2	2 113,2	826,5	594
Schulgebäude	205	1 151,1	13	1,1	243,0	198,8	57
Sonstige Nichtwohngebäude	588	2 819,7	70	2,8	521,0	390,1	197
Zusammen	2 619	18 946,6	301	23,5	3 233,3	1 586,3	1 135
davon: Unternehmen und freie Berufe	1 913	14 902,1	207	18,6	2 473,1	970,7	836
Öffentliche Bauherren	620	3 896,9	67	4,6	734,8	607,2	227
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	341	1 693,8	44	2,8	329,9	272,2	144
Andere Gebietskörperschaften	159	1 847,1	1	0,1	332,1	290,6	4
Organisationen ohne Erwerbscharakter	120	356,0	22	1,7	72,8	44,4	79
Private Haushalte	86	147,6	27	0,3	25,4	8,4	72

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen B.1. bis 3. enthalten.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

1. Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößenklassen September 1971

Gegenstand der Nachweisung	Auftragsvergaben insgesamt		Davon mit einem Auftragswert von ... DM bis unter ... DM (ohne gestelltes Material)													
			unter 50 000		50 000 bis 100 000		100 000 bis 500 000		500 000 bis 1 Million		1 Million bis 20 Millionen		20 Millionen und mehr			
	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM
Insgesamt	3 782	931,3	1 152	37,7	900	64,4	1 075	183,0	283	109,2	235	162,1	137	374,8	-	-
davon:			nach Bauherren und Art der Maßnahme													
nach vorgesehener Ausführungszeit																
bis 3 Monate	2 445	250,6	1 026	33,5	720	51,2	582	92,5	72	26,8	38	25,8	7	20,7	-	-
über 3 bis 6 Monate	850	236,5	96	3,3	145	10,8	356	64,1	142	54,8	85	58,1	26	45,5	-	-
über 6 bis 12 Monate	361	208,1	18	0,6	24	1,8	117	22,6	60	24,3	91	63,0	51	96,0	-	-
über 12 Monate	126	236,0	12	0,4	11	0,7	20	3,8	9	3,3	21	15,2	53	212,7	-	-
nach Bauherren																
Bund	908	225,1	363	12,1	217	15,5	204	35,1	45	17,0	47	33,0	32	112,4	-	-
Länder	569	164,7	149	5,1	125	9,1	172	30,0	48	18,9	45	32,6	30	69,1	-	-
Gemeinden	1 607	365,9	458	14,9	388	27,8	500	85,3	125	48,5	89	59,4	47	130,0	-	-
Gemeindeverbände	420	103,6	88	2,7	109	7,7	124	19,8	44	16,7	40	27,2	15	29,3	-	-
Sonstige Bauherren	278	72,0	94	2,9	61	4,4	75	12,7	21	8,1	14	9,8	13	34,1	-	-
nach Art der Tiefbaumaßnahme																
Straßenbauten	1 892	461,8	516	16,4	464	33,2	557	96,2	158	60,8	132	92,2	65	162,9	-	-
Straßenbrückenbauten ¹⁾	178	83,9	45	1,6	35	2,6	54	9,3	13	4,9	13	9,8	18	55,8	-	-
Bundeswasserstraßen	69	56,5	19	0,7	14	1,0	22	3,5	3	1,2	4	3,1	7	47,0	-	-
Wasserwirtschaftl. Tiefbauten ²⁾	880	233,9	228	7,4	190	13,7	271	43,1	87	34,3	63	41,9	41	91,6	-	-
Sonstige Tiefbauten	763	95,1	344	11,6	197	13,9	171	28,9	22	8,0	23	15,2	6	17,6	-	-
nach Ländern																
Schleswig-Holstein	245	50,3	64	2,3	65	5,0	76	13,5	20	7,6	15	10,3	5	11,6	-	-
Hamburg	155	30,8	43	1,5	40	2,7	49	8,3	9	3,4	7	4,5	7	10,2	-	-
Niedersachsen	593	164,3	154	5,0	147	10,1	193	32,4	50	19,9	34	23,4	15	73,5	-	-
Bremen	31	12,8	11	0,4	11	0,8	7	1,2	-	-	-	-	2	10,4	-	-
Nordrhein-Westfalen	1 176	265,6	391	12,7	270	19,7	322	55,2	92	35,3	65	43,9	36	98,9	-	-
Hessen	309	75,7	101	3,1	61	4,4	89	15,5	27	10,1	20	14,0	11	28,4	-	-
Rheinland-Pfalz	178	49,4	39	1,4	46	3,2	54	9,5	14	5,5	16	11,6	9	18,3	-	-
Baden-Württemberg	433	96,8	146	4,7	102	7,4	107	17,7	31	11,5	29	20,0	18	35,6	-	-
Bayern	385	128,9	110	3,6	94	6,6	97	16,9	30	11,9	28	20,1	26	69,8	-	-
Saarland	151	23,2	49	1,5	37	2,6	49	7,3	2	0,9	11	7,1	3	3,8	-	-
Berlin (West)	126	33,4	44	1,5	27	1,9	32	5,5	8	3,0	10	7,1	5	14,4	-	-

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material.

1) Einschl. Häfen. - 2) Einschl. Abwasseranlagen und Landeskulturbauten.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

2. Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben *) der öffentlichen Hand für Tiefbauten 1962 = 100

Monat Land	Ins- gesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- straßen 1)	Wasser- wirtsch. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemein- den 3)	Gemeinde- verbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1968 Januar	79,8	56,0	99,3	81,6	102,3	109,2	66,1	57,5	100,3	57,0	185,3
Februar	65,2	62,5	95,4	31,0	62,9	70,2	66,3	53,0	79,7	53,2	40,9
März	101,1	91,1	137,3	144,9	95,6	108,0	101,3	89,5	103,4	121,9	96,4
April	140,2	149,4	141,4	66,1	141,3	131,2	125,0	139,9	155,3	161,3	137,7
Mai	160,7	176,1	185,8	159,1	139,6	132,6	165,7	167,5	141,1	200,9	144,3
Juni	218,5	275,3	245,2	35,3	169,1	153,4	246,3	153,5	219,7	262,8	176,2
Juli	201,2	199,8	237,2	163,3	186,3	215,8	169,1	167,1	237,3	292,8	219,4
August	221,6	220,2	305,6	140,1	239,7	185,7	214,7	196,1	220,0	263,5	310,2
September	197,5	189,5	226,1	88,9	226,6	198,1	189,8	166,9	167,6	267,5	423,1
Oktober	175,1	187,9	338,3	138,8	146,0	109,5	217,6	133,8	152,1	178,9	135,5
November	146,7	134,4	295,3	48,2	150,3	132,6	136,0	104,1	174,9	151,5	219,0
Dezember	82,2	79,9	156,9	113,5	70,8	60,7	91,2	77,8	76,7	58,5	99,2
1969 Januar	91,2	69,9	204,6	125,4	84,6	97,9	83,2	138,2	83,0	51,7	84,0
Februar	83,6	66,2	149,9	156,7	70,3	79,1	84,9	92,1	88,6	49,6	67,5
März	146,1	131,1	233,2	119,1	124,0	180,9	154,3	131,8	148,4	117,3	170,9
April	192,3	196,7	258,4	117,9	183,7	178,0	166,3	151,7	225,7	215,7	215,7
Mai	188,8	199,7	307,7	82,0	153,9	172,6	190,8	167,9	173,6	253,0	235,7
Juni	226,1	260,5	322,3	284,3	174,6	135,6	240,6	238,7	209,5	252,5	124,0
Juli	227,4	255,0	303,8	204,5	187,7	169,9	244,0	183,6	231,2	239,3	226,4
August	214,5	225,7	436,2	176,8	173,4	141,5	212,5	224,1	223,6	200,2	165,5
September	209,0	226,9	287,0	292,2	168,9	152,5	263,8	176,4	168,0	171,1	213,0
Oktober	258,2	254,1	418,7	568,4	171,8	225,2	336,0	152,1	257,2	195,8	177,2
November	166,1	121,6	364,7	100,4	117,8	272,0	187,7	107,6	194,5	94,8	175,2
Dezember	132,6	117,2	430,1	141,4	80,1	101,0	159,9	107,9	141,8	57,9	88,2
1970 Januar	107,3	76,0	341,2	47,9	89,3	123,4	138,4	60,5	95,4	42,8	217,6
Februar	94,0	65,9	260,5	90,6	107,9	80,3	98,1	53,4	137,1	38,5	61,4
März	162,3	132,3	309,6	227,4	147,2	180,6	135,3	166,0	163,3	118,1	412,6
April	183,4	187,8	176,2	226,8	159,9	192,3	184,0	149,9	206,5	169,9	195,4
Mai	168,7	159,0	179,3	196,4	184,5	165,2	154,2	135,3	193,8	198,6	212,6
Juni	227,9	197,1	159,0	775,0	211,3	231,6	195,5	266,7	245,5	202,5	265,0
Juli	250,7	267,2	462,8	272,1	219,8	140,7	236,6	297,3	257,8	208,7	209,0
August	223,0	242,7	249,2	362,4	193,0	159,1	198,5	214,1	262,0	241,3	191,1
September	203,6	211,1	250,9	117,0	225,2	156,8	157,4	157,9	278,4	224,8	264,7
Oktober	196,8	159,6	295,1	171,5	217,5	236,0	152,8	191,1	229,3	192,3	368,9
November	144,8	130,2	227,6	154,5	138,2	153,1	129,2	142,6	172,1	116,6	160,1
Dezember	124,2	105,3	167,3	200,0	150,5	107,2	139,4	64,5	141,9	71,5	216,4
1971 Januar	134,8	82,8	262,1	498,8	114,3	156,9	191,2	81,1	124,2	65,7	82,7
Februar	104,1	58,2	151,5	83,9	153,0	155,2	75,9	62,1	150,5	131,8	164,7
März	171,8	135,6	438,9	40,7	158,5	198,0	146,7	102,2	254,9	136,3	207,1
April	178,1	158,4	184,9	213,4	213,3	178,8	137,5	126,8	253,0	220,7	183,9
Mai	213,6	204,9	312,6	112,4	228,5	199,2	258,0	139,2	222,5	176,3	168,6
Juni	179,0	161,2	150,9	161,7	205,8	213,1	149,8	105,7	261,4	199,4	174,4
Juli	177,0	156,7	264,0	104,0	224,4	211,1	131,2	104,2	296,0	237,5	218,9
August	122,9	117,3	58,2	56,9	178,0	117,6	68,5	96,5	187,0	175,2	183,1
September	163,2	165,9	183,1	231,5	193,3	94,0	102,5	150,5	221,3	222,2	241,7

September 1971 nach Ländern

Schleswig-Holstein	112,0	163,8	109,2	92,5	93,9	74,4	57,0	146,4	201,2	130,2	187,7
Hamburg	157,9	284,2	285,7	85,5	216,5	71,1	148,6	156,0	-	-	189,6
Niedersachsen	233,5	218,1	316,1	547,0	202,0	95,8	195,8	184,4	421,9	123,5	462,0
Bremen	221,5	43,9	2 441,7	-	32,8	182,4	112,8	-	521,8	-	569,8
Nordrhein-Westfalen	193,2	203,2	76,3	829,0	212,9	172,8	89,5	221,3	240,5	308,5	251,9
Hessen	162,0	102,0	373,5	25,0	485,6	76,2	99,0	29,2	313,8	309,5	2 591,0
Rheinland-Pfalz	114,3	76,4	178,1	7,4	508,8	46,2	46,9	64,6	229,7	256,3	679,9
Baden-Württemberg	120,6	132,3	130,5	85,2	158,5	66,7	85,0	53,1	116,8	412,1	565,3
Bayern	135,7	158,2	114,0	15,5	109,9	108,7	116,7	188,8	154,3	281,2	50,6
Saarland	177,1	184,7	514,8	-	134,1	113,9	74,4	329,5	113,6	1 894,6	24,2
Berlin (West)	231,5	682,3	411,0	153,2	176,9	69,3	486,5	204,0	-	-	-

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.- 1) Einschl. Häfen.-
2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

a) Finanzierungsmittel in 1000 DM

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Erstbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf							
		insgesamt	darunter erst- stellig	Öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel			
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baudarlehen 1)		
Anzahl		1 000 DM									
<u>Sozialer Wohnungsbau insgesamt</u>											
1968)	149 533	9 786 990	3 373 028	1 700 511	126 977	5 322 456	4 168 027	2 764 023	2 253 697		
1969)JS 2)	130 999	9 020 712	3 267 267	1 333 796	121 285	5 063 021	3 683 104	2 623 895	2 178 663		
1970)	129 130	10 423 746	3 597 562	1 293 930	121 843	6 099 177	4 241 944	3 030 639	2 419 528		
1970 1.Vj.	15 170	1 111 570	374 452	142 423	17 782	645 720	498 380	323 427	264 416		
2.Vj.	18 361	1 500 950	492 847	242 918	26 203	781 209	498 741	476 823	378 529		
3.Vj.	30 172	2 420 295	852 342	290 733	33 561	1 426 503	972 452	703 059	577 793		
4.Vj.	66 052	5 399 198	1 884 272	603 755	47 458	3 256 675	2 277 315	1 538 768	1 212 827		
1971 1.Vj.	10 056	960 381	258 976	172 972	15 877	469 045	292 395	317 664	255 221		
2.Vj.	19 891	1 783 946	594 313	205 158	19 440	993 567	651 304	584 622	474 831		
<u>Darunter vollgeförderte reine Wohnbauten 3)</u>											
1968)	124 980	7 518 484	2 746 936	1 167 732	117 667	4 393 403	3 441 984	1 957 349	1 728 901		
1969)JS 2)	103 952	6 638 510	2 484 840	940 219	110 204	3 883 442	2 812 685	1 814 849	1 583 195		
1970)	105 577	7 909 270	2 834 441	971 688	110 088	4 798 625	3 300 681	2 138 957	1 840 042		
1970 1.Vj.	10 486	746 884	236 197	115 460	15 625	418 657	317 381	212 766	190 856		
2.Vj.	15 311	1 125 549	382 779	184 315	23 556	612 462	393 567	328 773	284 216		
3.Vj.	25 641	1 947 718	703 064	236 101	30 603	1 175 044	786 140	536 574	469 077		
4.Vj.	54 632	4 074 206	1 511 590	417 434	43 285	2 594 651	1 803 210	1 062 120	904 662		
1971 1.Vj.	8 065	646 855	178 819	140 141	13 403	319 677	192 559	187 037	166 109		
2.Vj.	16 302	1 339 611	461 054	149 253	16 596	769 909	505 368	420 449	365 939		
<u>Förderung durch Kapitalhilfen allein</u>											
1968)	5 711	377 540	118 386	102 410	5 445	119 620	79 756	155 510	137 234		
1969)JS 2)	4 438	323 870	103 543	82 319	4 641	113 801	62 762	127 750	104 946		
1970)	2 510	203 425	58 471	55 690	3 297	64 185	31 835	83 550	72 110		
1970 1.Vj.	393	27 257	8 989	7 980	351	10 597	5 943	8 680	7 651		
2.Vj.	642	49 936	15 081	11 792	845	16 896	7 229	21 249	15 561		
3.Vj.	508	45 134	11 609	12 532	813	13 583	7 415	19 019	17 248		
4.Vj.	816	69 965	19 827	19 076	1 109	19 371	8 935	31 518	29 036		
1971 1.Vj.	313	18 746	4 216	6 857	176	5 795	1 483	6 095	5 519		
2.Vj.	589	50 646	14 789	17 461	548	11 652	6 649	21 533	20 807		
<u>Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)</u>											
1968)	60 917	3 617 404	1 235 465	945 582	70 604	1 786 475	1 308 190	885 348	762 535		
1969)JS 2)	55 153	3 523 098	1 304 206	766 847	73 091	1 841 313	1 238 015	914 939	797 484		
1970)	58 109	4 322 528	1 479 079	812 787	68 319	2 367 647	1 459 826	1 142 094	964 891		
1970 1.Vj.	8 026	579 194	179 347	104 234	13 991	316 171	237 668	158 730	143 374		
2.Vj.	9 821	726 607	234 198	163 301	18 660	351 690	202 278	211 616	182 523		
3.Vj.	14 527	1 089 380	394 010	199 273	19 014	599 755	349 864	290 351	253 449		
4.Vj.	26 379	1 923 568	673 677	331 852	19 614	1 105 958	671 948	435 758	396 929		
1971 1.Vj.	6 861	569 271	156 776	133 200	13 227	269 952	163 474	166 140	149 142		
2.Vj.	8 728	723 377	241 452	125 277	14 255	386 872	238 615	211 228	180 178		

b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen						Wohnfläche					
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küche)					insgesamt	in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)				
		1 und 2	3	4	5	6 und mehr		1 und 2	3	4	5	6 und mehr
Anzahl							1 000 qm					
1968)	149 533	14 795	36 225	57 357	25 919	15 237	11 136	574	2 139	4 280	2 362	1 781
1969)JS 2)	130 999	15 320	30 695	48 623	21 871	14 490	9 777	578	1 788	3 682	2 009	1 721
1970)	129 130	14 455	29 172	48 958	21 571	14 974	9 845	565	1 726	3 731	2 023	1 800
1970 1.Vj.	15 170	1 993	3 115	5 005	2 768	2 289	1 157	77	180	376	257	267
2.Vj.	18 361	1 908	3 520	6 091	3 708	3 134	1 462	72	206	458	348	378
3.Vj.	30 172	2 361	6 247	12 105	5 390	4 069	2 418	107	361	909	537	504
4.Vj.	66 052	8 357	16 400	26 021	9 648	5 626	4 904	316	985	2 012	906	684
1971 1.Vj.	10 056	1 067	1 659	3 120	2 196	2 014	817	42	95	239	205	237
2.Vj.	19 891	2 276	4 181	7 151	3 592	2 691	1 547	87	246	550	337	327

c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeförderten reinen Wohnbau 4)

Jahr	Insgesamt		Darunter							Von den Wohnungen insgesamt waren vorgesehen für		
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 5)			Ein- u. Zweifamilienhäuser 6)				LAG-Berechtigte 8)	Ausgewählte begünstigte Personengruppen 9)	Sonstige 10)
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 7)	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 7)			
Vierteljahr												
1968)	38 570	124 980	9 536	91 063	1 973	29 034	27 732	33 917	27 806	6 501	23 081	10 405
1969)JS 2)	32 352	103 952	7 554	75 439	1 392	24 798	24 240	28 513	23 969	6 185	23 614	7 224
1970)	31 592	105 577	7 033	77 204	1 737	24 559	24 088	28 373	23 998	6 087	23 055	7 639
1970 1.Vj.	4 038	10 486	637	6 792	340	3 401	3 319	3 694	3 288	557	2 680	830
2.Vj.	5 929	15 311	895	9 742	376	5 034	4 901	5 569	4 902	1 324	3 943	2 084
3.Vj.	8 448	25 641	1 683	17 589	423	6 765	6 679	8 052	6 663	1 683	5 602	1 964
4.Vj.	13 130	54 632	3 830	43 707	643	9 300	9 131	10 925	9 090	2 506	11 346	3 082
1971 1.Vj.	3 209	8 065	452	5 076	105	2 757	2 664	2 989	2 643	689	2 280	829
2.Vj.	4 932	16 302	1 040	12 004	299	3 692	3 683	3 290	3 665	811	2 996	969

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

1) Einschl. Hauptentschädigung.- 2) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderte Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen. Außerdem sind im Jahresergebnis für 1968 und 1969 Zahlen enthalten, die nicht den einzelnen Quartalen zugeordnet werden können.- 3) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden.- 4) Alle Förderungstypen zusammen.- 5) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.- 6) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlerstellen).- 7) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihrer Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen).- 8) D.s. Vertriebene, Kriegssachbeschädigte und Härtefonds-berechtigte.- 9) D.s. kinderreiche Familien und ältere Personen.- 10) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus der sowjetischen Besatzungszone (soweit nicht LAG-berechtigt).

A. WOHNUNGEN

2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft*)

Jahr Monat	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung
1968 JS	139 000	121 900	17 100	127 100	108 100	19 000
1969 JS	105 400	86 800	18 600	126 200	108 900	17 300
1970 JS	115 800	95 700	20 100	98 100	83 800	14 300
1971 Juli	9 000	8 200	800	9 200	8 200	1 000
August	11 100	7 900	3 200	3 500	1 800	1 700
September	10 400	8 400	2 000	7 900	6 000	1 900
MD 1957 = 100						
1971 Juli	63,4	67,5	38,9	63,1	66,5	45,4
August	78,2	65,1	160,5	24,1	14,6	73,5
September	73,4	69,0	101,0	54,2	48,0	86,5

*) Bundesgebiet ohne Saarland.- Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jeden 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefasst.
Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT

1. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Jahr Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose 1)			Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen 1)		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		44,45,46,48,51	47 2)				44,45,46,48,51	47 2)
1968 D	323 480	35 163	18 964	242 545	16 277	488 317	47 343	13 344
1969 D	178 579	18 763	8 594	248 476	13 372	746 998	71 237	21 394
1970 D	148 846	13 440	5 898	249 003	12 140	794 817	75 252	21 794
1971 Januar	286 171	43 022	17 847	191 823	7 285	621 168	55 440	15 079
Februar	254 753	32 702	15 108	214 017	11 804	668 503	68 275	20 321
März	206 472	19 679	10 115	233 053	14 694	700 839	73 781	22 091
April	160 356	6 580	3 121	232 449	17 486	704 656	74 293	19 539
Mai	142 890	4 066	1 785	226 555	12 814	721 641	73 202	18 227
Juni	135 157	3 190	1 594	236 142	12 494	728 288	68 627	16 606
Juli	141 957	2 915	1 542	262 506	12 295	710 405	68 903	16 549
August	145 835	3 010	1 578	244 814	11 296	693 093	69 162	15 355
September	146 740	3 173	1 680	244 828	11 776	645 405	65 648	13 689
Oktober	170 111p	...	...	237 468p	...	570 091p	...	...

September 1971 nach Ländern

Schleswig-Holstein - Hamburg	9 794	231	77	21 933	935	47 211	4 754	637
Niedersachsen - Bremen	25 317	867	244	23 100	1 311	72 232	6 721	1 376
Nordrhein-Westfalen	44 783	1 022	395	60 932	2 824	186 730	17 481	2 941
Hessen	12 972	180	156	25 864	920	60 832	6 099	1 031
Rheinland-Pfalz - Saarland	11 295	253	306	17 597	745	34 963	3 329	1 058
Baden-Württemberg	11 389	163	142	35 462	2 165	107 109	13 361	3 184
Nordbayern	12 566	202	193	13 845	533	50 894	5 402	1 449
Südbayern	12 951	159	143	21 507	1 214	61 946	7 692	1 942
Berlin (West)	5 673	96	24	24 588	1 129	23 488	809	71

1) Stand jeweils Jahres- bzw. Monatsende.- 2) Bauhilfsarbeiter.

Antliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit

2. Umfang und Dauer der Streiks

Jahr Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Feinkeramische- u. Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren durch- schnittlich beteiligt ... Arbeit- nehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren durch- schnittlich beteiligt ... Arbeit- nehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
				Arbeitstagen						Arbeitstagen		
1968	-	-	-	-	-	-	5	2 084	1 422	2 084	-	-
1969	1	60	60	60	-	-	2	61	385	34	27	-
1970	-	-	-	-	-	-	2	240	612	240	-	-
1969 1. Vj.	1	60	60	60	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	34	34	34	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	27	351	-	27	-
1970 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	72	108	72	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	168	504	168	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1971 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	488	1 952	488	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	334	2 675	-	334	-

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/IV "Streiks".

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalts- summe	Umsatz ¹⁾	
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerblich-Lehrlinge					
		Anzahl				1 000	1 000 DM		
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)									
1968	MD 2)	56 709	7 899 339	1 937 424	5 966 915	943 519	5 070 834	2 486 982	33 799 905
1969		56 311	8 308 267	2 024 059	6 284 208	995 478	5 891 378	2 854 891	39 211 405
1970		56 219	8 603 435	2 132 762	6 470 673	1 320 492	7 099 600	3 385 396	44 072 269
1970	Juli	56 262	8 621 339	2 126 262	6 495 077	1 324 921	7 531 394	3 434 735	45 374 199
	August	56 215	8 649 163	2 143 587	6 505 576	1 340 037	7 134 389	3 325 412	40 039 393
	September	56 181	8 685 149	2 167 513	6 517 636	1 042 913	7 116 493	3 299 412	47 807 572
	Oktober	56 149	8 685 587	2 173 684	6 511 883	1 085 613	7 431 710	3 345 632	48 609 953
	November	56 142	8 683 009	2 179 144	6 503 864	1 049 389	8 030 444	4 047 865	46 808 002
	Dezember	56 069	8 618 355	2 178 016	6 440 339	1 007 212	8 057 138	4 125 075	47 862 342
1971	Januar	55 991	8 586 514	2 181 690	6 404 824	971 201	7 129 563	3 632 648	41 656 390
	Februar	56 104	8 579 329	2 186 688	6 393 141	965 068	6 855 905	3 530 425	42 827 173
	März	56 168	8 584 408	2 187 519	6 396 889	1 061 710	7 527 154	3 688 396	49 787 475
	April	56 152	8 556 052	2 189 216	6 366 836	1 009 038	7 487 881	3 675 047	46 670 318
	Mai	56 168	8 526 840	2 188 231	6 338 609	961 210	7 376 232	3 723 557	45 272 648
	Juni	56 145	8 523 093	2 188 189	6 334 904	970 514	7 096 578	3 839 706	47 946 085
	Juli	56 128	8 530 437	2 187 551	6 342 886	955 480	7 954 213	4 012 535	46 820 157
	August	56 119	8 551 083	2 200 479	6 350 610	826 950	7 880 910	3 831 339	42 899 054
	September	56 122	8 564 850	2 212 137	6 352 713	1 001 956	7 702 650	3 795 960	50 897 394
Industrie der Steine und Erden									
1968	MD 2)	4 954	229 287	45 092	184 195	33 505	181 078	55 425	945 356
1969		4 776	229 098	45 749	183 349	33 548	198 020	60 862	1 071 509
1970		4 656	231 881	46 988	184 893	34 352	238 972	71 025	1 273 230
1970	Juli	4 652	239 649	47 068	192 581	38 463	274 048	73 274	1 612 522
	August	4 651	240 127	47 296	192 831	36 207	260 728	70 870	1 539 123
	September	4 652	240 321	47 572	192 749	37 582	264 144	70 878	1 657 691
	Oktober	4 651	240 181	47 835	192 346	38 180	266 462	71 363	1 656 646
	November	4 648	238 837	47 977	190 860	36 084	269 368	82 040	1 497 988
	Dezember	4 652	231 990	47 664	184 326	33 514	261 141	91 175	1 353 781
1971	Januar	4 620	221 321	47 301	173 420	28 728	212 240	74 020	1 447 716
	Februar	4 618	222 916	47 882	175 034	29 278	209 249	72 007	1 449 436
	März	4 620	231 902	48 001	183 901	34 354	243 002	73 553	1 585 030
	April	4 620	237 008	48 322	188 686	35 250	261 723	75 379	1 504 921
	Mai	4 628	239 147	48 532	190 615	35 071	273 596	78 094	1 591 105
	Juni	4 637	241 504	48 583	192 921	36 281	290 287	80 443	1 689 347
	Juli	4 641	243 936	48 771	195 167	37 364	299 831	85 372	1 781 910
	August	4 651	245 366	49 008	195 260	36 520	297 138	82 549	1 711 953
	September	4 658	245 176	49 574	195 602	37 625	298 159	82 126	1 872 345

*) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schergewicht der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen, liegt.
1) Ab 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer. - 2) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige *)

Jahr Monat		Industrie der Steine und Erden							
		insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew. u. Aufber.v. Schiefer, Rohton, Kaolin u.sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
Beschäftigte									
1968	D	230 241	28 857	14 515	6 644	19 416	12 054	3 512	29 719
1969	D	229 925	27 867	14 692	6 476	18 186	11 654	3 751	26 835
1970	D	232 849	27 020	14 885	6 362	17 655	11 123	4 111	24 451
1970	Juli	240 439	28 608	15 328	6 357	17 754	11 245	4 116	25 420
	August	240 974	28 627	15 381	6 377	17 715	11 251	4 144	25 260
	September	241 203	28 588	15 526	6 396	17 727	11 220	4 270	25 069
	Oktober	241 124	28 517	15 477	6 428	17 732	11 217	4 296	24 898
	November	239 775	28 225	15 333	6 423	17 679	11 137	4 235	24 714
	Dezember	232 946	26 382	15 119	6 236	17 566	10 987	4 227	23 827
1971	Januar	222 256	23 190	14 578	6 339	17 412	10 885	4 297	21 791
	Februar	223 912	23 293	14 668	6 257	17 501	10 996	4 259	21 617
	März	232 973	25 647	15 220	6 224	17 591	10 955	4 308	22 865
	April	238 229	27 173	15 575	6 158	17 463	10 981	4 380	23 560
	Mai	240 238	27 458	15 875	6 103	17 435	10 969	4 495	23 795
	Juni	242 645	27 800	16 064	6 029	17 476	11 109	4 456	23 946
	Juli	245 044	27 991	16 221	6 019	17 578	11 178	4 570	24 133
	August	246 431	27 957	16 222	5 999	17 643	11 077	4 567	24 230
	September	246 232	27 753	16 326	6 001	17 589	11 029	4 663	24 145
Umsatz 1.000 DM ¹⁾									
1968	MD	954 513	103 385	67 522	16 962	142 195	53 646	14 283	76 599
1969	MD	1 084 262	109 257	77 899	22 145	147 679	58 013	17 592	77 390
1970	MD	1 288 565	128 361	92 858	25 083	170 770	64 328	22 835	83 989
1970	Juli	1 631 517	172 911	121 774	28 084	232 948	75 423	24 163	119 972
	August	1 558 078	164 539	114 420	26 490	207 411	74 945	24 646	103 578
	September	1 676 810	186 513	118 605	27 700	228 028	79 099	26 104	107 566
	Oktober	1 675 259	181 552	124 721	28 248	226 259	75 706	27 495	107 027
	November	1 506 026	158 578	111 631	27 821	197 148	65 755	26 214	96 510
	Dezember	1 371 206	136 141	92 877	25 375	142 911	54 624	24 281	80 793
1971	Januar	1 760 081	59 607	47 252	21 791	72 862	46 870	22 029	43 449
	Februar	1 962 722	71 071	60 348	23 197	131 669	55 525	24 559	60 784
	März	1 200 176	95 897	75 852	27 391	167 027	65 805	30 821	76 908
	April	1 522 555	137 868	108 158	26 279	236 303	70 313	29 953	100 221
	Mai	1 609 172	152 017	118 121	25 991	238 181	68 821	28 940	109 322
	Juni	1 709 275	163 541	126 383	27 089	242 273	76 514	30 915	115 524
	Juli	1 804 545	177 554	133 655	31 059	255 925	76 821	36 590	118 392
	August	1 731 771	167 240	127 106	27 571	241 307	77 407	33 268	114 705
	September	1 892 027	182 239	137 437	31 283	270 669	81 164	33 427	120 117

*) Fußnoten vgl. Seite 25.

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige *)

Jahr Monat	noch: Industrie der Steine und Erden					
	Grob- steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimsstein- industrie	Isolier- u. Leicht- bauplatten- industrie
Beschäftigte						
1968 D	4 408	14 884	58 077	5 649	6 368	2 720
1969 D	4 183	15 610	60 663	5 456	6 535	2 741
1970 D	4 045	16 515	64 463	5 499	6 651	2 711
1970 Juli	4 152	16 577	67 080	5 730	7 245	2 740
August	4 082	16 630	67 635	5 727	7 279	2 747
September	4 020	16 669	67 841	5 628	7 323	2 786
Oktober	3 972	16 765	67 908	5 652	7 287	2 763
November	3 956	16 774	67 659	5 570	7 098	2 763
Dezember	3 938	16 667	65 462	5 446	6 483	2 737
1971 Januar	3 901	16 629	62 103	5 176	5 406	2 619
Februar	3 879	16 588	63 263	5 307	5 488	2 703
März	3 912	16 678	66 508	5 553	6 436	2 799
April	3 940	16 422	68 653	5 682	6 763	2 847
Mai	3 899	16 450	69 157	5 748	7 039	2 849
Juni	3 896	16 506	70 151	5 796	7 286	2 927
Juli	3 947	16 664	71 152	5 816	7 343	2 894
August	3 977	16 698	72 250	5 809	7 192	2 962
September	3 955	16 576	72 609	5 827	7 137	2 966
Umsatz 1 000 DM 1)						
1968 MD	15 856	52 310	198 446	32 814	28 961	10 764
1969 MD	16 974	65 279	242 007	34 201	32 497	11 588
1970 MD	17 593	77 534	306 083	38 911	39 208	13 076
1970 Juli	23 238	86 488	363 729	53 676	54 768	16 924
August	20 178	80 403	381 595	48 403	51 606	16 477
September	21 985	80 213	417 696	52 163	53 974	16 751
Oktober	20 696	82 693	407 809	51 374	53 260	16 491
November	17 674	81 841	379 301	42 159	45 840	14 696
Dezember	14 845	79 990	420 931	31 851	38 907	12 879
1971 Januar	8 756	73 664	171 008	17 094	19 799	11 893
Februar	15 072	70 646	207 701	30 658	24 114	12 589
März	27 445	80 716	267 667	36 578	30 566	14 798
April	20 841	80 483	337 211	53 646	44 811	14 523
Mai	19 197	78 836	374 692	55 591	54 079	14 757
Juni	21 032	78 093	425 418	58 137	58 547	16 834
Juli	21 502	84 883	426 384	56 801	65 626	17 825
August	22 461	85 080	409 198	56 106	62 591	17 879
September	23 222	78 776	470 320	61 513	62 935	20 093

Jahr Monat	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	Holzbauten u. Holzbauteile- industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	Stahlbau		
					insgesamt	darunter	
Beschäftigte							
1968 D	70 795	25 178	5 019	14 651	194 498	70 445	37 325
1969 D	71 193	26 325	5 031	15 315	205 263	74 188	38 282
1970 D	70 678	28 732	5 000	15 549	213 319	78 825	37 433
1970 Juli	71 466	29 194	4 999	15 631	214 548	79 541	37 210
August	71 180	29 180	5 047	15 657	215 232	79 974	37 395
September	71 005	29 262	5 061	15 646	215 901	79 277	38 020
Oktober	70 991	29 663	5 031	15 657	216 048	79 641	38 067
November	71 094	30 032	5 048	15 639	216 828	80 210	38 059
Dezember	70 234	29 893	5 058	15 513	215 587	79 376	37 619
1971 Januar	69 163	30 019	4 980	15 450	216 275	79 970	38 448
Februar	69 704	30 282	4 945	15 699	217 564	79 777	38 201
März	70 123	31 258	4 992	15 523	217 409	80 073	38 678
April	69 917	31 553	5 022	15 340	217 769	80 793	38 950
Mai	69 976	31 744	5 058	15 315	217 401	80 779	38 498
Juni	69 764	31 651	5 119	15 162	218 984	81 505	38 761
Juli	70 028	31 964	5 150	15 139	219 877	81 594	38 996
August	69 499	32 511	5 194	15 157	221 976	82 710	39 272
September	69 234	32 755	5 106	15 232	223 549	83 527	39 611
Umsatz 1 000 DM 1)							
1968 MD	286 356	89 641	14 003	42 822	545 160	189 247	92 988
1969 MD	341 170	109 413	15 854	46 300	684 987	262 162	115 663
1970 MD	373 343	137 013	15 636	48 411	875 677	338 595	141 351
1970 Juli	394 934	141 428	16 821	46 983	922 382	330 189	122 415
August	361 747	130 347	15 413	43 013	787 884	318 631	110 086
September	411 014	150 436	16 494	52 407	1 069 362	395 364	133 215
Oktober	437 901	169 961	17 264	57 381	953 813	424 160	150 045
November	411 993	175 096	16 592	56 546	964 983	376 238	175 244
Dezember	365 288	192 285	14 958	53 946	1 413 836	534 515	304 219
1971 Januar	330 940	140 717	16 799	54 211	905 709	302 515	176 459
Februar	361 644	137 341	16 983	49 981	848 001	292 114	134 103
März	418 968	162 751	19 848	54 218	961 115	356 431	143 215
April	411 166	164 903	17 614	44 208	888 810	342 299	145 935
Mai	400 346	169 731	16 587	41 234	880 333	360 723	136 179
Juni	418 810	177 991	18 533	44 373	1 055 119	401 361	162 753
Juli	401 285	205 796	19 181	44 204	1 019 203	361 602	157 442
August	376 913	158 687	19 408	44 522	1 014 478	359 103	160 513
September	440 603	205 460	19 820	53 560	1 367 278	539 339	177 511

Vgl. Fachserie D, Reihe 1/I, Betriebe "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

*) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industriegruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

1) Ab 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

C. INDUSTRIE

2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie *)

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe						
	insgesamt 1)	darunter				Transport- beton	Bausand u. Baukies (einschl. Kies für Wegebau)	Zement 3)	Baukalk (gebrannt) 4)	Gips (gebrannt)	Mauer- ziegel 5) 6)	Kalk- sand- steine 6)
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bau- maschinen 2)							
	t				1 000 cbm		1 000 t			1 000 cbm		
1968 MD	29 652	2 597	5 616	6 700	4 685	1 230	14 853	2 787	154	90	997	1 042
1969 MD	35 743	3 103	6 663	8 553	5 164	1 644	15 685	2 923	155	99	983	1 073
1970 MD	39 117	3 025	7 895	9 157	4 671	2 110	17 203	3 167	123	111	1 009	1 142
1969 3.Vj.	109 098	10 299	19 357	24 787	16 673	6 455	61 546	11 285	605	333	3 694	4 164
4.Vj.	108 123	8 292	21 664	25 453	13 569	4 951	47 423	8 375	376	278	3 157	3 206
1970 1.Vj.	104 662	9 559	21 410	23 970	12 120	2 657	22 269	4 589	195	268	1 646	1 259
2.Vj.	135 882	11 478	26 447	33 435	20 189	7 413	58 646	11 310	464	344	3 339	4 058
3.Vj.	115 820	8 814	23 905	26 265	12 289	8 103	67 851	11 997	484	372	3 722	4 540
4.Vj.	113 036	6 446	22 972	26 209	11 451	7 150	57 666	10 110	329	350	3 401	3 842
1971 1.Vj.	107 418	8 317	21 340	23 098	13 913	4 198	29 772	6 075	249	366	2 210	2 280
2.Vj.	128 799	10 351	20 862	29 861	15 030	8 649	62 217	12 064	483	421	3 557	4 364
1971 April	42 386	.	.	.	.	2 650	17 997	3 942r	.	132	1 122	1 307
Mai	41 139	.	.	.	.	2 751	20 105	4 187	.	124	1 182	1 375
Juni	43 410	.	.	.	.	2 835r	21 538r	3 866	.	151r	1 249r	1 511r
Juli	38 652	.	.	.	.	3 034r	22 382r	4 143r	.	148	1 263r	1 528r
August	30 554	.	.	.	.	2 956	21 326	3 956	.	149	1 287	1 458
September	38 257	.	.	.	.	3 162	22 335	4 199	.	147	1 295	1 582

Jahr Vierteljahr Monat	noch: Baustoffe												
	Bimsbau- steine 6) 7)	Mauer- steine aus Schlacken	Isolier- und Leicht- bau- platten	Dach- ziegel	Beton- dach- steine	Dachpappe u. d. Ab- dichtungs- mate- rialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 8)	Betonstein- erzeugnisse f.d. Tief-u. Straßenbau	Stein- zeug- röhren 9)	Bitumen	Schnitt- holz 10)
	1 000 cbm		1 000 qm	Mill.St		1 000 qm	1 000 t	1 000 qm		1 000 t			1 000 cbm
1968 MD	622	47	3 440	39	37	19 587	201	3 672	8 426	1 214	60	362	746
1969 MD	620	47	3 598	33	40	21 073	227	3 844	8 782	1 297	58	375	783
1970 MD	672	50	3 476	28	44	22 213	240	3 905	9 830	1 373	55	393	782
1969 3.Vj.	2 762	180	12 055	109	149	79 648	693	11 754	36 973	4 833	189	1 643	2 506
4.Vj.	1 794	135	11 279	98	134	68 375	717	13 162	28 006	4 214	181	1 216	2 393
1970 1.Vj.	452	68	8 202	74	87	34 184	671	11 659	9 067	1 996	146	307	1 905
2.Vj.	2 452	173	10 959	85	132	65 234	735	10 916	32 640	4 587	178	1 302	2 476
3.Vj.	2 911	201	11 628	88	151	86 553	746	11 598	41 284	5 156	177	1 760	2 552
4.Vj.	2 248	152	10 926	89	156	80 584	724	12 719	34 603	4 732	156	1 346	2 451
1971 1.Vj.	778	100	10 480	75	127	50 257	675	11 532	14 726	3 079	158	453	2 170
2.Vj.	2 836	194	11 860	83	144	72 128	666	11 375	35 301	5 255	169	1 373	2 476
1971 April	820	72	3 823	27	47	23 686r	229	3 955	10 139	1 609r	54r	375	762
Mai	940	79	3 837	27	48	24 161	218	3 812r	11 292	1 664	54	461	752
Juni	999r	84	4 021	28r	51	23 263	223	3 663	12 317r	1 848r	62r	534	796
Juli	1 079r	86r	4 275r	32	55	26 727	228r	3 536r	12 914r	1 827r	60	575	829
August	1 040	86	3 877	29	52	26 139	227	3 994	12 167	1 823	57	535	768
September	1 080	83	4 600	30	61	30 312	225	3 386	12 766	1 890	62	564	792

Jahr Vierteljahr	Holzbauten- und Bauelemente										Stahlbauerzeugnisse 14)			
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz					Rohr- gewebe	Stahl- und Leicht- metall- brücken 15)	Stahl- hoch- bauten	sonstige Stahl- bauten
	insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken	Brücken, Türme u. and. Inge- nieur- u. Holz- bauten 11)	Wohnbauten in Gemischt- bauweise überwiegend aus Holz	Teile aus Holz für Holzbauten u. Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter							
							Sperrelemente (Sperrelemente- türen)	Fenster- läden u. Rolläden aus Holz	Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- beldecken) 13)					
	1 000 DM	cbm 12)				1 000 DM	1 000 St			1 000 qm	t			
1968 MD	23 435	12 147	7 001	2 270	2 556	60 137	550	42	647	499	4 537	68 876	22 915	
1969 MD	29 702	13 913	8 462	2 481	2 472	66 165	576	43	625	462	5 354	83 995	31 588	
1970 MD	47 985	166 052a)	13 929	101 993a)	7 348	73 532	540	37	607	263	6 294	91 642	36 712	
1969 1.Vj.	57 527	25 488	16 098	5 774	6 120	173 993	1 727	111	1 837	1 431	14 826	216 398	72 912	
2.Vj.	78 575	35 395	26 145	6 969	6 876	185 254	1 735	122	1 710	1 859	18 049	248 998	87 557	
3.Vj.	108 450	53 581	28 182	8 673	7 929	204 112	1 704	140	1 940	1 358	16 600	271 420	107 981	
4.Vj.	111 870	52 488	31 122	8 358	8 735	230 621	1 745	148	1 974	895	14 773	271 118	110 604	
1970 1.Vj.	96 019	337 049a)	23 631	171 689a)	7 055	184 317	1 533	100	1 711	713	14 672	231 419	93 846	
2.Vj.	135 382	483 268	36 738	274 611	20 702	206 713	1 644	103	1 746	1 009	20 287	274 401	107 577	
3.Vj.	145 140	564 560	35 432	371 314	29 594	228 982	1 551	116	1 868	814	19 846	294 225	112 483	
4.Vj.	119 275	557 751	71 342	406 306	30 826	262 373	1 757	127	1 958	624	19 719	299 322	127 069	
1971 1.Vj.	161 588	508 572	42 923	464 358	22 325	224 789	1 705	98	1 786	438	20 897	283 215	100 679	
2.Vj.	203 899	600 607	52 405	540 663	26 467	251 831	1 755	90	1 833	605	24 342	289 877	118 496	

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und "Industrielle Produktion".

*) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig; Monatsdurchschnitte und Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.

1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Einschl. Schneeräumer.- 3) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel.- 4) Versand ab Werk an Baugewerbe.- 5) Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteine.- 6) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71 mm.- 7) Ohne Deckensteine.- 8) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau.- 9) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 10) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt).- 11) Wie Silos, Hallen, Telefonzellen, Gewächshäuser und sonstige Holzkonstruktionen.- 12) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm.- 13) Mosaik-, Stabparkett, Stäbe und Fricke.- 14) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion.- 15) Neubauten und Wiederherstellungen.

a) Ab 1970 „cbm-umbauter Raum“.

D. INDICES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE

1962 = 100^{*)}

1. Index der industriellen Nettoproduktion

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie (einschl. Bauindustrie)													
1969 ³⁾	148,2	130,7	137,6	143,8	150,2	154,4	155,5	136,5	136,2	151,3	157,0	171,4	155,8
1970 ³⁾	157,2	143,1	151,4	158,9	160,1	173,7	161,5	147,1	142,1	157,9	164,2	171,3	157,7
1971		153,5	158,5	158,1	168,4	168,3	166,8	150,5	139,3	161,4			
Industrie der Steine und Erden													
1969 ³⁾	126,1	69,6	66,2	95,9	129,8	142,9	152,9	149,0	150,1	156,3	157,6	153,2	88,6
1970 ³⁾	136,0	57,1	69,3	96,8	138,1	159,2	160,7	159,1	163,9	169,6	167,1	162,5	124,1
1971		71,6	97,9	112,9	151,3	166,5	171,6	165,2	160,5	169,6			

2. Produktionsindex für das Bauhauptgewerbe

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Insgesamt													
1969 ³⁾	123,5	82,3	64,4	96,7	139,2	154,4	152,8	136,9	138,8	143,5	142,1	145,7	85,8
1970 ³⁾	133,4	64,4	68,8	103,2	139,4	176,1	161,4	150,3	150,6	157,3	153,6	154,2	121,0
1971		88,2	103,9	100,6	151,7	163,1	159,0	146,6	140,5	153,2			
Hochbau													
1969 ³⁾	110,8	79,8	61,7	91,5	126,9	138,0	136,3	119,8	121,3	125,8	124,6	129,0	75,9
1970 ³⁾	116,9	61,0	66,4	95,6	123,7	154,1	138,7	127,9	127,5	134,3	132,4	134,3	107,6
1971		83,9	98,4	93,4	137,5	146,4	143,3	130,3	124,7	138,2			
Tiefbau													
1969 ³⁾	148,9	87,4	69,8	107,1	163,7	187,3	185,9	171,1	174,0	178,9	177,1	179,1	105,5
1970 ³⁾	166,5	71,3	73,5	118,5	170,8	220,3	206,9	195,2	196,9	203,4	196,2	194,2	147,9
1971		96,8	115,0	114,9	180,0	196,4	190,5	179,3	172,0	183,3			

3. Produktionsindex für das Baugewerbe

Jahr Vierteljahr	Bauhauptgewerbe			Ausbaugewerbe	Baugewerbe		
	zusammen	Hochbau	Tiefbau		insgesamt	Hochbau ¹⁾	Tiefbau ²⁾
1969 ³⁾	123,5	110,8	148,9	122,9	123,4	114,3	148,9
1970 ³⁾	133,4	116,9	166,5	126,6	131,9	119,7	166,5
1969 1.Vj.	81,4	77,9	88,4	91,0	83,4	81,7	88,4
2.Vj.	148,6	133,6	178,7	117,2	141,9	128,8	178,7
3.Vj.	139,7	122,2	174,7	118,3	135,1	121,1	174,7
4.Vj.	125,1	110,3	154,6	165,2	133,7	126,2	154,6
1970 ³⁾ 1.Vj.	78,7	74,2	87,6	95,1	82,2	80,3	87,6
2.Vj.	157,5	137,6	197,3	118,9	143,3	132,2	197,5
3.Vj.	152,7	129,2	198,5	121,4	146,0	127,4	198,5
4.Vj.	142,9	124,7	179,5	169,4	148,6	137,7	179,5
1971 1.Vj.	97,8	92,1	109,3	100,3	98,4	94,5	109,3
2.Vj.	157,9	142,4	188,8	125,7	151,0	137,6	188,8
3.Vj.	146,7	131,0	178,2	...	...	...	178,2

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion", und WiSta 1969/4, S. 195 ff.

*) Von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt.

1) Hochbau des Bauhauptgewerbes einschl. Ausbaugewerbe.- 2) Entspricht dem Tiefbau im Bauhauptgewerbe.- 3) Endgültige Ergebnisse für alle Berichtszeiträume 1970 unter Berücksichtigung nachträglich eingegangener Berichtigungen der Berechnungsunterlagen.

4. Index des Auftragseinganges in ausgewählten Industriezweigen *)

1962 = 100

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden insgesamt		Zementindustrie		Ziegelindustrie		Betonsteinindustrie		Maschinen für die Bauwirtschaft ¹⁾	
	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland
1968	119	119	97	95	77	76	172	171	119	96
1969	137	135	100	98	78	77	217	216	154	125
1970	161	159	114	113	84	83	277	276	144	124
1970 Juli	202	202	156	156	119	119	330	330	135	129
August	189	189	141	141	104	104	319	318	129	115
September	212	213	152	151	104	104	392	392	123	115
Oktober	188	187	146	145	104	104	305	304	140	111
November	167	166	126	124	93	92	275	275	140	127
Dezember	165	164	88	87	76	75	360	360	175	148
1971 Januar	101	99	51	48	51	51	195	192	99	89
Februar	159	157	87	85	63	63	374	374	142	120
März	154	151	116	113	79	78	264	260	185	165
April	183	182	161	160	103	102	289	289	181	158
Mai	194	194	160	160	111	110	325	324	159	146
Juni	213	213	163	162	117	116	366	366	133	109
Juli	220	220	171	172	120	119	390	390	126	103
August	203	203	163	163	117	117	337	336	108	98
September	213	212	180	179	118	118	347	346	163	127

Vgl. Fachserie D, Reihe 6, "Auftragseingang in wichtigen Industriezweigen".

*) Werte zu jeweiligen Preisen. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

1) Einschl. Maschinen für die Baustoff-, Keramik- u. Glasindustrie. (Berechnung des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten e.V., Frankfurt am Main).

E. HANDWERK

Beschäftigte und Umsatz im Handwerk*)

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk						Gas- und Wasser	Elektro- installation	Bau- und Möbel- tischlerei
		insgesamt	Maurerhand- werk (Hoch- u. Tiefbau)	Zimmerei	Dach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflasterei)	Maler- handwerk			
Beschäftigte in 1 000										
1969 D 1)	3 787,3	1 306,3	720,7	61,5	50,1	81,0	218,6	142,7	168,7	194,5
1970 D	3 795,0	1 324,5	739,1	61,1	50,7	85,9	210,9	142,9	168,3	190,8
1970 1.Vj.	3 710,8	1 270,9	707,8	59,2	48,0	80,5	205,7	141,4	164,8	187,8
2.Vj.	3 801,0	1 352,9	757,6	62,3	52,2	89,1	211,1	141,6	165,1	190,9
3.Vj.	3 865,5	1 365,9	763,6	62,3	51,6	89,9	216,2	144,7	171,6	192,1
4.Vj.	3 819,5	1 316,4	732,5	61,0	51,5	86,6	209,0	144,7	173,9	190,3
1971 1.Vj.	3 754,9	1 282,3	711,3	59,8	49,6	84,7	205,8	143,6	170,5	190,9
2.Vj.	3 823,6	1 352,5	757,1	61,8	52,7	90,6	209,4	142,6	172,6	191,1
Gesamtumsatz in Mill. DM										
1969 JS 2)	130 933,5	32 597,9	16 860,7	2 012,2	1 780,8	2 646,9	4 534,6	4 953,8	5 295,6	7 016,3
3)	143 663,2	36 315,8	18 839,1	2 229,9	1 973,3	2 958,3	5 011,2	5 493,5	5 873,7	7 762,2
1970 JS 2)	150 662,3	39 630,7	21 148,7	2 368,6	2 117,6	3 360,0	5 093,6	5 895,8	6 311,4	7 681,0
3)	165 383,7	43 956,6	23 469,6	2 626,4	2 352,5	3 725,9	5 635,0	6 546,0	7 009,7	8 510,7
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1970 1.Vj.	28 767,2	5 852,6	3 115,3	396,8	225,9	365,4	873,4	1 022,7	1 135,0	1 472,8
2.Vj.	35 674,0	8 472,3	4 425,1	520,8	485,8	627,6	1 171,7	1 280,5	1 418,5	1 807,6
3.Vj.	38 512,3	10 987,2	5 815,3	613,9	621,3	957,2	1 370,9	1 457,9	1 527,9	1 902,5
4.Vj.	47 708,9	14 318,7	7 792,9	837,1	784,6	1 409,9	1 677,6	2 134,7	2 230,0	2 498,2
1971 1.Vj.	34 224,9	8 036,5	4 354,6	496,5	367,1	576,5	1 048,1	1 222,6	1 432,8	1 817,5
2.Vj.	40 471,8	10 338,9	5 483,3	610,1	583,2	805,6	1 339,4	1 509,2	1 664,9	2 091,6
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1970 1.Vj.	31 498,0	6 490,6	3 457,9	440,0	250,8	405,6	965,0	1 134,8	1 259,2	1 630,9
2.Vj.	39 147,3	9 397,9	4 910,7	577,5	540,0	696,6	1 296,1	1 422,4	1 575,0	2 002,2
3.Vj.	42 283,2	12 193,3	6 454,6	681,6	691,2	1 062,5	1 518,0	1 618,4	1 695,3	2 108,5
4.Vj.	52 455,2	15 874,9	8 646,3	927,4	870,5	1 561,2	1 855,9	2 370,4	2 480,1	2 769,1
1971 1.Vj.	37 557,4	8 913,2	4 833,7	550,3	407,2	639,9	1 158,4	1 356,8	1 589,1	2 012,5
2.Vj.	44 448,1	11 470,6	6 086,5	677,2	647,0	894,2	1 482,0	1 674,7	1 846,6	2 510,6
Handwerkumsatz in Mill. DM										
1969 JS 2)	95 763,9	30 801,9	16 416,0	1 878,8	1 746,0	2 597,5	4 226,9	4 459,5	3 711,7	5 736,4
3)	104 994,5	34 316,4	18 343,3	2 082,1	1 934,7	2 903,2	4 670,6	4 945,6	4 114,7	6 344,4
1970 JS 2)	109 877,9	37 492,2	20 583,2	2 213,2	2 076,6	3 296,4	4 755,1	5 275,1	4 374,4	6 216,3
3)	120 498,6	41 584,0	22 842,0	2 454,1	2 306,9	3 655,3	5 269,8	5 856,3	4 853,1	6 885,1
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1970 1.Vj.	20 502,9	5 525,9	3 031,3	370,7	221,6	358,2	810,7	912,8	779,8	1 199,4
2.Vj.	25 220,1	7 996,3	4 309,2	486,7	476,5	615,9	1 083,9	1 150,8	989,3	1 461,6
3.Vj.	28 464,4	10 383,3	5 660,2	573,5	609,2	939,1	1 274,3	1 319,5	1 078,8	1 538,3
4.Vj.	35 690,6	13 586,7	7 582,5	782,3	769,2	1 383,3	1 586,4	1 892,0	1 526,5	2 017,0
1971 1.Vj.	24 577,0	7 599,9	4 237,8	465,0	360,1	565,9	971,7	1 113,5	1 012,4	1 465,9
2.Vj.	29 088,4	9 759,8	5 337,8	571,1	571,8	791,0	1 234,5	1 369,5	1 210,9	1 667,1
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1970 1.Vj.	22 415,5	6 128,4	3 364,7	411,0	246,0	397,6	895,8	1 012,4	864,3	1 327,6
2.Vj.	27 629,8	8 869,9	4 782,0	539,7	529,7	683,6	1 198,8	1 278,7	1 098,7	1 618,5
3.Vj.	31 235,8	11 522,7	6 282,5	636,8	677,8	1 042,4	1 420,6	1 464,0	1 197,1	1 704,1
4.Vj.	39 217,4	15 063,0	8 412,8	866,6	853,4	1 531,7	1 754,7	2 101,1	1 693,0	2 234,9
1971 1.Vj.	26 939,6	8 429,1	4 704,1	515,4	399,3	628,1	1 073,8	1 235,8	1 124,2	1 622,9
2.Vj.	31 908,3	10 827,8	5 925,1	633,9	634,5	878,0	1 365,6	1 520,0	1 342,3	1 845,9

Vgl. Fachserie D, Reihe 7/I, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

*) Ergebnisse der auf den Berichtskreis der Handwerkszählung 1963 umgestellten Handwerksberichterstattung. - Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.

1) D; aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4.Vj. des Vorjahres + 1/4 des 1.bis 3.Vj. + 1/8 des 4.Vj. des Berichtsjahres. - 2) Ohne - 3) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels*)

1962 = 100

Jahr Monat	Großhandelsklasse						
	Baustoffe	Schnittholz (ohne Brenn- holz)	Flachglas	Baummaschinen	Installations- bedarf für Gas und Wasser	Elektro- erzeugnisse ¹⁾	Lacke, Farben, Tapeten u.ä.
1968 D 2)	119,2	109,0	146,9	73,8	128,4	139,8	136,7
1969 D	132,1	126,1	160,0	108,8	157,2	169,3	156,7
1970 D	161,7	133,0	170,8	134,6	183,0	194,0	173,6
1970 Oktober	210,2	152,7	217,8	158,4	234,4	227,1	188,5
November	192,4	138,6	217,3	137,5	213,6	227,9	177,5
Dezember	170,1	122,9	216,2	158,6	194,0	251,6	177,7
1971 Januar	84,7	114,0	147,1	89,9	143,1	179,0	129,1
Februar	126,6	125,8	157,3	118,6	174,2	179,4	163,5
März	155,5	146,7	177,8	177,7	209,9	216,4	213,8
April	203,5	158,4	159,7	202,0	190,5	188,6	215,0
Mai	221,4	137,4	162,7	186,8	197,1	183,2	204,2
Juni	226,5	150,8	183,0	193,9	216,7	200,7	211,1
Juli	226,5	143,3	189,3	170,1	221,0	197,2	200,1
August	218,7	142,9	188,2	153,7	219,4	189,7	204,1
September	236,1	157,7	227,8	173,0	248,8	229,0	224,3

Vgl. Fachserie F, Reihe 1/I, Umsatz- "Maßzahlen zur Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigtenzahl".

*) Soweit die Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden.

1) Sofern anderweitig nicht genannt. - 2) Ab 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen,
Straßen und Wasserwegen

1 000 t

Jahr Vierteljahr	Steine und Erden 1)					Zement				
	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)
		insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)			insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)	
1968 MD	874,2	1 068,8	738,6	330,2	5 288,0	173,6	490,5	417,3	73,2	209,2
1969 MD	1 120,5	1 097,3	887,3	210,0	5 189,6	210,6	431,6	405,5	26,1	200,5
1970 MD	1 219,0	1 170,7	931,1	239,6	5 643,9	213,6	425,7	403,7	22,0	202,9
1969 1.Vj.	2 139,1	2 076,8	1 672,6	404,2	10 222,7	419,8	773,3	716,0	57,3	338,3
2.Vj.	3 417,9	3 525,6	2 868,6	656,9	18 852,3	726,9	1 525,3	1 434,1	91,2	757,2
3.Vj.	4 056,7	4 088,6	3 304,9	783,7	20 183,8	766,6	1 609,3	1 512,9	96,4	770,3
4.Vj.	3 832,3	3 476,2	2 801,3	674,9	13 016,8	613,9	1 271,2	1 202,9	68,3	540,4
1970 1.Vj.	2 226,2	2 002,0	1 621,3	380,7	8 100,2	384,3	704,3	659,7	44,6	223,1
2.Vj.	4 149,1	3 788,4	3 036,2	752,2	19 437,0	735,8	1 499,4	1 426,0	73,4	670,8
3.Vj.	4 362,6	4 346,4	3 450,0	896,5	21 973,9	776,2	1 580,9	1 497,7	83,3	830,1
4.Vj.	3 891,2	3 911,8	3 066,3	845,5	18 212,7	667,0	1 324,2	1 261,1	65,1	709,5
1971 1.Vj.	...	2 854,0	2 252,4	601,6	11 098,6	...	762,5	718,1	44,4	427,5
2.Vj.	...	4 363,5	3 439,9	923,6	...	...	1 469,2	1 400,1	69,2	...

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschifffahrt".

1) Sand, Kies, Bims, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter, sowie Baustoffe (einschl. Grobkeramische und feuerfeste). - 2) Ohne Dienstgut. - 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge; in Ausland- und Durchgangsverkehr einschl. der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge; für 1968 liegen keine Angaben der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge vor. - 4) Einschl. der Transporte der bundesbahneigenen Lastkraftfahrzeuge. - 5) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderungssteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen. - 6) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen

1 000 t

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen				Zement				Bitumen			
	Produktion 1)2)	Einfuhr 3)	Ausfuhr 3)	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)
1968	356	64	148	272	33 443	360	1 273	32 530	4 349	276	327	4 298
1969	429	111	165	375	35 079	464	1 570	33 973	4 505	291	361	4 435
1970	469	153	180	442	38 006	641	1 479	37 168	4 715	271	406	4 580
1969 3.Vj.	109	28	43	94	11 285	143	418	11 010	1 643	124	133	1 634
4.Vj.	108	29	42	95	8 375	132	398	8 109	1 216	72	113	1 175
1970 1.Vj.	105	34	40	99	4 589	67	297	4 359	307	12	25	294
2.Vj.	136	41	50	127	11 310	176	415	11 071	1 302	81	84	1 299
3.Vj.	116	37	44	109	11 997	234	378	11 853	1 760	90	159	1 691
4.Vj.	113	40	45	108	10 110	163	387	9 886	1 346	89	137	1 298
1971 1.Vj.	107	37	45	99	6 075	108	343	5 840	453	23	24	452
2.Vj.	129	48	50	127	12 064	196	380	11 880	1 373	109	96	1 366
1971 April	42	16	16	42	3 942r	68	134	3 876r	375	25	16	384
Mai	41	15	16	40	4 187	72	115	4 144	461	39	32	468
Juni	43	17	18	42	3 866	56	131	3 791	534	46	49	531
Juli	39	16	16	39	4 143r	76	78	4 141r	575	50	42	583
August	31	9	14	26	3 956	67	116	3 907	535	44	78	501
September	38	11	15	34	4 199	85	106	4 178	564	55	51	568

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. - 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Elberichts; Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. Industrieunternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten. - 3) Laut Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen. - 4) Produktion + Einfuhr. - 5) Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

G. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres- bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres- bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)
1968	145 319a)	95 765	81 061	6 087	+ 20 791	89 308	55 270	47 123	3 737	+ 11 884
1969	166 135a)	112 116	99 471	7 237	+ 19 882	101 192	62 238	55 910	4 406	+ 10 734
1970	186 269a)	130 138	121 075	10 108	+ 19 171	111 931a)	72 174	68 118	6 125	+ 10 181
1970 Juli	190 643	13 497	13 690	48	- 145	114 201	7 580	7 907	28	- 299
August	190 540	10 019	8 849	20	+ 1 190	113 902	5 609	4 956	13	+ 666
September	191 771	10 028	9 168	21	+ 881	114 573	5 530	5 135	11	+ 406
Oktober	192 684	10 601	9 303	24	+ 1 322	114 979	5 835	5 166	12	+ 681
November	194 040	9 988	8 904	22	+ 1 106	115 660	5 504	5 023	12	+ 493
Dezember	195 166	13 451	12 999	9 822	+ 10 274	116 153	7 434	7 499	6 024	+ 5 959
1971 Januar	205 481	14 875	13 266	170	+ 1 779	120 871	8 435	7 781	3	+ 657
Februar	207 263	11 085	8 780	9	+ 2 314	121 528	6 037	4 853	3	+ 1 187
März	209 587	11 618	10 267	7	+ 1 358	122 715	6 203	5 641	4	+ 566
April	210 950	10 959	9 710	10	+ 1 259	123 281	5 768	5 310	6	+ 464
Mai	212 220	10 441	9 319	9	+ 1 131	123 745	5 447	5 107	5	+ 345
Juni	213 454	11 468	10 305	18	+ 1 181	124 090	6 000	5 690	9	+ 319
Juli	214 754	14 615	14 029	58	+ 644	124 409	7 905	7 827	35	+ 113
August	215 454	11 931	10 353	20	+ 1 598	124 522	6 378	5 511	13	+ 880
September	217 093	11 109	10 430	24	+ 703	125 402	5 957	5 649	12	+ 320

a) Abweichungen gegenüber dem Endbestand des Vorterminals statistisch bedingt.

G. GELD UND KREDIT

2. Bauspargeschäft

Mill. DM

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder		Planmäßige Zuteilungen 3)	Ausleihungen 1)	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeld- einzahlungen	Wohnungsbau- prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungs- leistungen	Sparspar- einlagen- bestand	Aufgenommene Fremdmittel		Hypothesen	Zwischen- kredite
Bausparkasse insgesamt										
1968	1 110 987	25 766,4	9 438,7	1 026,0	3 527,1	31 066,4	1 568,4	88 558,1	18 557,5	4 635,8
1969	1 633 552	39 257,8	10 790,8	1 211,2	4 038,8	35 124,0	1 843,0	104 127,9	20 870,3	6 744,8
1970	2 136 135	52 830,7	14 261,1	1 555,6	4 426,2	40 619,2	2 388,6	122 041,7	23 984,1	9 800,4
1970 Juli	130 276	3 490,9	711,4	148,7	367,9	35 067,8	1 973,4	113 643,1	22 477,5	8 990,2
August	132 855	3 176,0	751,1	214,6	395,0	35 119,8	2 005,4	115 241,8	22 797,6	9 046,4
September	215 321	5 654,3	1 169,1	287,1	366,6	35 699,0	2 021,2	117 036,0	23 100,9	9 281,3
Oktober	155 937	3 700,4	948,7	199,4	364,6	35 982,9	2 162,9	118 480,5	23 512,8	9 445,4
November	167 137	3 871,8	783,4	211,2	410,1	36 130,7	2 153,6	120 564,3	23 824,4	9 614,7
Dezember	688 557	15 724,4	5 021,5	227,8	477,3	40 619,2	2 388,6	122 041,7	23 984,1	9 800,4
1971 Januar	80 575	1 844,5	526,1	33,1	261,2	39 882,4	2 323,2	123 532,2	24 100,7	9 876,0
Februar	114 286	2 575,8	633,1	42,1	364,9	39 385,7	2 333,3	125 288,2	24 417,8	9 512,5
März	206 470	4 820,6	1 123,4	43,3	391,1	39 484,5	2 319,9	127 430,6	24 622,9	9 555,6
April	132 753	3 334,6	1 278,5	66,0	410,2	39 792,2	2 330,9	128 968,2	25 041,0	9 449,9
Mai	111 887	2 815,8	693,1	124,0	415,1	39 677,5	2 380,5	131 074,2	25 446,8	9 310,8
Juni	130 351	3 275,2	796,7	191,3	428,3	39 858,7	2 380,4	132 437,0	25 625,9	9 446,2
Juli	124 495	3 273,2	699,4	172,8	404,8	39 817,2	2 421,2	134 004,9	25 887,2	9 741,9
August	115 686	3 112,2	787,0	245,4	466,1	39 968,1	2 465,3	135 952,7	26 216,1	9 629,8
September	210 844	6 497,6	1 510,5	328,4	433,0	40 810,5	2 552,0	137 929,2	26 515,7	9 850,0
private Bausparkassen										
1968	658 291	16 618,3	5 799,2	599,0	2 278,6	18 310,9	602,5	51 718,9	12 625,2	2 790,1
1969	949 766	24 472,8	6 395,9	682,7	2 622,9	20 854,3	951,6	61 821,0	14 38,8	4 242,2
1970	1 275 579	33 564,2	8 722,0	935,7	2 843,7	24 504,3	1 041,5	72 854,4	16 060,3	5 951,3
1970 Juli	84 826	2 368,7	419,6	91,2	244,5	20 936,7	1 015,7	67 812,1	15 176,3	5 606,8
August	79 974	2 050,7	450,9	128,7	241,7	20 955,6	1 019,3	68 690,6	15 419,3	5 552,8
September	142 098	4 002,9	690,7	189,7	234,3	21 374,9	1 015,2	69 860,9	15 624,5	5 660,8
Oktober	91 554	2 335,7	638,5	129,1	246,3	21 612,4	1 067,7	70 787,1	15 884,6	5 645,3
November	95 806	2 548,5	376,5	148,8	249,9	21 703,1	1 054,7	71 875,2	16 015,2	5 858,0
Dezember	386 073	9 248,3	3 121,0	127,7	321,6	24 504,3	1 041,5	72 854,4	16 060,3	5 951,3
1971 Januar	52 466	1 308,5	282,1	25,0	143,5	23 882,9	1 058,6	73 956,2	16 062,3	5 883,0
Februar	68 847	1 692,5	315,4	22,7	204,8	23 510,7	1 038,7	74 995,1	16 267,6	5 665,5
März	134 766	3 346,0	659,8	23,8	238,7	23 655,4	975,3	76 387,4	16 393,8	5 729,7
April	74 579	2 030,4	973,8	37,1	281,0	24 003,3	967,6	77 396,7	16 661,3	5 530,3
Mai	67 204	1 875,2	420,2	60,6	248,7	24 011,4	964,1	78 487,6	16 885,1	5 527,4
Juni	80 267	2 146,7	407,6	87,7	273,5	24 124,7	946,7	79 437,8	16 959,9	5 641,4
Juli	76 801	2 162,2	382,7	103,3	267,4	24 101,6	936,4	80 479,5	17 089,8	5 793,0
August	72 084	2 106,1	455,8	146,1	278,9	24 267,0	932,6	81 553,7	17 313,3	5 664,2
September	150 272	4 964,8	975,2	189,7	272,6	24 924,2	978,6	82 885,5	17 520,4	5 843,2
Öffentliche Bausparkassen										
1968	452 696	9 148,1	3 639,5	427,0	1 248,5	12 755,4	965,9	36 839,3	5 932,3	1 845,7
1969	683 786	14 785,0	4 394,9	528,5	1 415,9	14 269,7	891,4	42 306,9	6 731,5	2 502,6
1970	860 556	19 266,5	5 539,1	619,9	1 582,5	16 114,8	1 347,1	49 187,3	7 923,8	3 849,2
1970 Juli	45 450	1 122,2	291,8	57,5	123,4	14 131,1	957,8	45 831,1	7 301,1	3 383,5
August	52 881	1 125,4	300,2	85,9	153,3	14 164,2	986,1	46 551,2	7 378,3	3 493,6
September	73 223	1 651,5	478,4	97,4	132,3	14 324,1	1 006,0	47 175,1	7 476,4	3 620,5
Oktober	64 383	1 364,7	310,2	70,3	118,3	14 370,5	1 095,3	47 693,4	7 628,2	3 800,1
November	71 331	1 523,3	406,9	62,4	160,2	14 427,6	1 098,9	48 689,1	7 809,2	3 776,7
Dezember	302 484	6 476,1	1 900,4	100,1	155,6	16 114,8	1 347,1	49 187,3	7 923,8	3 849,2
1971 Januar	28 109	536,0	244,0	8,1	117,8	16 000,0	1 264,6	49 576,1	8 038,4	3 993,1
Februar	45 439	883,3	317,7	19,4	160,1	15 875,0	1 294,6	50 293,1	8 150,2	3 847,1
März	71 704	1 474,6	463,6	19,4	152,3	15 829,0	1 344,5	51 043,2	8 229,1	3 825,9
April	58 174	1 304,1	304,7	28,9	129,1	15 788,9	1 363,3	51 571,5	8 379,6	3 919,5
Mai	44 683	942,6	272,9	63,4	166,4	15 666,1	1 416,4	52 586,6	8 561,7	3 783,4
Juni	50 084	1 128,5	389,1	103,7	154,9	15 734,0	1 433,7	52 999,2	8 666,0	3 804,8
Juli	47 694	1 111,0	316,7	69,5	137,5	15 715,5	1 484,8	53 525,4	8 797,4	3 948,9
August	43 602	1 006,1	331,2	99,3	187,2	15 701,1	1 532,7	54 399,0	9 902,8	3 965,6
September	60 572	1 532,7	535,3	138,7	160,5	15 886,3	1 573,4	55 043,7	8 995,3	4 006,7

1) Stand am Ende der Berichtszeit. - 2) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen. - 3) Bauspardarlehen und erste Hypothesen seit 21.6.1948.

3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute

Mill. DM

Monat	Hypothekenbestand ¹⁾				
	insgesamt	Wohngrundstücke	Gewerbliche Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke	Sonstige Grundstücke
1970 31. 5.	76 503	54 225	11 008	10 658	612
30. 6.	76 660	54 262	11 026	10 736	637
31. 7.	76 820	54 537	10 880	10 750	653
31. 8.	77 166	54 726	10 977	10 796	667
30. 9.	77 741	54 971	11 273	10 832	666
31.10.	78 575	55 219	11 533	10 732	673
30.11.	78 619	55 534	11 553	10 862	670
31.12.	79 118	55 882	11 670	10 879	687
1971 31. 1.	79 314	55 997	11 775	10 848	694
28. 2.	79 497	56 038	11 863	10 894	702
31. 3.	79 709	56 244	11 930	10 937	598
30. 4.	80 044	56 461	12 002	10 959	621
31. 5.	80 428	56 649	12 184	10 963	633
30. 6.	81 044	57 044	12 332	11 018	650
31. 7.	81 710	57 452	12 530	11 046	682
31. 8.	82 280	57 752	12 738	11 093	697
30. 9.	82 907	58 152	12 922	11 131	702

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunalkreditinstitute".

1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.

G. GELD UND KREDIT

4. Index der Aktienkurse

31. 12. 1965 - 100

Jahr Monat 1)	Gesamter Wirtschafts- bereich	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Bauindustrie insgesamt	Industrie (ohne Montan- und Bau- industrie)	Darunter			
					Zement- industrie	Industrie der Steine und Erden 2)	Feinkeramische und Glas- industrie	Holz- industrie
1968 D	129,6	128,3	131,0	128,5	126,9	90,4	135,1	86,3
1969 D	144,4	142,8	127,6	143,4	125,8	101,2	152,3	93,6
1970 D	131,7	131,2	111,4	131,3	140,3	96,3	147,1	83,6
1970 Juli	123,5	123,9	103,4	124,4	143,9	95,1	137,3	80,8
August	129,9	129,5	110,6	129,7	142,6	95,9	142,8	86,5
September	126,3	126,0	111,2	125,2	136,6	90,9	137,0	84,1
Oktober	124,9	124,2	109,8	123,1	135,0	87,2	129,3	77,5
November	121,8	120,6	107,7	118,6	134,0	83,3	124,9	76,5
Dezember	119,8	118,7	108,2	116,5	135,4	83,7	126,0	76,8
1971 Januar	127,5	125,4	113,6	122,5	141,5	89,9	133,0	77,8
Februar	136,3	134,3	121,6	131,0	153,9	99,1	146,9	80,9
März	139,1	136,5	125,2	133,6	156,0	102,1	153,1	80,0
April	136,5	134,1	122,3	131,5	157,3	101,8	153,2	80,6
Mai	137,3	135,9	119,7	134,9	155,7	96,9	148,7	80,7
Juni	136,7	135,2	121,3	133,6	154,4	98,3	146,7	78,1
Juli	136,6	134,5	126,0	132,3	166,7	98,5	146,8	79,7
August	137,0	134,5	132,1	133,2	172,7	97,9	145,5	76,4
September	129,7	127,3	127,7	126,4	162,4	94,9	136,9	71,3

1) Durchschnittszahlen, errechnet aus den Indexziffern an den vier Stichtagen jeden Monats.- 2) Ohne Zementindustrie.

5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Jahr Vierteljahr	Konkurse								Vergleichsverfahren			
	Unternehmen und Freie Berufe		darunter						Unternehmen und Freie Berufe insgesamt	darunter		
			Bauhauptgewerbe		Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Steine und Erden			Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- u. Bauhilfe- gewerbe	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden
	insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt				
1968	2 371	1 017	346	116	148	73	47	17	313	48	11	11
1969	2 283	1 007	312	141	171	97	41	11	280	30	6	6
1970	2 478	994	301	103	128	70	35	10	298	29	6	5
1969 3.Vj.	592	259	80	36	42	25	10	2	94	12	-	2
4.Vj.	568	248	81	40	44	26	9	3	53	5	-	3
1970 1.Vj.	619	236	74	27	28	14	11	3	61	9	4	-
2.Vj.	539	230	60	24	32	21	9	2	67	9	1	2
3.Vj.	652	264	79	22	33	16	9	3	92	4	-	1
4.Vj.	668	264	88	30	35	19	6	2	78	7	1	2
1971 1.Vj.	693	297	78	37	24	16	9	-	73	7	-	1
2.Vj.	658	315	94	39	30	20	13	11	69	6	1	1
3.Vj.	751	360	99	50	31	23	7	2	55	3	-	-

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten".

H. PREISE

1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe*)

a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Vollziegel 1)					Schnittholz		
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Württemberg	Bayern	Bayern 2)	Hessen 3)	Bayern 3)
	1 000 Stück					1 cbm		
1968 D	99,78	111,72	118,97	115,95	114,15	131,25	173,92	156,40
1969 D	103,39	114,81	120,13	123,35	121,10	147,11	193,21	171,82
1970 D	111,44	123,28	135,27	133,09	139,53	169,07	211,33	173,43
1970 Juli	111,54	124,24	134,44	130,73	136,94	173,32	213,33	192,26
August	114,83	124,81	140,44	130,73	140,12	174,05	216,00	193,11
September	114,83	125,67	140,75	130,73	141,47	174,47	215,83	193,37
Oktober	116,04	126,36	140,75	130,73	149,76	174,74	217,00	193,37
November	116,04	126,36	147,38	142,03	149,76	175,37	217,50	193,84
Dezember	116,04	126,36	149,88	152,48	149,76	175,63	218,67	194,26
1971 Januar	116,04	126,07	152,38	162,18	153,94	176,74	216,67	196,74
Februar	122,62	130,36	152,38	162,18	157,88	176,74	218,00	196,74
März	122,62	130,36	152,38	162,18	157,88	176,74	218,00	196,74
April	124,44	133,79	154,88	168,02	163,46	176,89	215,83	197,63
Mai	124,44	133,79	154,88	168,02	163,46	176,89	215,83	197,63
Juni	125,70	134,71	154,88	171,82	164,70	176,53	216,67	196,79
Juli	125,70	134,71	154,88	171,82	166,58	174,26	216,17	196,16
August	126,63	136,14	155,75	178,92	169,35	173,37	217,67	195,53
September	126,63	136,14	155,75	178,92	169,35	172,74	216,00	194,16

*) Fußnoten vgl. Seite 32.

H. PREISE 1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe*)

a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Dachpfannen	Doppelfalzziegel	Kalksandstein	Portlandzement	Baukalk	Fensterglas
	Bundesgebiet			10 t		1 qm
	1 000 Stück					
1968 D	.	.	69,25	.	560,62	.
1969 D	378,56	.	71,34	.	570,00	.
1970 D	397,65	.	77,52	653,56	.	2,70
1970 Juli	398,71	377,58	77,40	661,33	639,23	2,79
August	398,71	378,75	78,54	666,42	649,35	2,79
September	401,59	389,78a)	79,44	667,42	667,54	2,79
Oktober	404,37	392,27	79,44	668,50	670,24	2,79
November	409,82	397,85	79,44	668,50	670,24	2,79
Dezember	414,95	399,70	79,53	668,50	670,24	2,79
1971 Januar	437,44	412,67	80,50	700,83	671,81	2,93
Februar	446,95	414,56	82,07	706,67	672,36	2,95
März	442,77	419,37	82,75	705,00	674,29	3,04
April	445,17	429,15	83,89	705,83	671,41	3,04
Mai	453,51	434,70	83,89	711,08	672,29	3,04
Juni	454,62	435,53	83,89	716,33	696,69	3,04
Juli	463,10	443,32	85,09	717,17	702,94	3,04
August	465,31	443,32	85,52	718,67	705,56	3,04
September	468,65	444,00	85,52	718,67	708,36	3,04

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) (Hintermauerziegel) 24 x 11,5 x 7,1 cm, Werksverkaufspreis bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 2) Bretter, Fichte/Tanne/Kiefer, Güteklasse III, 3 - 6 m lang, 8 - 17 cm breit, 24 mm dick, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.- 3) Bretter, Fichte/Tanne, Güteklasse II, parallel besäumt, 24 mm dick, 3 - 6 m lang, 18 cm und breiter, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.

a) Änderung der Berichtsgrundlage.

b) Weltmarktpreise

DM

Jahr Monat	Portlandzement								Schnittholz		
	Bundesgebiet 1)		New York 2)		London 3)		Paris 4)		Schweden 6)	Österreich 7)	Brasilien 8)
	DM je 10 t	DM je 100 kg	\$ je 170,55 kg	DM je 100 kg	£ je 1000 kg	DM je 100 kg	ff je 1000 kg	DM je 100 kg	DM je m ³		
1968 D	629,25	6,29	3,45	8,08	6,32	6,05	123,99	10,00	210,69	162,76	326,00
1969 D	.	.	3,63	8,36	6,41	6,02	131,42	9,96	216,85	183,89	383,82
1970 D	653,56	6,54	3,89	8,32	7,20	6,29	138,12	9,11	213,23	201,52	377,72
1970 Juli	661,33	6,61	3,98	8,47	7,05	6,12	138,23	9,10	214,00	202,20	377,50
August	666,42	6,66	3,98	8,47	7,05	6,11	138,23	9,09	214,00	204,20	377,50
September	667,42	6,67	3,98	8,47	7,05	6,11	140,47	9,24	213,36	205,20	377,50
Oktober	668,50	6,69	3,98	8,48	7,65	6,63	141,29	9,29	213,38	204,80	377,50
November	668,50	6,69	3,98	8,47	7,65	6,64	141,29	9,30	213,38	204,40	378,63
Dezember	668,50	6,69	3,98	8,51	7,65	6,67	141,29	9,33	213,38	204,20	378,83
1971 Januar	700,83	7,01	4,13	8,81	7,65	6,69	142,00	9,36	213,88	204,75a)	381,17
Februar	706,67	7,07	4,27	9,09	7,65	6,72	142,00	9,35	214,13	204,00	390,17
März	705,00	7,05	4,32	9,20	7,65	6,72	148,61	9,79	214,38	204,00	390,17
April	705,83	7,06	4,33	9,23	7,65	6,72	149,36	9,84	214,63	203,25	390,17
Mai	711,08	7,11	4,34	8,94	7,65	7,77	149,39	9,59	213,63	203,25	390,17
Juni	716,33	7,16	4,35	8,96	9,05	7,69	149,96	9,53	213,63	201,25	385,17
Juli	717,17	7,17	4,36	8,90	9,05	7,62	149,96	9,47	210,68	200,75	385,17
August	718,67	7,19	4,36	8,73	9,05	7,53	149,96	9,29	210,88p	199,50	365,17
September	718,67	7,19	4,36	8,59	9,05	7,51	...	...	210,88p	199,50	361,83

Vgl. Fachserie M, Reihe 9/I, "Grundstoffe, Teil 2".

1) Erzeugerpreis bei Abnahme von 10 t frei Empfangestation einschl. Papiersack. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.- 2) In Säcken frei Käufer Zone New York.- 3) Bei Abnahme von 6 lbs einschl. Papier- oder Jutesack, frei Station Charing Cross (London) bis einschl. 1970.- 4) Type 250/315 einschl. Papiersack, frei Baustelle Paris.- 5) Umgerechnete Preise. Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Mittel der Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/Main verwandt.- 6) Kiefern Bretter u. -battens Quinta, cif norddeutsche Häfen.- 7) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse O-III, frei deutsche Grenze.- 8) Paranapinebretter, cif Hamburg.

a) Änderung der Berichtsgrundlage.

2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte

1962 = 100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bau- wirtschaft	Steine und Erden								Schnitt- holz (Nadelholz)	Stahl- konstruk- tionen
			insgesamt	Rohe und bear- beitete Na- tursteine	Sand und Kies	Zement	Baukalk	Gips	Grob- keramik	Künstliche Stein- erzeugnisse		
1968 D 1)	99,3	104,8	99,0	96,6	100,5	88,7	103,0	110,9	108,6	98,5	87,8	88,8
1969 D	101,5	110,8	99,7	98,3	102,9	86,0	105,0	112,8	110,9	99,2	96,0	101,2
1970 D	107,5	121,4	106,9	108,5	111,4	90,2	115,5	117,5	119,9	105,5	105,3	121,5
1970 Juli	107,6	121,7	107,7	109,4	111,9	91,2	117,0	120,2	121,8	105,3	106,6	121,9
August	107,8	121,8	108,2	109,9	111,9	91,9	118,4	122,3	122,4	105,5	107,0	122,3
September	108,0	121,8	108,8	110,0	111,9	92,3	118,9	122,3	122,7	106,5	107,3	120,6
Oktober	108,5	122,6	109,5	109,8	112,9	92,5	119,3	122,3	123,7	107,7	107,4	124,2
November	109,1	124,0	109,8	110,3	113,2	92,5	119,3	122,3	124,4	107,9	107,7	126,5
Dezember	109,6	125,2	110,1	110,4	113,2	92,5	119,3	122,3	125,1	108,6	107,7	126,9
1971 Januar	110,9	126,8	113,4	113,4	118,6	97,4	119,6	122,3	127,9	111,5	107,7	129,9
Februar	111,5	126,9	114,8	115,1	119,6	98,0	120,0	122,3	129,3	113,6	107,8	130,6
März	112,0	126,9	115,4	115,7	120,3	98,2	120,5	122,3	129,7	114,6	107,9	130,6
April	112,4	128,4	116,4	117,3	120,3	98,3	120,5	122,3	131,0	116,4	108,2	130,4
Mai	112,4	128,5	117,1	118,1	121,0	99,2	120,6	122,4	131,7	117,0	108,4	130,5
Juni	112,7	128,5	118,1	118,1	121,0	99,9	124,8	131,2	132,8	118,2	108,5	130,5
Juli	113,0	128,5	118,4	118,2	121,2	100,0	126,1	131,7	133,8	118,0	108,3	130,5
August	113,0	128,5	118,9	118,3	121,2	100,1	126,5	131,7	134,4	118,5	108,4	130,2
September	113,1	128,3	119,4	118,8	121,2	100,1	127,0	131,7	136,2	118,9	108,2	130,1

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

1) Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

H. PREISE

3. Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)

a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude

1962 = 100

Jahr Monat		Wohngebäude												
		Gesamt- baupreis- index	Baulei- stungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	Rohbauarbeiten							Ausbauarbeiten		
					ins- gesamt	Mauer- arbeiten	Beton-u. Stahl- beton- arbeiten	Natur- werkstein- arbeiten	Beton- arbeiten	Zimmer- arbeiten	Dachdek- kungs- arbeiten	Klempner- arbeiten	ins- gesamt	Futz- und Stuck- arbeiten
1967 D	113,8	115,9	96,9	114,7	114,0	111,7	117,9	119,1	114,1	124,2	124,3	118,6	124,4	114,3
1968 D 1)	118,8	120,8	100,4	119,8	119,3	116,0	123,2	124,6	117,5	132,4	130,9	124,3	129,9	118,9
1969 D	124,5	127,2	105,8	126,8	126,0	124,8	128,1	128,5	126,0	137,3	136,4	130,0	136,7	124,2
1970 D	143,1	147,4	125,8	150,0	150,5	151,0	144,1	143,1	148,9	154,8	152,8	147,9	161,3	144,9
1967 August	113,4	115,5	95,7	114,2	113,4	111,3	117,3	118,6	113,1	124,7	123,9	118,5	124,1	113,5
November	112,9	114,8	95,3	113,5	112,8	110,1	117,4	118,5	112,2	124,5	124,2	117,8	123,1	113,2
1968 Februar	117,9	119,9	99,5	118,7	118,2	114,8	122,2	123,8	116,5	131,2	131,3	123,2	128,3	117,6
Mai	117,9	119,9	99,8	119,0	118,6	115,4	122,4	124,0	116,2	131,8	127,3	123,3	129,1	117,8
August	119,5	121,5	101,0	120,5	120,0	116,7	124,0	125,0	118,2	133,2	132,1	125,2	131,1	120,1
November	119,8	121,9	101,2	120,8	120,4	117,0	124,1	125,4	119,0	133,3	132,7	125,4	131,1	120,1
1969 Februar	120,3	122,6	101,3	121,1	120,7	117,3	124,5	125,6	119,9	133,6	133,4	126,5	131,4	119,7
Mai	123,0	125,7	104,9	125,2	124,9	122,0	127,3	127,7	124,6	137,3	134,8	128,9	135,8	123,5
August	125,0	128,0	106,4	128,1	126,9	127,2	128,9	128,9	127,4	137,9	136,4	130,4	137,9	124,8
November	129,6	132,6	110,4	132,6	131,3	132,6	131,8	131,7	132,0	140,4	141,1	134,2	141,8	128,6
1970 Februar	137,0	140,8	118,7	142,1	141,6	142,7	138,5	138,3	140,8	148,9	147,6	141,8	151,5	136,5
Mai	142,8	147,4	126,9	150,7	151,4	152,1	143,9	142,8	149,2	155,9	151,4	148,0	163,0	146,2
August	145,0	149,6	128,6	152,9	153,7	154,2	146,5	145,2	151,8	156,8	154,1	149,8	164,8	148,2
November	147,7	151,8	129,0	154,1	155,4	154,8	147,4	146,2	153,6	157,7	157,9	152,1	165,9	148,8
1971 Februar	152,8	155,8	129,8	157,0	158,5	157,1	149,0	148,9	155,9	163,6	162,4	156,8	167,6	149,5
Mai	159,5	163,6	137,0	167,2	169,4	168,2	157,1	156,8	165,2	172,5	166,6	164,2	180,9	163,6
August	161,0	165,3	137,6	168,5	170,8	169,1	158,8	158,6	166,8	173,8	169,8	166,1	183,7	164,9

Jahr Monat	noch Wohngebäude									Gemischt- genutzte Gebäude	Büro- gebäude	Gewerb- liche Betriebs- Gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude
	noch Ausbauarbeiten							Haus- technische Anlagen	Bauneben- leistungen				
	Tischler- arbeiten	Metallbau- arbeiten	Ver- glasungs- arbeiten	Ofen- u. Herd- arbeiten	Anstrich- arbeiten	Tapezier- arbeiten	Boden- belag- arbeiten						
1967 D	121,1	111,9	125,0	115,4	128,5	124,3	100,7	115,6	113,7	115,2	114,5	110,3	114,7
1968 D 1)	128,3	117,3	132,2	121,4	136,6	132,2	100,5	118,5	117,8	120,2	119,0	116,1	119,3
1969 D	134,7	122,7	136,0	126,2	144,2	138,2	102,0	124,8	123,2	126,9	126,3	126,1	125,8
1970 D	151,8	140,5	152,1	140,3	161,2	152,2	108,8	141,9	139,9	147,4	147,7	149,2	146,9
1967 August	121,3	111,7	124,8	115,5	128,6	124,8	100,5	115,0	113,3	114,6	114,0	109,3	114,3
November	120,2	111,3	125,0	115,4	127,5	123,0	99,7	114,3	112,7	114,1	113,5	109,0	113,3
1968 Februar	127,1	116,7	131,8	120,4	135,6	131,2	99,9	118,3	117,0	119,1	118,1	114,2	118,3
Mai	126,7	116,4	131,4	120,8	135,9	131,6	100,0	117,3	117,1	119,1	118,1	114,4	118,4
August	129,3	117,8	132,6	121,9	137,4	133,1	101,0	118,9	118,4	121,0	119,7	117,3	120,0
November	130,2	118,3	132,9	122,3	137,6	133,0	100,9	119,4	118,7	121,4	120,0	118,4	120,4
1969 Februar	131,5	118,9	133,6	123,2	141,7	136,3	101,2	120,6	119,2	122,2	120,6	119,4	120,9
Mai	133,4	120,6	136,1	124,4	142,5	136,8	101,7	122,3	121,9	125,4	123,9	123,4	124,6
August	134,8	122,6	136,1	126,7	143,7	137,7	102,0	125,0	123,9	127,7	127,7	127,9	126,7
November	139,1	128,7	138,3	130,3	148,7	141,8	103,1	131,4	127,7	132,4	132,8	133,5	131,1
1970 Februar	147,8	135,4	148,3	136,4	153,6	145,9	107,2	137,7	134,4	140,8	141,2	142,9	139,7
Mai	150,3	139,1	151,9	139,1	162,7	153,0	108,5	139,5	139,9	147,2	147,8	149,2	147,3
August	152,3	141,7	153,2	141,5	163,6	154,0	109,3	142,4	141,7	149,5	149,9	150,9	149,5
November	156,8	145,8	154,9	144,2	164,8	155,7	110,3	147,8	145,4	152,0	151,8	153,8	151,2
1971 Februar	163,2	151,5	171,3	148,2	172,4	162,3	113,9	153,7	146,5	156,2	155,7	159,5	154,9
Mai	166,4	154,1	174,0	151,3	183,2	171,3	115,7	156,0	152,9	163,7	163,4	166,6	163,5
August	168,5	156,2	175,1	152,8	184,6	172,2	116,6	157,8	154,2	165,2	164,8	167,3	164,9

b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau

1962 = 100

Jahr Monat	Straßen- bau	Straßentyp RQ 28,5 ²⁾						Straßentyp RQ 4,0 mit Kleinpflasterdecke				Wirt- schafts- wegebau
		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- arbeiten	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken-, Stein- setzer-	
						Asphalt- arbeiten	Beton- arbeiten					
1967 D	91,8	90,6	88,5	91,2	92,3	87,1	102,7	109,7	84,6	107,7	112,6	96,4
1968 D 1)	96,2	94,7	92,8	95,3	96,3	90,8	107,4	117,1	88,7	114,4	120,5	101,1
1969 D	100,5	98,9	97,0	99,3	100,4	95,1	110,9	123,3	93,6	119,9	127,1	105,2
1970 D	115,6	113,4	112,7	113,0	114,7	108,1	127,8	142,8	109,4	135,0	148,3	121,2
1967 August	90,9	89,7	87,3	90,4	91,5	86,1	102,3	109,3	83,2	107,2	112,3	95,6
November	91,0	89,7	87,5	90,4	91,5	86,0	102,3	109,6	83,6	107,4	112,6	95,8
1968 Februar	95,2	93,8	91,6	94,5	95,5	89,9	106,8	115,7	87,4	113,0	119,1	100,2
Mai	95,6	94,2	92,3	94,6	96,0	90,3	107,4	116,3	87,9	113,6	119,7	100,7
August	96,8	95,3	93,4	95,8	96,9	91,4	107,9	117,8	89,6	115,1	121,2	101,8
November	97,0	95,5	93,7	96,3	96,7	91,4	107,3	118,4	90,0	115,9	121,8	101,7
1969 Februar	96,9	95,4	93,3	96,3	96,5	91,8	106,1	118,7	89,7	116,4	122,1	101,4
Mai	99,8	98,2	96,4	98,9	99,5	94,6	109,2	123,1	93,1	119,5	127,0	104,4
August	101,5	99,8	97,9	100,0	101,6	96,1	112,8	124,7	94,5	120,6	128,7	106,4
November	103,7	102,0	100,2	102,1	103,8	98,0	115,5	126,7	97,1	123,0	130,6	108,7
1970 Februar	110,3	108,3	107,1	108,0	110,1	103,8	122,7	135,4	103,4	129,2	140,3	115,8
Mai	116,2	114,0	113,5	113,6	115,1	108,6	128,2	143,6	110,2	136,0	149,0	121,9
August	117,6	115,4	115,1	114,8	116,5	109,7	130,2	145,5	111,7	137,2	151,2	123,4
November	118,1	115,9	115,2	115,6	116,9	110,2	130,2	146,7	112,2	137,4	152,8	123,8
1971 Februar	120,3	118,0	115,9	118,5	119,7	113,0	133,2	148,7	112,7	139,9	154,7	126,1
Mai	126,6	124,1	122,6	124,1	125,9	118,6	140,5	157,6	119,2	146,9	164,4	133,1
August	126,5	123,9	122,1	123,7	126,2	118,6	141,3	158,1	118,6	147,6	164,9	133,4

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/1 "Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) Ab 1968 einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer. - D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Monate: Stand jeweils Monatsmitte. - 2) Dieser Typ mit Schwarzdecke auf Betonunterbau wird überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet.

I. LÖHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen*)

Jahr Monat Leistungsgruppe Land	Bezahlte Wochenstunden						Bruttostundenverdienste						Bruttowochenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich		
	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden
	Stunden						DM						DM					
1968 D	43,3	44,1	46,8	44,0	44,1	46,9	4,98	5,16	4,95	5,18	5,16	4,97	211	228	232	228	228	233
1969 D	44,0	44,6	47,7	44,8	44,6	47,8	5,37	5,69	5,39	5,71	5,69	5,41	237	255	259	256	255	261
1970 D	44,0	44,7	48,2	44,8	44,7	48,4	6,09	6,67	6,27	6,49	6,67	6,30	268	299	304	292	299	306
1969 Juli	44,3	45,5	48,6	45,1	45,5	48,7	5,33	5,64	5,44	5,65	5,64	5,46	236	257	264	255	257	266
Oktober	44,4	45,2	48,8	45,2	45,2	48,9	5,61	5,90	5,61	5,97	5,90	5,63	249	266	274	270	266	276
1970 Januar	43,6	42,5	46,1	44,4	42,5	46,2	5,75	6,30	5,72	6,15	6,30	5,74	251	267	264	273	267	266
April	44,2	45,0	48,2	45,1	45,0	48,3	5,88	6,29	6,03	6,25	6,29	6,06	260	283	291	282	283	293
Juli	44,0	45,3	48,9	44,9	45,3	49,1	6,13	6,78	6,42	6,53	6,78	6,45	269	307	314	293	307	316
Oktober	44,1	45,1	49,1	45,0	45,1	49,2	6,35	6,99	6,33	6,76	6,99	6,56	280	315	321	305	316	323
1971 Januar	42,9	42,3	46,2	43,7	42,3	46,2	6,56	7,20	6,51	7,01	7,20	6,54	822	305	301	307	305	302
April	43,1	44,2	47,8	43,9	44,2	47,9	6,67	7,07	6,84	7,10	7,07	6,87	288	312	327	311	313	329
Juli	43,4	44,8	48,5	44,2	44,8	48,6	6,90	7,53	7,17	7,33	7,54	7,19	300	338	347	324	338	350

Juli 1971 nach Leistungsgruppen 1)

1	.	.	.	44,4	44,7	48,8	.	.	.	7,82	8,02	7,58	.	.	.	347	359	370
2	.	.	.	44,1	45,1	48,5	.	.	.	7,00	7,10	7,16	.	.	.	309	320	347
3	.	.	.	43,9	44,6	48,5	.	.	.	6,26	6,48	6,48	.	.	.	275	289	314

Juli 1971 nach Ländern

Schleswig-Holst.	44,5	44,4	49,0	45,3	44,4	49,0	7,09	8,41	7,58	7,54	8,41	7,58	315	373	371	342	373	371
Hamburg	44,2	45,2	52,4	44,9	45,3	52,4	7,73	8,96	8,46	8,16	8,97	8,46	342	406	443	367	406	443
Niedersachsen	43,5	45,3	49,6	44,4	45,3	49,7	7,12	7,76	7,37	7,51	7,76	7,39	310	351	366	334	351	368
Bremen	45,0	44,7	55,1	45,5	44,7	55,1	7,27	7,99	7,70	7,55	7,99	7,70	327	357	424	344	357	425
Nordrh.-Westf.	43,4	43,7	48,7	44,0	43,7	48,8	7,18	7,88	7,50	7,52	7,88	7,52	312	344	366	331	344	367
Hessen	43,2	42,9	47,4	43,9	42,9	47,5	6,98	7,47	7,27	7,39	7,47	7,28	302	321	345	324	321	346
Rheinl.-Pfalz	44,3	47,3	47,0	45,4	47,3	47,1	6,64	6,95	7,52	7,08	6,95	7,54	294	329	353	321	329	355
Baden-Würtbg.	43,4	45,7	48,5	44,4	45,7	48,6	6,73	7,03	6,96	7,20	7,03	7,00	292	321	337	320	321	341
Bayern	43,0	45,3	48,2	44,1	45,3	48,4	6,27	7,08	6,57	6,79	7,08	6,61	270	321	317	299	321	319
Saarland	44,3	49,1	53,3	44,8	49,1	53,4	6,86	7,08	6,63	7,13	7,08	6,64	304	348	354	320	348	355
Berlin (West)	41,8	43,0	45,4	42,6	43,0	45,6	6,91	9,31	7,59	7,64	9,33	7,64	289	401	345	325	401	349

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeiterverdienste".

*) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

1962 = 100

Jahr Monat	Einbezogene Wirtschaftsbereiche 2) insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Säge- und Holzbearbeitungswerke	Stahl- und Leichtmetallbau	Baugewerbe				
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmer- und Dachdeckererei	Bauinstallation	Sonstiges Ausbaugewerbe
1968 D	142,6	143,4	143,7	142,6	145,5	146,3	143,8	142,4	143,2
1969 D	152,4	152,5	151,6	152,5	155,9	156,8	154,1	151,9	153,8
1970 D	173,3	175,4	167,9	170,0	179,0	180,9	178,1	171,5	173,4
1969 Juli	151,9	154,3	153,6	149,8	157,0	158,2	155,5	153,7	153,0
Oktober	159,0	159,4	155,1	160,8	161,0	162,0	159,3	154,8	159,4
1970 Januar	165,0	162,7	161,7	161,2	169,6	171,7	168,7	162,4	162,5
April	167,9	171,4	167,7	161,8	171,6	171,7	169,1	169,4	173,1
Juli	175,9	183,4	171,0	167,7	187,1	190,1	187,2	172,6	179,0
Oktober	184,3	184,2	171,2	189,4	187,7	190,1	187,5	181,4	179,0
1971 Januar	190,8	184,7	176,3	195,0	190,1	190,1	187,6	199,0	186,8
April	192,8	196,2	187,4	195,0	190,3	190,1	187,8	202,4	187,1
Juli	201,7	205,0	187,6	195,0	209,1	210,0	206,6	208,4	205,4

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monaten. Stand jeweils Monatsende. - 2) Bergbau, Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehr- u. Nachrichtenübermittlung, Gebietskörperschaften. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

K. Witterungscharakter im September 1971

Mit Ausnahme in Norddeutschland war der September im Bundesgebiet sonnenscheinreich und trocken. Die Monatsmittel der Lufttemperaturen lagen 0,3 bis 1,9° unter dem langjährigen Mittelwert, die Sonnenscheindauer z.T. erheblich über den Durchschnittswerten. Nach anfänglich wechselhaftem Wetter herrschte in der ersten Monathälfte trockenes und sonnenscheinreiches Wetter mit Tageshöchsttemperaturen von 20 bis 25°, die nächtlichen Temperaturen fielen jedoch auf 14 bis 8°. Nach Abbau des Hochdruckeinflusses kam es in Süden zu stärkeren Regenfällen, örtlich über 20 mm. Die zweite Monathälfte war gekennzeichnet durch einsinkende Luftmassen aus polaren Breiten. Die Tageshöchsttemperaturen lagen vereinzelt leichte Fröste. Zum Monatsende bestimmte eine Hochdruckzone die Tagestemperaturen, die 8° und sanken gebietsweise bis auf Null Grad. Es gab vereinzelt leichte Fröste. Zum Monatsende bestimmte eine Hochdruckzone die Tagestemperaturen, die wieder auf 19 bis 20° anstiegen. Die Niederschlagsmengen erreichten, von örtlichen Ausnahmen abgesehen, nur 30 bis 70 % des Normalwertes.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes

L. SONDERTABELLE*)

Grundkapital und Dividende von 39 Aktiengesellschaften im Bauhauptgewerbe

Am 30.6.1971 tätige Aktiengesellschaften im Bundesgebiet	1967		1968		1969		1970	
	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende
	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%
1. AHI-Bau, Allg. Hoch- und Ingenieurbau AG, Köln	6 600	0	6 600	8	6 600	8	6 600	8
2. Allgemeine Bau-AG, ABAG, Frankfurt/Main (Neugründung 1969)	-	-	-	-	1 000	-	1 000	0
3. Appel & Zahn AG, Frankfurt/Main	1 080	10	1 080	0	1 080	0	1 080	13
4. C. Baresel AG, Stuttgart	3 150	10	3 150	6	3 150	18	3 150	18
5. Richard Becker AG, Wasserlos/Ufr.	1 000	70	1 000	9	1 000	15	1 000	90
6. BECKER - Bau, Hoch- u. Tiefbau AG, Berlin	500	0	500	-	500	-	500	-
7. Julius Berger - Bauboag AG, Wiesbaden	9 000	10	9 000	0	16 000	0	16 000	8
8. Berliner Asphalt AG, Berlin	260	6	260	6	260	6	260	6
9. Beton- u. Monierbau AG, Düsseldorf	15 000	15	15 000	15	15 000	0	15 000	6
10. Beton- u. Tiefbau Mast AG, Berlin	600	0	600	0	600	0	600	0
11. Bohr-, Brunnenbau- u. Wasserver- sorgungs-AG, Berlin	300	20	300	15	300	15	300	15
12. Boswau & Knauer AG, Düsseldorf	40 000	0	40 000	0	40 000	0	40 000	0
13. Christiani & Nielsen, Ingenieurbau AG, Hamburg	1 300	19	1 300	13	1 300	0	1 300	-
14. Gluckauf-Bau AG, Dortmund	1 000	20	1 000	15	1 000	15	1 000	-
15. Grün & Bilfinger AG, Mannheim	10 000	16	10 000	14	12 000	10	15 000	12
16. Heilmann & Littmann, Bau-AG, München	8 120	19	8 120	10	8 120	11	8 120	14
17. Held & Francke, Bau-AG, München	5 000	18	5 000	16	5 000	16	5 000	16
18. Hochtief AG, vorm. Gebr. Helfmann, Essen	27 900	20	27 900	18	27 900	18	27 900	18
19. Philipp Holzmann AG, Frankfurt/Main	25 620	20	25 620	18	25 620	18	25 620	18
20. Huta-Hegerfeld AG, Essen	10 000	12	10 000	10	10 000	10	10 000	10
21. Gebr. Kiefer AG, Duisburg	2 018	0	2 018	0	2 018	0	2 018	0
22. H. Klammt AG, Berlin	1 000	12	1 000	14	1 000	14	1 000	18
23. Karl Kühler AG, Stuttgart	2 040	12	1 830	8	1 830	10	1 830	15
24. Lenz-Bau AG, Hamburg	6 000	13	6 000	9	6 000	9	6 000	9
25. Friedrich Mehmel AG, Hannover	1 500	8	1 500	0	1 500	4	1 500	-
26. Wilhelm Radmer, Bau u. Beton KGaA, München	6 500	18,5	6 500	11,6	6 500	10,0	6 500	-
27. Schöttle & Schuster AG, Köln	1 850	0	1 850	0	1 850	0	1 850	0
28. Strabag Bau-AG, Köln	8 400	16	8 400	6	8 400	8	8 400	8
29. Paul Thom AG, Berlin	100	200	200	50	200	25	200	10
30. Thormann und Stiefel AG "Thosti", Augsburg	5 000	13	5 000	13	5 000	16	5 000	18
31. Tiefbau-AG Unterweser, Abbehausen (Hafen Großensiel)	900	0	900	0	900	0	900	0
32. "Überland" Hoch-, Tief- und Straßenbau AG, München	750	10	750	5	750	5	750	-
33. Ed. Züblin AG, Stuttgart	7 500	16	7 500	16	10 000	14	10 000	14
34. Philipp Bau KGaA, Bruchsal (Neugr. 1968)	-	-	1 050	0	1 050	0	1 050	-
35. Allg. Bau AG, Frankfurt/Main "ABAG" (Neugr. 1969)	-	-	-	-	-	-	1 000	0
36. Zenker-Raum-Zellen AG, Höxter (Neugr. 1970)	-	-	-	-	-	-	500	-
37. A. Schuchmann Bau-AG, Darmstadt (Neugr. 1970)	-	-	-	-	-	-	2 000	-
38. Levermann-AG, Osnabrück (Umw. aus GmbH 1970)	-	-	-	-	-	-	100	-
39. Dyckerhoff & Widmann AG, München	-	-	-	-	-	-	25 000	18

*) Verzeichnis der früher erschienenen Sondertabellen ist veröffentlicht in den Heften März und Dezember 1968, Dezember 1969 und Dezember 1970.

Fachserie E

Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Diese monatlich erscheinende Reihe enthält in drei Hauptabschnitten die Zahlen über Beschäftigung und Umsatz im Bauhauptgewerbe, Baugenehmigungen einschl. Fertigteilbauten, Baufertigstellungen und Tiefbauaufträge sowie ausgewählte, die Bauwirtschaft interessierende Tatbestände, wie Erwerbstätigkeit, Baustoffproduktion und -preise, Bauarbeiterverdienste, Zahlen über den Geld- und Kapitalmarkt. Hinweise auf weitere Fundstellen für ausführlicheres Zahlenmaterial befinden sich bei den einzelnen Tabellen des dritten Hauptabschnittes.

Reihe 2: Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand

Den Inhalt dieser jährlich erscheinenden Reihe bilden – ab 1965 – die Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Totalerhebung. Diese zeigen die wichtigsten Strukturdaten des Bauhauptgewerbes nach Zweigen, Betriebsgrößen und Arten der Bauten.

II. Unternehmen

Beschäftigte und Umsatz, Investitionen

In dieser auf Grund jährlicher Erhebungen erscheinenden Reihe werden Ergebnisse für Beschäftigte und Umsatz in den Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten sowie für Investitionen in diesen Unternehmen und denen des Ausbaugewerbes nach Zweigen und Größenklassen veröffentlicht.

Reihe 3: Bautätigkeit

Die Jahresergebnisse zu den in Reihe 1 veröffentlichten Angaben über Baugenehmigungen und -fertigungen, letztere in tieferer sachlicher und regionaler Gliederung, sowie die Ergebnisse der Bauüberhangserhebung und der Tiefbaustatistik sind in dieser Reihe zusammengefaßt. Die im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau fertiggestellten Bauvorhaben sind gesondert dargestellt.

Reihe 4: Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

Vierteljährliche Veröffentlichungen über veranschlagte Finanzierungsmittel und deren Quellen, Art der Förderung, Raumzahl und Wohnfläche der Wohnungen, Eigentumsform und Zweckbindung der Wohnungen sowie Mieten bilden den Inhalt dieser Reihe. Außerdem wird über Baukosten, umbauten Raum und Gebäudeart berichtet. In der Veröffentlichung für das 4. Vierteljahr sind auch Jahresergebnisse enthalten.

Reihe 5: Rechnerisches Wohnungsdefizit in den Kreisen

Diese Reihe ist ab 1966 eingestellt.

Reihe 6: Bestand an Wohnungen

In dieser Reihe wird jeweils für das Jahresende der Bestand an Wohngebäuden sowie der Bestand an Wohnungen in tieferer regionaler Gliederung (kleinste Einheit = Kreise) veröffentlicht.

Reihe 7: Wohngeld

In halbjährlich erscheinenden Heften werden Angaben über die Leistungen nach dem Wohngeldgesetz sowie über die Struktur und Wohnverhältnisse der Empfänger gebracht.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als Einzelveröffentlichungen werden hier die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählungen bzw. Wohnungsstichproben herausgegeben.

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer, 6500 Mainz 42, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 120, erhältlich.